

~~H 1  
E 35~~

10  
FROM THE LIBRARY OF  
REV. LOUIS FITZGERALD BENSON, D. D.

BEQUEATHED BY HIM TO

THE LIBRARY OF  
PRINCETON THEOLOGICAL SEMINARY

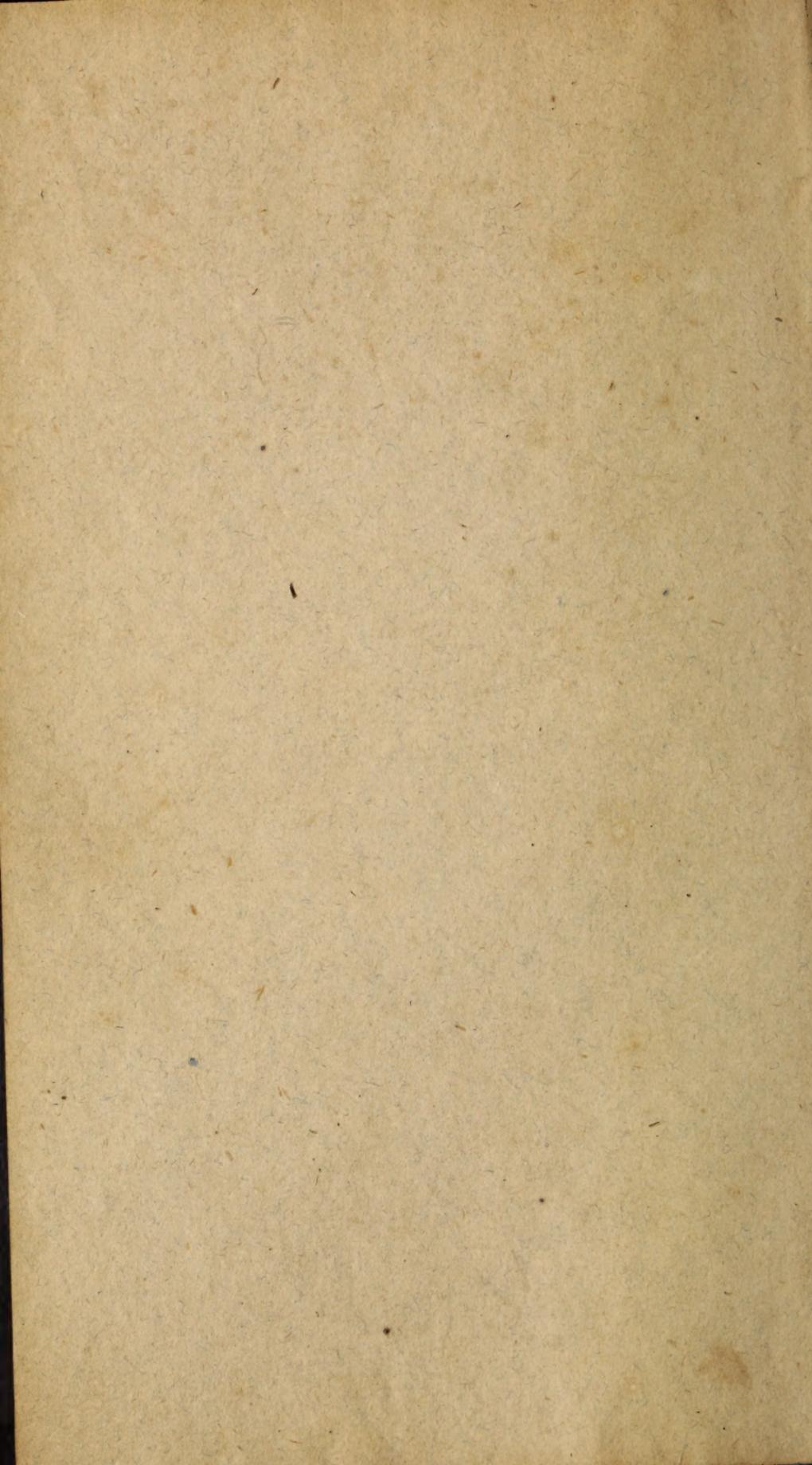
Division II

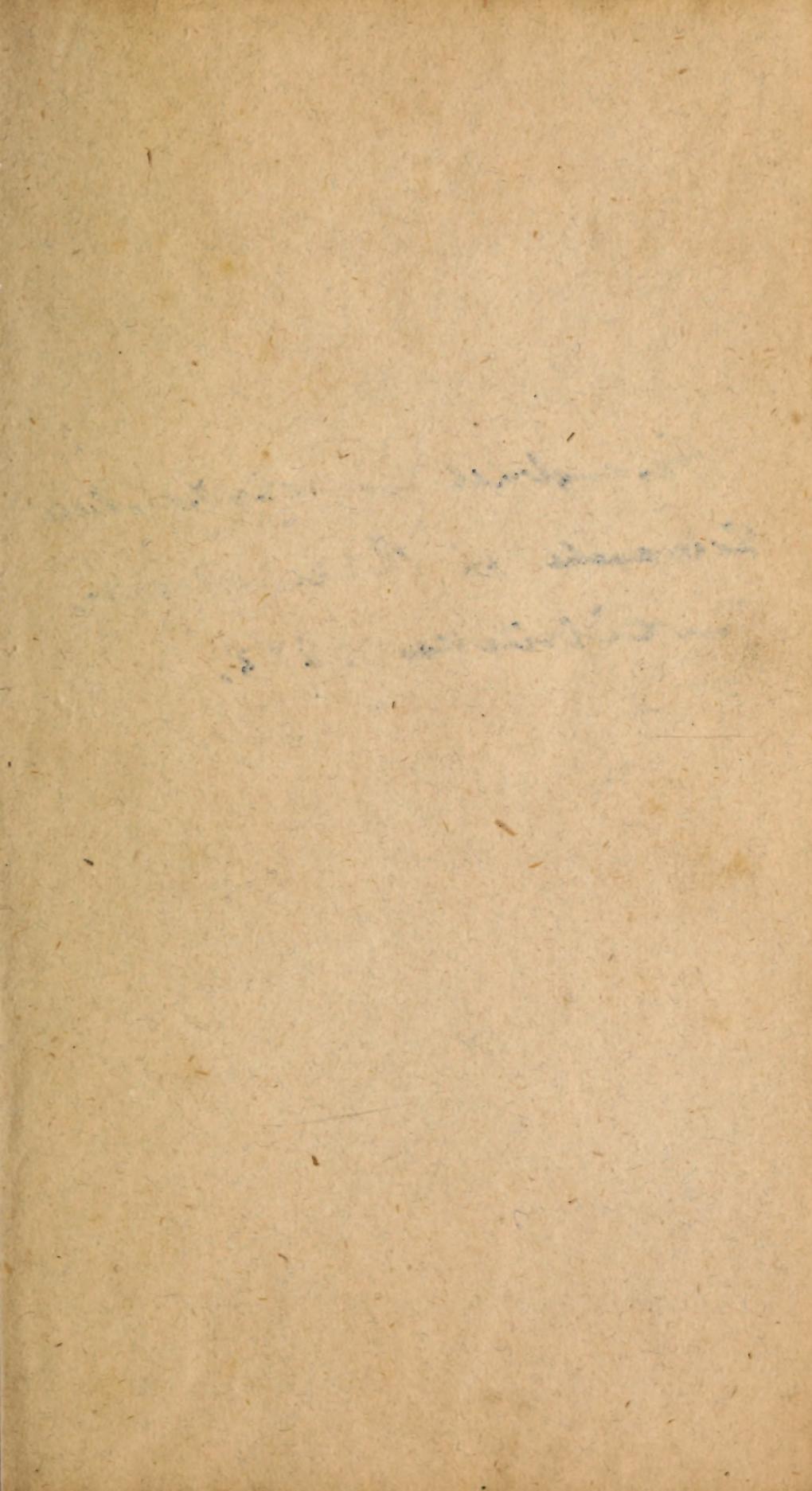
Section 1

E. 35

SCB  
14852







Gesangbuch zum gothischen Ritus  
Gesangbuch in Rheinbairn.  
Zweibrücken 1823.

Nachrichten  
von  
MAR 1 1937  
THEOLOGICAL SEMINARY

**Liederdichtern**  
des  
**Gesangbuchs**  
zum  
gottesdienstlichen Gebrauche  
für  
protestantisch-evangelische Christen,  
gesammelt und herausgegeben

von  
**Carl Engelmann,**  
protestantisch-evangelischen Pfarrer in Steinwenden bei Landstuhl.



---

Schweibrücken, 1826.  
Gedruckt bei G. Ritter und Comp.



---

## V o r r e d e .

---

Schon in früheren Zeiten der evangelischen Kirche war es gewöhnlich, in den kirchlichen Gesangbüchern bei den Liedern die Namen ihrer Verfasser anzuführen; eine Gewohnheit, die sich nach und nach fast ganz verlor. Erst zu Anfang dieses Jahrhunderts fingen die Herausgeber neuer Gesangbücher wieder an, die Namen der Dichter entweder unter die Lieder zu setzen, oder sie dem Buche als Anhang beizugeben. So ist dies z. B. der Fall in dem von J. W. Reche und F. Mohn 1800 zu Mühlheim herausgegebenen Bergischen Gesangbuch, und in dem von J. Reisig und H. S. van Alpen im Jahr 1802 besorgten gemeinschaftlichen Gesangbuch der beiden protestantischen Gemeinden zu Stollberg bei Aachen. Von nun an wurde dies immer allgemeiner, und in den meisten bessern neuern Gesangbüchern wurde ein Gleichtes gethan. Es wurde früher schon manches für und wider diese Gewohnheit ge-

redet und geschrieben. So erhob sich ein Ungeannter dagegen in Wagniz liturgischem Journal Band 6. Seite 404, welcher jedoch in eben demselben Journal Band 7. Seite 418 von dem Prediger Warmholz mit guten Gründen widerlegt wurde. Letzterer machte den Vorschlag, die Namen der Dichter, nebst kurzen Biographieen, als Anhang den Gesangbüchern beizugeben, wie das auch bei dem Stollbergischen und 1812 bei dem Bremischen Gesangbuch geschah.

Als, nach der so glücklich vollzogenen Vereinigung der beiden protest. Confessionen, im Rheinkreise ein neues Gesangbuch Bedürfniß wurde, wünschten gewiß viele Prediger, daß bei den Liedern auch ihre Verfasser nahhaft gemacht würden. Von der im Jahre 1821 zu Kaiserslautern gehaltenen General-Synode wurde dies jedoch nicht beliebt, und ich glaube daher nicht blos jedem Prediger unseres Rheinkreises, sondern überhaupt jedem Freunde des religiösen Gesanges, durch Herausgabe gegenwärtiger Nachrichten keinen unangenehmen Dienst zu leisten.

Bei Ausarbeitung dieses Büchleins habe ich besonders folgende Werke benutzt:

Literaturgeschichte der evangelischen Kirchenlieder aus der alten, mittleren und neuern Zeit, von F. F. L. Heerwagen, Schweinfurt, 1795 u. 1797, Zwei Bände, 8,

Grundriß einer Geschichte der Sprache und Literatur der Deutschen von den ältesten Zeiten bis auf Lessings Tod, von E. J. Koch. Berlin, 1795 und 1798. Zwei Bände, gr. 8.

Liturgisches Journal, von H. B. Wagner. Halle, 1801. u. s. f.

Nachrichten von Liederdichtern des Gesangbuchs für die protestantische Gesamtgemeinde des Königreichs Baiern, von J. Löffler. Sulzbach, 1819. gr. 8.

Gesangbuch für höhere Schulen und Erziehungs-Anstalten, von Dr. A. H. Niemeyer. Neueste Auflage, Halle, 1821. 8.

Klitschers Liederbuch für Schulen. Vierte Auflage, neu bearbeitet von Dr. J. B. Engelmann. Frankfurt, 1826. 8.

Dann das Bergische, das Stollberger, das Wiener, das Bremische, das Arnstädter, das neue Frankfurter und eine Menge anderer, sowohl älterer als neuerer Gesangbücher. Das Hauptwerk über diesen Gegenstand: A. F. Rambach's Anthologie christlicher Gesänge aus allen Jahrhunderten der Kirche. Altona und Leipzig, bis jetzt 5 Bände, gr. 8. konnte ich leider nicht benutzen.

Sehr schätzbare Notizen verdanke ich besonders meinem Freunde und Schwager L. Weber, Pfarrer in Limbach bei Homburg, welcher sich schon viele Jahre mit hymnologischen Forschungen beschäftigt, und eine reiche Sammlung älterer und neuerer Gesangbücher besitzt. Herr Consistorialrath Dr: Schulz in Speyer, welcher früherhin die Absicht hatte, Nachrichten von den Liederverfassern zu sammeln und bekannt zu machen, auch als Bearbeiter unseres neuen Gesangbuches wohl am ersten dazu berufen war, vermutlich aber durch wichtigere Arbeiten abgehalten wurde, seinen Plan auszuführen, hat die Güte gehabt, mir seine Materialien mitzutheilen. Das im fünften Abschnitte gegenwärtigen Büchleins enthaltene Melodieen-Register ist ganz von Herrn Consistorialrath Schulz. Ich will hier dasjenige wieder geben, was dieser würdige Mann selbst über diesen Gegenstand sagt. »So unbezweifelt der »Einfluß ist, welchen, nach dem Zeugnisse aller, »mit Geist und Herz ihrem Berufe lebenden Predi- »ger, die glückliche Wahl eines, zu dem in der »geistlichen Rede abgehandelten Gegenstände passen- »den, Liedes auf die Belebung der Andacht hat; »so sehr zeigt es sich durch die Erfahrung bewährt, »daß nicht blos der Inhalt des Gesangs, sondern »auch die Melodie desselben zur Erbauung förder- »lich werden könne. Ob Wehmuth oder Freude,

» stille Ergebung oder hohe Zuversicht in dem Ge-  
» müthe des Singenden rege gemacht und genährt  
» werden, ob sich die Seele in ein kindliches Flehen  
» ergießen, oder zum dankvollen Lobe des Höchsten  
» begeistert fühlen, ob sie Beschämung und Reue  
» empfinden, oder heilige Vorsätze fassen soll, dieses  
» alles beruhet wohl nicht weniger auf der Mitwir-  
» kung des Tonsezers als des Dichters geistli-  
» cher Lieder. Die Weise der Trauerlieder am Ster-  
» betage des Welterösers passt nicht zum Feste seines  
» glorreichen Sieges über den Tod, oder seiner trium-  
» phirenden Rückkehr zum Vater, und die Melodie  
» eines Kirchengesanges bei Feierlichkeiten von froher  
» Bedeutung würde sich schwerlich mit einem Begräb-  
» niß-Liede vertragen. Wenn dergleichen Rücksichten,  
» mit möglichster Sorgfalt, schon bei der Abfa-  
» sung eines Gesangbuches eintreten müssen, so sind  
» sie dem Prediger, der diese Sammlung bei dem  
» öffentlichen Gottesdienste benutzt, von nicht gerin-  
» gerer Wichtigkeit bei der Wahl des Liedes zu dem  
» Vortrage, den er halten will. Wie der Inhalt  
» des Gesanges, muß, so viel möglich, auch die  
» Weise desselben dem Geiste und Zwecke der Rede  
» entsprechen. Um das Auffinden eines in beiden Be-  
» ziehungen schicklichen Liedes zu erleichtern, ist es  
» also sehr zweckmäßig, daß dem Inhalts-Verzeich-  
» nisse auch ein Melodien-Register über die im Ge-

» sangbuche vor kommenden Lieder beigefügt werde.  
» Auch von der im Jahre 1818 zu Kaiserslautern  
» gehaltenen General-Synode wurde ausdrücklich der  
» Antrag darauf gestellt. Da indessen die Erreichung  
» des höheren Zweckes, dem Gesangbuche die mög-  
» lichste Vollständigkeit, und doch, des Preises we-  
» gen, keinen zu großen Umsang zu geben, erschwert  
» worden wäre, wenn man ein solches Melodieen-  
» Register als eine untrennbare Mitgabe noch hätte  
» beifügen wollen, so unterblieb dieses um so mehr,  
» als diese Unnehmlichkeit, welche ja doch zunächst  
» nur den Predigern, Organisten und Vorsängern  
» wünschenswerth seyn mußte, auch noch auf anderem  
» Wege erzielt werden konnte.

» Der Sammler des neuen »Gesangbuches  
» zum gottesdienstlichen Gebrauche für  
» protest. evangl. Christen « der sich am er-  
» sten berufen glaubte, diesem Bedürfnisse abzuhelfen,  
» hat es unternommen, gegenwärtiges Melodieen-Re-  
» gister zusammen zu tragen. Nicht blos ausschließend  
» in Hinsicht auf dieses Gesangbuch, sondern auch  
» bei dem Gebrauche anderer kirchlichen Liedersamm-  
» lungen, wird dieses Verzeichniß manche gute Dienste  
» leisten können, weil die Mehrzahl der hier aufge-  
» nommenen besseren Lieder in allen neuern Gesang-  
» büchern zu finden ist. Besonders denen, die mit  
» dergleichen Liedersammlungen sich beschäftigen, dürfte

» ein solches Melodien-Register, aus mancherley  
» Gründen, willkommen seyn.

» Die Angabe derjenigen Lieder, die zwar glei-  
» ches Sylbenmaß, oder denselben Versbau, aber  
» verschiedene Melodien haben, wie z. B. Wenn ich,  
» o Schöpfer, deine Macht ic. Allein Gott in der  
» Höh' sei Ehr' ic. Laß mich des Menschen wahren  
» Werth ic. Unendlicher, den keine Zeit ic. Es strömt,  
» Gott, aus deiner Hand ic. Kann im Nothfalle,  
» aber doch soll sie nur im dringendsten Noth-  
» falle, und nie aus Mißbrauch dazu dienen, daß  
» man, wenn die Gemeinde mit der vorgeschriebe-  
» nen Weise eines Liedes noch nicht bekannt ist, zu  
» einer andern, bekannteren Melodie, wornach dieses  
» Lied sich singen läßt, seine Zuflucht nehme. «

Hier wäre also der Zweck dieses Registers deutlich ausgesprochen. Möge dasselbe nun wirklich den beabsichtigten Nutzen haben, und von denen, die es angeht, nicht unbeachtet bleiben. Ein vortreffliches Buch über diesen Gegenstand, welches von keinem Prediger, dem es um die Verbesserung des kirchlichen Gesanges zu thun ist, ungelesen bleiben sollte, ist von dem Herrn Oberconsistorial-Rathe B. C. L. Natorp zu Münster » Ueber den Gesang in den Kirchen der Protestanten. Essen und Duisburg, 1817. 8. «

Was die, unserm Gesangbuche beigedruckten

Melodieen betrifft, so vermehren diese gewiß seinen Werth um vieles, wie dies denn auch mehrfach anerkannt wurde, z. B. in Röhr's kritischer Prediger-Bibliothek, Bd. 5. Heft 1. Bd. S. 132, wo überhaupt unser Gesangbuch nach Verdienst gewürdigt wird. Es ist sehr zu verwundern, daß in mehreren der bessern neuern Gesangbücher die Noten nicht beigedruckt sind, da dieses doch seit langer Zeit, nicht blos in Gesangbüchern der reformirten Kirche, sondern auch in manchen lutherischen Gesangbüchern gewöhnlich war. So ist z. B. ein früherhin in Frankfurt a. M. gebräuchliches, sehr liederreiches Gesangbuch mit Noten versehen, welches den Titel führt: J. Crügers und P. Sohrens Uebung der Gottseligkeit in geist-, lehr- und trostreich den Gesängen v. Aufs neue durchgangen. Frankfurt a. M. 1700. 8.

Es mögte vielleicht Manchem auffallen, daß bei den meisten älteren Liedern blos die Original-Dichter, nicht aber, wie dies in Herrn Löfflers Nachrichten der Fall ist, auch die Veränderer nahmhaft gemacht sind. Diese Aufgabe ist sehr schwer zu lösen. Fast in jedem neueren Gesangbuche haben sich die Herausgeber die Freiheit genommen, die älteren Lieder, mehr oder weniger glücklich, zu verändern. Wer vermögte nun mit Genauigkeit anzugeben, von welchem Dichter das Lied gerade in die Gestalt gebracht

wurde, in welcher es jetzt in unserm Gesangbuche steht? Ich will hier nur ein Beispiel anführen. So stehen in Löfflers Nachrichten, die sonst mit so vieler Sorgfalt bearbeitet sind, vier ältere Lieder, bei welchen Klopstock als Veränderer angegeben wird. Wenn man aber diese Lieder, wie sie in das Gesangbuch für die protest. Gesammtgemeinde aufgenommen sind, mit denen vergleicht, welche in Klopstocks Werken stehen, so wird man auf den ersten Blick finden, daß Klopstock sie keineswegs so veränderte, wie sie das Gesangbuch hat, und daß sie nicht unmittelbar aus Klopstocks geistlichen Liedern, sondern wohl aus einem andern Gesangbuche, worin sie bereits auf ihre Weise verändert waren, in das Baierische Gesangbuch übergegangen sind. Mit wie vielen andern Liedern mag es sich aber eben so verhalten? — Nur bei solchen Liedern, wo die Veränderer unbezweifelt gewiß sind, habe ich es bemerkt. Daß nicht von allen Liedern die Verfasser nachhaßt gemacht werden können, wird jedem Verständigen begreiflich seyn. Ob wohl alle Lieder unseres Gesangbuches, die, zum Theil mit Veränderungen von Herrn C. R. Schulz, aus Hundekers „hundert und zwanzig Liedern für gebildete Genossen des heiligen Nachtmahls“ entnommen sind, Hundeker selbst zum Verfasser haben, mögte ich nicht mit Bestimmtheit angeben.

Wenigstens befinden sich in dieser Sammlung Lie-  
der anderer Verfasser, deren Namen nicht dabei  
genannt sind.

Herzlichen Dank sage ich hiemit allen jenen  
würdigen Männern, die bei Ausarbeitung dieser  
Nachrichten mich unterstützten.

Möge nun dies Büchlein, das mit möglichster  
Sorgfalt ausgearbeitet wurde, eine günstige Auf-  
nahme finden, und mögen etwaige Mängel oder  
Unrichtigkeiten, von denen ja kein Menschenwerk  
ganz frey ist, mit der Lage des Unterzeichneten güt-  
igst entschuldigt werden, da ihm in seinem stillen  
Dorfe nicht die literarischen Hülfsmittel zu Gebote  
standen, die wohl hin und wieder in Städten zu  
finden sind.

Steinwenden am 30. Juli 1826.

Engelmann.

---

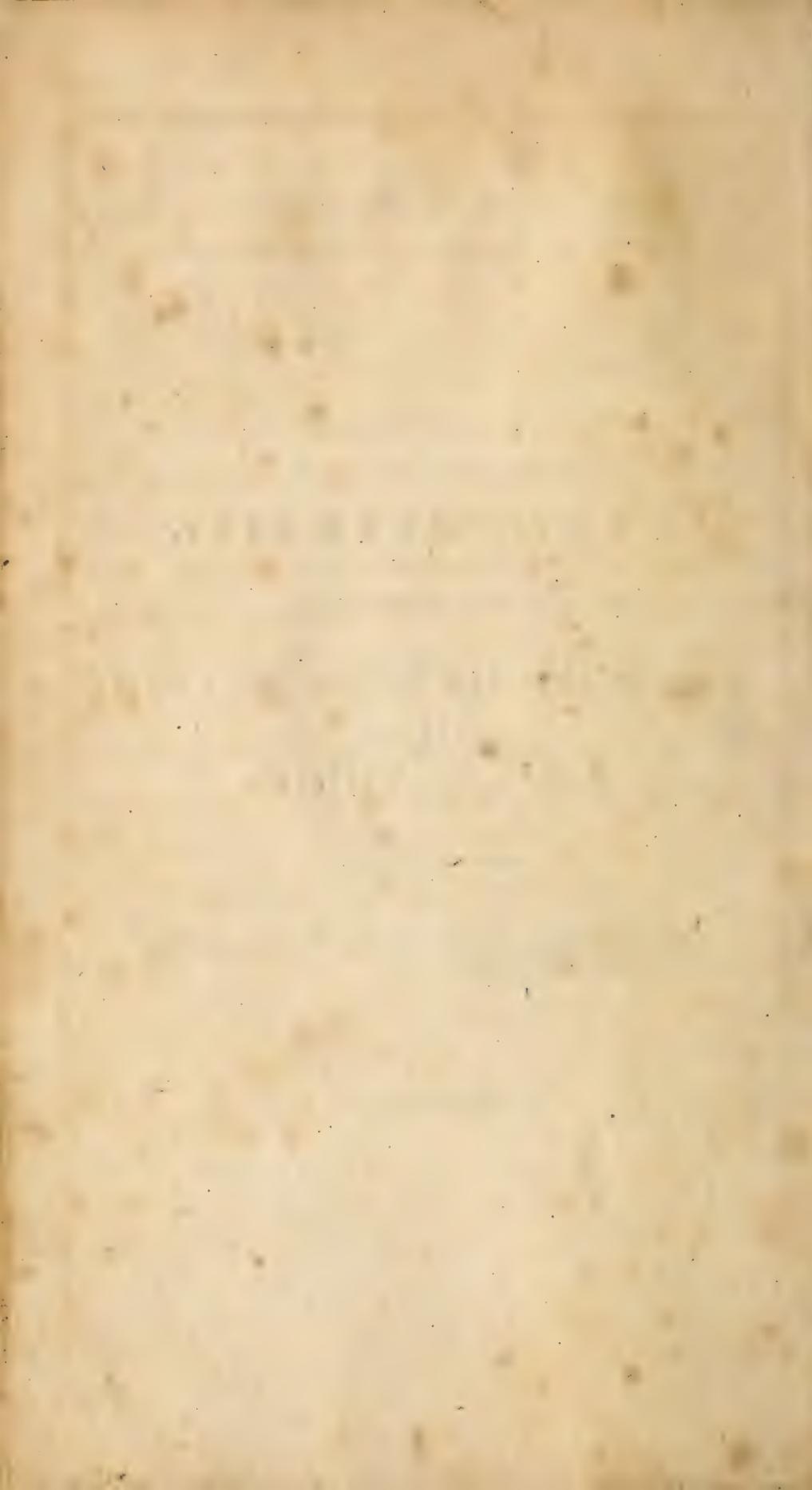
## Erster Abschnitt.

---

Register über den Anfang der Lieder,  
nebst den  
Namen der Verfasser.

---

Zum Nachschlagen in andern Gesangbüchern.



Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
	A.	
160	Ach, bleib' mit deiner Gn. ic.	Stegmann, J.
308	Ach, dem wurden nie ic.	Reimold, J. C. D. P.
418	Ach, Gott, was ist der ic.	
446	Ach, schrecklich wird die ic.	Cramer, J. A.
162	Ach, wann werd' ich von ic.	Münster, B.
53	Ach, wäre nicht, o Herr, ic.	Pauli, G. J.
168	Ach, was soll ich Sünder ic.	Flittner, J.
448	Ach, wie heilig ist es hier, ic.	Schmolke, B.
412	Ach, wie nichtig, ach wie ic.	Frank, M.
229	Allein Gott in der Höh' ic.	Decius, N.
302	Allen Menschen u. auch mir ic.	Weisse, Ch. F.
537	Allen, welche nicht vergeb. ic.	Münster, B.
316	Außer meiner Brüder Rechte ic.	Cramer, J. A.
52	Außer Welten Herrscher! ic.	Rambach, J. J.
516	Allgegenwärtiger, vor dir ic.	Hermes, J. Th.
554	Allwirkender, stets reger ic.	Schink, J. F.
459	Als bitt'rer Hunger uns ic.	Küster, E. G.
151	Anbetung sey dir, Gott, u.	Sturm, C. C.
476	Anvertraut der Erde ic.	Schink, J. F.
532	Auch diesen Tag hab' ich ic.	Sturm, C. C.
546	Auch für den Winter ic.	Cramer, J. A.
589	Auch noch im späten Alter ic.	Dolz, J. Ch.
82	Auf Erden Wahrheit ic.	Koppe, J. B.
370	Auf, erwachet meine ic.	Niemeyer, A. H.
239	Auf Gott und nicht auf ic.	Gellert, Ch. F.
245	Auf meinen lieben Gott ic.	Weingärtner, S.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
430	Aufersteh'n, ja aufersteh'n ic.	Klopstock, F. G.
63	Aus deiner Quelle, ic.	Cramer, J. A.
203	Aus dem eitlen Sinnensl. ic.	Hundeiker, J. P.
5	Aus Erde ward mein Leib ic.	Cramer, J. A.
393	Aus Gottes milder Hand ic.	Reche, J. W.
<b>B.</b>		
313	Barmherziger, erhöre ic.	Niemeyer, A. H.
240	Befiehl du deine Wege ic.	Gerhard, P.
91	Begleite mich, o Christ, ic.	Bachof von Echt, L. H.
477	Begrabt den Leib in seine ic.	Weiß, J. Ver- ändert von Klopstock.
400	Beherrsch' deiner Christ. ic.	Bickel, J. D. C.
296	Besitz ich nur ein ruhiges ic.	Gellert, Ch. F.
53	Bester, weisester Regierer, ic.	Lavater, J. C.
188	Betend nahen wir uns dir, ic.	Niemeyer, A. H.
16	Betet an, laßt uns lobsing. ic.	Cramer, J. A.
153	Bringt diesem Tage Ruhm ic.	Schink, J. F.
455	Bringt Ehre, Gott, bringt ic.	Brause, J. C. F.
109	Bringt Preis und Ruhm ic.	Diterich, J. S.
<b>C.</b>		
425	Christ, gedenk' an deinen ic.	Schlegel, J. A.
<b>D.</b>		
480	Da stehen wir, die Deinen ic.	Schubart, Ch. J. D.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
469	Dank, Dank dem Herrn ic.	Weddigen, P. F.
447	Dank u. Anbetung bringen ic.	
398	Das Amt der Lehrer, Herr ic.	Cramer, J. A.
278	Das Glück der Ehre, wie ic.	
497	Das Grab ist tief und stille, ic.	v. Salis, J. G.
478	Das Leben flieht, die Zeit ic.	Schink, J. F.
351	Dass ich das Böse nie ic.	Krauß, L. F.
181	Dein Heil, o Christ, ic.	Gellert, Ch. F.
399	Dein ist das Licht, das ic.	Cramer, J. A.
206	Dein Mahl, das Mahl ic.	Hundeiker, J. P.
460	Dein Wille, Vater, sendet ic.	Lavater, J. C.
179	Dein Wort, o Höchster, ic.	Cramer, J. A.
230	Deines Gottes freue dich, ic.	Münster, B.
156	Dem finstern Erdkreis ist ic.	Schlegel, J. A.
155	Dem Gott der Wahrheit ic.	Starke, G. W.
		Ch.
484	Dem Staube geben wir ic.	Reimold, J. C.
		D. P.
218	Den Höchsten öffentlich ic.	Küster, E. G.
119	Den nach seiner Niedrigk. ic.	Loder, J. W.
83	Der du dein Wort mir ic.	Zollikofer, G. J.
24	Der du mit starker Hand ic.	Wächter, J.
148	Der du uns als Vater ic.	Bruhn, D.
89	Der du voll Schmach und ic.	Gerhard, P.
594	Der edle Geist hebt sich ic.	Voss, J. H.
67	Der Hang zum Bösen ic.	Cramer, J. A.
39	Der Herr ist Gott, und ic.	Derselbe.
235	Der Herr ist meine Zuversi. ic.	Sturm, C. C.
114	Der Herr schwingt sich mit ic.	Grot, J. Ch.

Nro.	L i e d e r .	Verfasser.
195	Der Höchste sey mit euch, ic.	Schulz, G. F. W.
423	Der letzte meiner Tage ic.	Münster, B.
523	Der Morgen kommt, und ic.	Sturm, C. C.
280	Der Schwachheit Kinder ic.	Schink, J. F.
531	Der Tag ist wieder hin ic.	Gellert, Ch. F.
535	Der Tag erbleicht, es ic.	Müller, G. F. L.
411	Der weise Schöpfer, dessen ic.	Fulda, F. Ch.
545	Des Jahres Schönheit ic.	Weisse, Ch. F.
262	Des Leibes warten und ic.	Diterich, J. S.
482	Des Todes Grau'n, des ic.	Spalding, J. S.
250	Dich, Höchster, ehrerb. ic.	Schmolke, B.
137	Dich, Jesum, laß ich ewig ic.	Liebich, E.
213	Dich kennen, Gott, ist Sel. ic.	Grot, J. Ch.
542	Dich loben deine Werke, ic.	Schmidt, J. C.
522	Dich, Menschenvater, groß ic.	
521	Dich seh' ich wieder, ic.	Neander, C. F.
417	Die auf der Erde wallen, ic.	Funk, G. B.
122	Die Feinde deines Kreuzes ic.	Münster, B.
551	Die Felder sind nun ic.	
554	Die Himmel preisen deine ic.	Cramer, J. A.
483	Die ich so heiß geliebet habe ic.	
403	Die Menschen zu erziehen ic.	
514	Die neue Woche geht nun ic.	Neumeister, C.
100	Die Sonne stand verfinst. ic.	Münster, B.
325	Die Zunge, die verständl. ic.	Hävecker, J. H.
80	Dieß ist der Tag, den ic.	Gellert, Ch. F.
232	Dir, Höchster, soll ich ic.	Neuffer, L.
281	Dir, Quell des Lichts, ic.	
350	Dir zu leben, dir zu sterb. ic.	Cramer, J. A.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
458	Du, bester Trost der ic. *)	Hiller, P. F.
28	Du bist ein Mensch, u. ic.	Gerhard, P.
57	Du bist, o Gott, gerecht ic.	Cramer, J. A.
45	Du bist, o Unermesslicher, ic.	Sturm, C. C.
161	Du, den meine Seele liebet ic.	
92	Du denkest in der tiefsten ic.	Heckel, J. Ch.
65	Du, der kein Böses thut, ic.	Basedow, J. B.
		Nach Andern Diterich.
186	Du, desß sich alle Himmel ic.	Klopstock, J. G.
143	Du, dessen ganzes Leben ic.	
556	Du, Gott, schufst selbst ic.	
275	Du flagst und fühlst die ic.	Gellert, Ch. F.
457	Du liebst nicht der Mensch. ic.	
315	Du liebst, o Gott, Ger. ic.	Gieseke, N. D.
		Nach Andern Hiller.
526	Du schenfst uns, Gott, ic.	
395	Du, welchen keine Welt ic.	Münster, B.
260	Du willst es, Herr, mein ic.	Diterich, J. S.
499	Dumpf und ernst, wie ic.	Schink, J. F.
366	Durch dich, Gott, bin ic.	Feddersen, J. F.
21	Durch dich, o Schöpfer ic.	Grot, J. Ch.
	E.	
320	Edel ist es, Freunde lieb. ic.	

\*) Nach Magniz liturgischem Journal Bd. IV., Pag. 328, ist Nro. 458, nach einem alten, vermutlich von Maupiš herrührenden, Originale von Schlegel verändert.

Nro.	L i e d e r .	B e r f a s s e r .
76	Ehre sey Gott in der rc.	Niemeyer, A. H.
266	Eifrig sey und fest mein rc.	Cramer, J. A.
550	Eilt, Christen, eilt mit rc.	Meister, Ch. G. L.
14	Ein Gott ist, ruft mir rc.	
30	Ein Gott regiert, was rc.	Starke, G. W.
		Ch.
559	Ein Jubelgreis im Silberh. rc.	Schulz, G. F. W.
386	Ein Pilgergang durch's rc.	Schink, J. F.
441	Einst sinkt der Leib ins rc.	Lavater, J. C.
490	Eltern, weinet auf das rc.	Meister, Ch. G. L.
34	Entehre nicht durch Klagen rc.	
536	Entflohen sind auch dieses rc.	Neander, C. F.
164	Erbarmer! sieh hernieder rc.	Hundeiker, J. P.
491	Erdentöchter, Erdensöhne, rc.	Kosegarten, L. Th.
405	Erfreulich sey und feyerl. rc.	Niemeyer, A. H.
473	Erhabner Herr der Welt!, rc.	Reche, J. W.
375	Erhalt uns, Herr, die Obr. rc.	Diterich, J. S.
54	Erhebe deinen Blick zum rc.	
456	Erhebt den Herrn mit rc.	Reche, J. W.
120	Erhöhter Jesu, Gottes rc.	Ulber, C. S.
190	Erhöre Gott, erhöre rc.	Pauli, G. J.
211	Erkenn' ich Gottes Wahrh. rc.	
118	Er kommt, er kommt zum rc.	Diterich, J. S.
289	Ernst ist der Streit! durch rc.	Meister, Ch. G. L.
466	Ertönt', ihr Freundenlied. rc.	Mudre, J. F.
539	Erwacht zum neuen Leben rc.	Sturm, C. C.
492	Erwäge deine Sterblichk. rc.	Reche, J. W.
548	Es baut, o Gott, auf rc.	Ringwaldt, B.
416	Es eilt der letzte von den rc.	Neander, C. F.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
489	Es ist nicht mehr, für ic.	Münter, B.
444	Es ist noch eine Ruh' vorh. ic.	Kunth, J. S.
27	Es strömt, o Gott, aus ic.	Cramer, J. A.
454	Es züchtigt deine Hand ic.	Bruhn, D.
503	Ewig und unwandelbar ic.	Sturm, C. C.
		Nach Andern Loder.
	<b>F.</b>	
345	Fern sey mein Leben jed. ic.	Heeren, H. C.
127	Ferne sey der Irrthum ic.	Demme, H. Ch. G.
20	Fleug auf, mein Psalm ic.	Cramer, J. A.
513	Freude sey des Kirchenj. ic.	Hermes, J. Th.
493	Fromm, wie er gewand. ic.	Brun, Friederike geb. Münter.
544	Früh, mit umwölktem ic.	Münter, B.
84	Führer zur Vollkommenh. ic.	Demme, H. Ch. G.
312	Für unsre Brüder beten ic.	Cramer, J. A.
	<b>G.</b>	
479	Geb't dem Tode seinen ic.	Pfranger, J. G.
4	Gedanke voller Seligkeit ic.	Koppe, J. B.
85	Gedenk' ich, Heiland, an ic.	Recke, von der Nach Andern Diterich.
145	Geist des Herrn, der ic.	Meister, Ch. G. L.
538	Gelobt sey, der den Frühl. ic.	Funk, G. B.
135	Gelobt sey unser Mittler ic.	Demme, H. Ch. G.
78	Gelobt sey'st du, Herr ic.	Sturm, C. C.
29	Gesund, mit frohem Muth ic.	Wes, J. H.

Nro.	L i e d e r .	V e r f a s s e r .
483	Geweihter Ort, wo Saat, ic.	
322	Gib, Gott, daß ich der ic.	Cramer, J. A.
402	Gib, Gott, dem Lehrer ic.	Georgii, D. S.
310	Gib, Gott, voll Lieb' und ic.	Heeren, H. E.
388	Gib, Höchster, daß ich ic.	Heym, J. G.
304	Gib mir, o Gott, ein ic.	Gellert, Ch. F.
22	Gott, deine weise Macht ic.	Münster, B.
254	Gott, deinen heiligen Bef. ic.	Schmolke, B.
367	Gott, deinen weisen Will. ic.	Lavater, J. C.
338	Gott, deines Beyfalls mich ic.	Grot, J. Ch.
344	Gott, dem Eigennütze ic.	Müller, Ph. D.
287	Gott, der auch uns in's ic.	
534	Gott, der du die Mensch. ic.	Hiller, P. F.
251	Gott, der du Herzenskennner ic.	Bickel, J. D. C.
519	Gott des Himmels und ic.	Alberti, H.
55	Gott, dessen große Macht ic.	Sturm, C. C.
475	Gott, dessen Macht des ic.	Cramer, J. A.
		Nach Andern von E. F. Unger.
362	Gott, dir sey mein Dank ic.	Schlegel, J. A.
		Nach Andern Schmolke.
59	Gott, du bist heilig und ic.	Heeren, H. E.
41	Gott, du bist von Ewigk. ic.	Grötzsch, J. W.
461	Gott, du läßt die Seuche ic.	Umgearbeitet von
		Schulz.
268	Gott gab mir von meiner ic.	
243	Gott hab' ich mich ergeb. ic.	Münster, B.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
286	Gott, ich will mich ernstl. ic.	Münter, B.
123	Gott ist ein Schutz in Nöth. ic.	Cramer, J. A.
61	Gott ist getreu! Sein Herz, ic.	Stölzel, W. F.
12	Gott ist mein Hort, ic.	Gellert, Ch. F.
43	Gott ist mein Lied, ic.	Derselbe.
258	Gott, laß den Unterricht ic.	Krehl, A. L. G.
547	Gott, meines Nächsten ic.	Küster, E. G.
502	Gott rief die Sonne, schuf ic.	Gellert, Ch. F.
73	Gott sey Dank in aller ic.	Held, H.
25	Gott, von Frohgefühl geh. ic.	Neuhofe, G. A.
467	Gott, von großer Macht ic.	v. Gersdorf, H.
		C.
58	Gott, vor dessen Angesicht ic.	Zimmermann, J.
		Ch.
66	Gott, welch ein Kampf in ic.	Cramer, J. A.
487	Gott, welch ein Schmerz ic.	Dehler, J. G.
557	Gott, welchen herrlichen ic.	
166	Gott, wer kann es je ergr. ic.	Cramer, J. A.
255	Gott will ich dienen, ihm ic.	Zollikofer, G. J.
352	Gott will, ich soll nicht ic.	
267	Gott will, wir sollen uns ic.	Schink, J. F.
196	Gottes Gnade sey mit euch ic.	Funk, E. L. Nach
		Andern J. F.
		Köhler.
102	Grab meines Herrn, ich ic.	Schubert, J. G.
359	Groß ist, ihr Eltern, ic.	Cramer, J. A.
371	Groß ist um uns der ic.	Schink, J. F.
253	Gut und heilig ist dein ic.	Münter, B.
222	Güt'ger Gott, wir danken ic.	Haslocher, J. A.

Nro.	L i e d e r.	B e r f a s s e r.
	S.	
225	Halte dich nicht länger, ic.	Cramer, J. A.
8	Heil dem, der dich, Relig. ic.	Demme, H. Ch. G.
192	Heil diesem Tag, an ic.	Weddigen, P. F.
555	Heil euch, und Gottes ic.	
556	Heilig, heilig, heilig, ic.	Schulz, G. F. W.
252	Heilig, heilig sey der ic.	Arnold, G.
401	Heilig sey uns diese St. ic.	Niemeyer, A. H.
249	Herr, aller Weisheit ic.	v. Rosenroth, Ch.
		R.
44	Herr, deine Allmacht ic.	Rambach, J. J.
512	Herr, deine Kirche danket ic.	Cramer, J. A.
279	Herr, der du Alles gibst, ic.	Gellert, Ch. F.
336	Herr, der du sterbend ic.	Münster, B.
171	Herr, dir gelob' ich neue ic.	Sturm, C. C.
189	Herr, dies Kind ist dir ic.	Mayer, J. J.
48	Herr, du erforschest mich ic.	Rambach, J. J.
198	Herr, du wollest uns ber. ic.	Klopstock, F. G.
530	Herr, es ist von meinem ic.	Neumann, C.
185	Herr, höre mein Gebet, ic.	Cramer, J. A.
410	Herr, laß mich stets die ic.	
525	Herr, lehr' uns bei dem ic.	
87	Herr, stärke mich, dein ic.	Gellert, Ch. F.
379	Herr, unser Gott, dich re.	Schulz, G. F. W.
124	Herr, unser Hört, dein ic.	Luther, M. Ver- ändert von Schlegel.
70	Herr, wir singen deiner ic.	Eschenburg, J. J.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
158	Herrlich ist's in deinem ic.	Reche, J. W.
382	Herrscher, dir, der mächtig ic.	Kosegarten, L. Th.
96	Heute, wahrlich! ja noch ic.	Schlegel, J. A.
504	Hier bin ich, Herr, mein ic.	Seidel, Ch. H.
205	Hier bin ich, Jesu, zu ic.	Bruhn, D.
533	Hier steh' ich unter Gottes ic.	v. Köpken, J.
500	Hilf, o Jesu, laß gelingen, ic.	Rist, J.
94	Hin an dein Kreuz zu ic.	Funk, G. B.
445	Hoch über Erd' und ic.	Reisig ist Verän- derer.
144	Hoch begnadigt von dem ic.	Cramer, J. A.
152	Höchster Tröster, komm' ic.	Liebich, E.
540	Höher hebt sich Gottes ic.	Münter, B.
<b>J.</b>		
187	Ich bin getauft, nach Jesu ic.	Rambach, J. J.
408	Ich dank' dir, Gott, für ic.	Cramer, J. A.
49	Ich lobe dich und preise ic.	Derselbe.
130	Ich weiß, an wen ich ic.	Verändert von Reisig.
126	Ich weiß, an wen mein ic.	Sturm, C. C.
472	Ich will dem Herrn zu ic.	Cramer, J. A.
390	Ich will in stiller Einsamk. ic.	Münter, B.
431	Ich will nicht vor dir ic.	
199	Ich will zu dir mein Herz ic.	Schink, J. F.
378	Jehovah, dir dem König, ic.	Hiller, P. F.
226	Jehovah, Jehovah, Jehovah. ic.	Pfessel, C. G., und Schulz.

Nro.	L i e d e r .	B e r f a s s e r .
132	Jesu meine Freude, re.	Frank, J.
90	Jesu meiner Seele Licht rc.	Held, H.
134	Jesum ewig zu verehren rc.	Demme, H. C. G.
72	Jesus ist gekommen, dankt rc.	Münster, B.
440	Jesus kommt, von allem re.	Derselbe.
105	Jesus lebt, mit ihm auch rc.	Gellert, Ch. F.
110	Jesus, meine Zuversicht rc.	* Brandenburg, H. L. von.
112	Ihm, dem Todesüberw. rc.	Sturm, C. C.
373	Ihr Bürger eines Staates rc.	
256	Ihr Kinder, laßt uns rc.	Liebich, E.
385	Ihr Thränen, fließet rc.	Schink, J. F.
384	Im Herrscher, der, o Gott, rc.	Schulz, G. F. W.
301	Im Menschen, welchem rc.	
365	Im Stillen wollen wir re.	Eschenburg, J. J.
238	In allen meinen Thaten rc.	Flemming, P.
381	In deiner Stärke freue rc.	Cramer, J. A.
470	In Dunkel hüllt der rc.	Lavater, J. C.
183	In Glück und Unglück rc.	Neuhofe, J. A.
271	Ist's Gott, der das Verm. rc.	Liscovius, S.
K.		
172	Kehr', Sünder um! der re.	Hundeiker, J. P.
125	Kein Lehrer ist dir, Jesu, rc.	Kambach, J. J.
182	Komm' betend oft, und mit rc.	Gellert, Ch. F.

\* Das Original ist lateinisch von Aurelius Clemens Prudentius, geboren zu Calagurris (Calahorra) in Spanien, lebte ums Jahr 405.

Nro.	Lieder.	Verfasser.
553	Komm', komm', du Licht, ic.	Sachse, Fr.
149	Komm', o komm', du Geist ic.	Neander, J.
194	Komm', o schmerzlich süße ic.	Schulz, G. F. W.
180	Könnt' ich in Angst und ic.	Dilthey, J. D.
	L.	
374	Laß, Höchster, uns're ic.	
283	Laß mich den Aberglaub. ic.	Grot, J. Ch.
1	Laß mich des Menschen ic.	Münster, B.
273	Laß mich doch nicht, o Gott ic.	Gellert, Ch. F.
332	Laß mich, Gott, Brüder ic.	Grot, J. Ch.
272	Laß mich, o Gott, gewiss. ic.	Hävecker, J. H.
88	Laß mir die Feyer deiner ic.	Meister, Ch. G. L.
524	Laß, o Gott, mich eifrig ic.	Weiler, G. M.
		Verändert von Diterich.
346	Laß, o Jesu, mich empfi. ic.	Cramer, J. A.
116	Laßt das Vollendungsfest ic.	Wagner, J. Ch.
485	Laßt mich weinen, ach, sie ic.	Derselbe.
77	Laßt uns unserm Gott ic. *)	Neander, C. F., ursprünglich von P. Gerhard.
306	Lieblich ist es, wenn der ic.	Müller, Ph. D.
547	Liebreicher Gott, dein ic.	Tentsch, C. G.
214	Liebster Jesu, wir sind hier ic.	Clausnitzer, L.
215	Lob, Ehr' und Preis dem ic.	Schüz, J. J.
227	Lobe den Herren, den ic.	Neander, J.

\*) Bei P. Gerhard heißt es: Fröhlich soll mein Herze springen ic.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
3	Lobsinge Mensch, lobsinge ic.	Mohn, F.
38	Lobsinget Gott! Dank, ic.	Zeller, W. A.
104	Lob't den Höchsten! Jesus ic.	Sturm, C. C.
191	Lob't Gott in seinem Heil. ic.	Münter, B.
496	Löst der Tod die sanften ic.	Stäudlin, G. F.
M.		
175	Mache dich, mein Geist ic.	Freystein, J. B.
341	Mein eignes Leben nicht ic.	Reche, J. W.
518	Mein erst Geschäft sey ic.	Gellert, Ch. F.
439	Mein Geist, o Gott, ic.	Fritsch, A.
248	Mein Glaub' ist meines ic.	Münter, B.
421	Mein Gott, ich weiß wohl ic.	Schmolke, B.
		Schuß.
317	Mein Gott, nach deinem ic.	Grot, J. Ch.
426	Mein Jesus ist mein Leb. ic.	Graf, S.
420	Mein Leben ist ein Pilgr. ic.	Lampe, J. A.
265	Mein Leib soll, Gott, ic.	Cramer, J. A.
372	Mein Vaterland, das ic.	Funk, C. L.
419	Meine Lebenszeit verstr. ic.	Gellert, Ch. F.
138	Meinen Jesum laß ich ic.	Kaymann, Ch.
139	Meines Herzens reinste ic.	Bürde, S. G.
290	Mich selbst muß ich bezw. ic.	Grot, J. Ch.
141	Mir nach, spricht Christus ic.	Scheffler, J.
131	Mit des Herzens reinsten ic.	Reche, J. W.
509	Mit diesem Tage geht ic.	Splittegarb.
501	Mit Freuden laßt uns ic.	Gerhard, P.
19	Mit heil'gem Schauer ic.	Sturm, C. C.
404	Mit kindlich frommer ic.	

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
468	Mit mildem Regen sinket ic.	Münster, B.
508	Mit Riesenschritten naht ic.	
462	Mit welchem Dank, o Gott, ic.	Recke, von der, E.
56	Mit welcher Langmuth u. ic.	Zimmermann, J. Ch.
	<b>N.</b>	
438	Nach einer Prüfung kurz ic.	Gellert, Ch. F.
409	Nach Gottes weisheitsv. ic.	Grot, J. Ch.
283	Nach meiner Seele Seligk. ic.	Diterich, J. S.
333	Nach Ruh' und Eintracht ic.	Grot, J. Ch.
97	Nach tausend Todesleiden ic.	
452	Nahet anbetend dem gnäd. ic.	Mayer, J. J.
204	Naht mit Andacht im Gem. ic.	Starke, G.W. Ch.
560	Neu verjüngt im Silberh. ic.	Schulz, G. F. W.
291	Nicht, daß ich's schon ic.	Gellert, Ch. F.
327	Nicht mürrisch, finster, ic.	Cramer, J. A.
150	Nicht um ein flüchtig Gut ic.	Neander, C. F.
32	Nichts ist von ungefähr ic.	Uz, J. P.
339	Nie will ich dem zu schaden ic.	Gellert, Ch. F.
167	Nimm, Höchster, als ic.	Schade, J. C.
537	Noch immer wechseln ic.	Cramer, J. A.
62	Noch nie hast du dein Wort ic.	Rambach, J. S.
159	Noch sieh'st du nicht, umh. ic.	Hahn, J. B. H.
216	Noch sing' ich hier aus ic.	Heeren, Margaretha.
224	Nun danket Alle, bring. ic.	Gerhard, P.
223	Nun danket Alle Gott ic.	Rinkhard, M.
221	Nun geh'n wir hin, im ic.	Müller, Ph. D.

Nro.	L i e d e r .	Verfasser.
98	Nun ist es alles wohlg. ic.	Laurentii, E.
527	Nun ruhet in den Wäld. ic.	Gerhard, P.
197	Nun so naht dem Mahle ic.	Müller, Ph. D.
D.		
549	D, daß doch bei der reich. ic.	Liebich, E.
201	D du, der bis zum Tode ic.	Niemeyer, A. H.
259	D Geber guter Gaben, ic.	Verbess. v. Reche.
146	D Geist, den Jesu Liebe ic.	Gerhard, P.
101	D Golgatha, zu deinen ic.	Koppe, J. B. Nach Andern Loder.
506	D Gott, du bist der Herr ic.	Diterich, J. S.
450	D Gott, ein banges ic.	Borchward, E. S. J.
494	D Gott, Welch tiefe ic.	Reche, J. W.
147	D heil'ger Geist, kehr bei ic.	Schirmer, M.
79	D stimm auch du mit ic.	Diterich, J. S.
368	D, Welch ein Segen ist ic.	Cramer, J. A.
293	D, Welch ein unschätzbar. ic.	Diterich, J. S.
95	D Welt, sieh hier dein ic.	Gerhard, P.
68	D, wie sanft ist, Herr ic.	Niemeyer, A. H.
442	D, wie unaussprechlich ic.	Schmolke, B.
207	D eßentlich in der Gem. ic.	Münster, B.
35	D st blüht ein Freyler ic.	Cramer, J. A. Nach Andern Uz.
212	D st flagt mein Herz ic.	Gellert, Ch. F. Schulz.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
	<b>P.</b>	
107	Preis dem Todesüberw. rc.	Klopstock, F. G.
208	Preis dir! Du hast aus rc.	Wagner, J. Ch.
552	Preist, Christen, mit Zufr. rc.	Diterich, J. S.
23	Preist, Menschen, preist rc.	Grot, J. Ch. Nach Andern Münter.
154	Preist, Völker, die ihr rc.	Grot, J. Ch.
463	Preist, Völker, unsern rc.	
	<b>Q.</b>	
257	Quell der Weisheit und rc.	Reche, J. W.
231	Quelle der Vollkommenh. rc.	Münter, B.
	<b>R.</b>	
9	Religion, von Gott geg. rc.	Thieß, J. D.
335	Richte nicht mit Hohn und rc.	Funk, C. L.
	<b>S.</b>	
246	Säe deine Thränensaat rc.	Meister, Ch. G. L.
307	Säh' ich der Dinge tiefsten rc.	Cramer, J. A.
219	Sammelt euch, o Christen, rc.	Reche, J. W.
465	Schmerz und Klage füllt rc.	Bäßler, J. L.
507	Schnell fliessen Jahr' auf rc.	Grot, J. Ch.
363	Schon frühe sind wir rc.	Schulz, G. F. W.
435	Schon ist der Tag von rc.	Diterich, J. S.
454	Schon seh' ich den Tag rc.	Loder, J. W.
397	Schon weicht die finstre rc.	Thieß, J. D.
209	Schön ist die Tugend, rc.	Cramer, J. A.
414	Schön ist Gottes Erde rc.	
6	Schuf mich Gott für Aug. rc.	Cramer, J. A.

Nro.	L i e d e r .	Verfasser.
37	Schwingt heilige Gedank. ic.	Derselbe.
455	Seh'n wir nur Trübsal ic.	Eber, P.
69	Seinem eignen Herzen ic.	Cramer, J. A.
443	Selig sind des Himmels ic.	Klopstock, J. G.
326	Sey heilig mir, Verschw. ic.	Grot, J. Ch.
276	Sey zufrieden, mein Gem. ic.	Schmolke, B.
321	Seyd harmherzig! Mensch. ic.	v. Hippel, Th. G.
486	Sie starb, ach starb mir ic.	Grot, J. Ch.
111	Siegreich stand mein Heil. ic.	Reiber, R. G.
133	Singt, Menschen, ihm ic.	v. Hippel, Th. G.
529	Sink' ich einst in jenen ic.	Klopstock, J. G.
481	So gib denn, fromme ic.	Tode, H. J. und Liebich, E.
303	So jemand spricht: ich ic.	Gellert, Ch. F.
99	So schlummerst du in ic.	Rist, J. Verändert von Schlegel u. Diterich.
13	Soll dein verderbtes ic.	Gellert, Ch. F.
311	Sollt' ich den beneiden ic.	Funk, C. L.
142	Sollt' ich jetzt noch, da ic.	Münster, B.
228	Sollt' ich meinem Gott ic.	Gerhard, P.
305	Sollten Menschen, meine ic.	Cramer, J. A.
543	Still lächelnd, wie ein ic.	Derselbe.
T.		
163	Täglich naht Versuchung ic.	Hundeiker, J. P.
11	Theuer sey mir allezeit, ic.	Heeren, H. E.
342	Theuer, wie mein eignes ic.	Cramer, J. A.
10	Theures Wort, aus Gottes ic.	Schmolke, B.

Nro.	L i e d e r .	Verfasser.
106	Triumph, Triumph und ic.	Schiebeler, D.
495	Trocknet eures Fammers ic.	Voss, J. H.
210	Tugend, o wie schön bist ic.	Verändert von Schulz.
<b>U.</b>		
115	Ueber aller Himmel Heere ic.	Münster, B.
47	Umsonst, umsonst verh. ic.	Cramer, J. A.
40	Unendlicher, den keine ic.	Münster, B.
50	Unerforschlich sey mir ic.	Cramer, J. A.
42	Unser Gott ist groß und ic.	Loder, F. W.
406	Unsre ganze Seele fühle ic.	
7	Unsterblichkeit! Gedanke ic.	Schmidt, J. F. Verändert von Lossius.
515	Unwiederbringlich schnell ic.	Meander, C. F.
<b>V.</b>		
170	Vater, der so gern verzeiht ic.	Grot, J. Ch.
340	Verbitte dir dein Leben ic.	Mudre, J. F.
534	Vernimmt für deinen Seg. ic.	
314	Vernimmt, o Gott, das ic.	Klopstock, F. G.
165	Vernimmt, o Gott, mein ic.	Niemeyer, A. H.
380	Versammelt, Brüder, ic.	Schink, J. F.
234	Vertrauen ist des Christ. ic.	Grot, J. Ch.
511	Best steht dein Wort, ic.	
117	Vollendet freudig euern ic.	Cramer, J. A.
108	Vom Todesthal' hinauf ic.	Meister, Ch. G. L.
200	Von der Erd' empor ic.	Schink, J. F.
75	Von des Vaters ew'gem ic.	Wagner, J. Ch.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
531	Von dir auf diese Welt ic.	Cramer, J. A.
348	Von dir, der meine Freud. ic.	Reche, J. W.
358	Von dir, du Gott, der ic.	Eschenburg, J. J.
357	Von dir, Gott, sind der ic.	Cramer, J. A.
299	Von dir, o Höchster, ic.	Diterich, J. S.
93	Von Furcht dahin gerissen ic.	Münster, B.
474	Von Frost und Kälte ic.	Danneil, J. F.
247	Von Gott will ich nicht ic.	Helmbold, L.
383	Von dir, der Welten, ic.	Schulz, G. F. W.
558	Vor dir, Herr, denken ic.	Pfranger, J. G.
		Schulz.
169	Vor dir verklagt uns das ic.	Sturm, C. C.
174	Vor Gott sind keine Sünd. ic.	Diterich, J. S.
86	Vorbild wahrer Menschenl. ic.	Rambach, J. J.
W		
520	Wach' auf, mein Herz, ic.	Gerhard, P.
429	Wachet auf, so ruft die ic.	Nicolai, Ph.
424	Wann einst mein sterbend ic.	Münster, B.
178	Wann heiße Thränen mir ic.	Bürde, S. G.
517	Wann ich einst von ic.	Klopstock, F. G.
202	Warm schlägt mein Herz ic.	Hundeiker, J. P.
244	Warum willst du doch für ic.	Laurentii, L.
298	Warum wohnt dies heiße ic.	
71	Was der große Vater ic.	Grot, J. Ch.
26	Was Gott erschuf, was ic.	
236	Was Gott thut, das ist ic.	Rodigast, S.
128	Was hilft es mir, ein ic.	Weisse, Ch. F.
		Schulz.

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
282	Was in mir forscht, was ic.	Niemeyer, A. H.
261	Was ist mein zeitlich Leb. ic.	Diterich, J. S.
242	Was soll ich ängstlich ic.	Sturm, E. C.
427	Was sorgst du ängstlich ic.	Gellert, Ch. F.
541	Weit um mich her ist ic.	Feddersen, J. F.
277	Weit werther noch, als ic.	Weddigen, P. F.
361	Welch ein wichtiges Bem. ic.	Küster, E. G.
184	Welch hohes Vorrecht ic.	Weigel, J. A. B.
263	Wem Gott Gesundheit ic.	Küster, E. G.
121	Wenn Christus seine Kirche ic.	Gellert, Ch. F.
31	Wenn dich in dunkeln, ic.	Meister, Ch. G. L.
343	Wenn du des Nächsten ic.	Paulmann, J. L.
173	Wenn du, mein Gott, ic.	Reche, J. B.
364	Wenn Geschwister fromm ic.	Cramer, J. A.
436	Wenn ich auf Gottes ic.	Weisse, Ch. F.
294	Wenn ich ein gut Gewiss. ic.	Nach andern Diterich.
17	Wenn ich, o Schöpfer, ic.	Gellert, Ch. F.
284	Wenn jemals Zweifel ic.	Cramer, J. A.
329	Wenn jemand Gutes dir ic.	Schink, J. F.
237	Wenn Menschenhülfe dir ic.	Braunschweig, A.
330	U. Herzog v.	
437	Wenn Menschen streben, ic.	Cramer, J. A.
	Wenn oft in feyerlicher ic.	Eine unbekannte Schweizerin, verändert von
		Graß, E. G.

Nro.	L i e d e r .	Verfasser.
433	Wenn, trozend dem Ger. rc.	Schmolke, B. Nach Andern Held.
349	Wer ärgert der Geringst. rc.	Schulz, G. F. W.
391	Wer arm und dürftig ist, rc.	Cramer, J. A.
285	Wer bin ich? Welche re.	Diterich, J. S.
319	Wer der Erde Güter hat rc.	Junkheim, J. B. L.
377	Wer gehorcht, der thu's rc.	Cramer, J. A.
129	Wer Gottes Wort nicht rc.	Gellert, Ch. F.
376	Wer herrschet und ein rc.	Cramer, J. A.
36	Wer ist, du Einziger, dir rc.	Münster, B.
140	Wer ist gut, wie du, rc.	Freylinghausen, J. A.
18	Wer mißt und zählt der rc.	Niemeyer, A. H.
241	Wer nur den lieben Gott rc.	Neumark, G.
392	Wer sich mit Ernst der rc.	Grot, J. Ch.
353	Wer weiß, wann wir im rc.	Starke, G. W. Ch.
60	Wie hebt vor dir der Sünd. rc.	
300	Wie des Lebens Freuden rc.	Müller, P. D.
415	Wie fleucht dahin der rc.	Neander, J.
471	Wie gnädig ist des Höchst. rc.	Stresov, K. F.
235	Wie Gott mich führet, will rc.	Gedike, L.
51	Wie groß ist des Allmächt. rc.	Gellert, Ch. F.
103	Wie groß, o Herr, ersch. rc.	Funk, G. B.
113	Wie herrlich, Jesu, starker rc.	Homburg, E. Ch.
15	Wie könnt' ich zweifeln, rc.	Diterich, J. S.
74	Wie leuchtet uns der Morg. rc.	Nicolai, Ph.
217	Wie lieblich ist, v Herr, rc.	Cramer, J. A.
297	Wie mancher lebt, als rc.	

Nro.	L i e d e r.	Verfasser.
264	Wie mannigfaltig sind die ic.	Cramer, J. A.
193	Wie pocht das Herz vor ic.	Schulz, G. F. W.
449	Wie rauscht in unsern Lobg. ic.	
407	Wie reich, o Schöpfer der ic.	Wagner, J. Ch.
292	Wie schwach ist meine Zug. ic.	Gret, J. Ch.
369	Wie segensvoll ist Frdsch. ic.	Küster, E. G.
64	Wie selig bin ich, wenn ic.	Cramer, J. A.
328	Wie selig lebt ein Mensch, ic.	Gellert, Ch. F.
413	Wie sicher lebt der Mensch, ic.	Derselbe.
81	Wie soll ich dich empf. ic.	Gerhard, P.
2	Wie wichtig ist doch der ic.	Woltersdorf, E.
		Nach Andern Gieseke oder Diterich.
422	Wie wird mir dann, o, ic.	Klopstock, F. G.
136	Wie wohl ist mir, o Fr. ic.	v. Bogatzky, H.
309	Wie wohl ist mir, wenn ic.	Niemeyer, A. H.
432	Wiederseh'n! Wenn, aus ic.	Schulz, G. F. W.
505	Wiederum ein Jahr vers. ic.	Lavater, J. C.
510	Wiederum ein Jahr vers. ic.	Voss, J. H.
451	Willkommen, holdes Kind ic.	Stresov, K. F.
176	Willst du die Buße noch, ic.	Gellert, Ch. F.
524	Wir danken freudig dir, ic.	Junkheim, J. Z. L.
498	Wir denken, Gott, der ic.	Starke, G. W. Ch.
177	Wir haben das Gesez des ic.	Rambach, J. I.
464	Wir kommen, Helfer, ic.	v. Breitenau, Ch.
		G.
528	Wir sind, o Herr, in ic.	Niemeyer, A. H.
		Nach Simo: Dach.

Nro.	L i e d e r .	Verfasser.
387	Wir sind, wenn es die ic.	Cramer, J. A.
355	Wo eilt ihr hin, ihr ic.	Liebich, E.
46	Wo sind die Weisen, die ic.	Münster, B.
274	Wohl dem, der bess're ic.	Gellert, Ch. F.
396	Wohl dem, der Christo ic.	Cramer, J. A.
323	Wohl dem, der richtig ic.	Bruhn; D.
318	Wohlzuthun und mitzuth. ic.	Paulmann, J. L.
157	Wort, von Gott gegeben, ic.	Hecker, H. C.
3.		
220	Zeige dich uns ohne Hülle, ic.	Klopstock, F. G.
428	Zu Gott schwingt unser ic.	Starke, G. W. Ch.
270	Zum Fleisse ward das Leb. ic.	Hartmann, G. D.
295	Zum Trost in allen Kümm. ic.	Pfranger, J. G.
269	Zur Arbeit, nicht zum ic.	Borchward, G. S. J.
360	Zur Bildung hat uns deine ic.	Loder, F. W.

## Zweiter Abschnitt.

---

Anzeige der Verfasser  
nach den  
Liedernummern.



Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
1	Münster.	29	Voß.
2	Woltersdorf.	30	Starke, G. W. C.
3	Mohn.	31	Meister, Ch. G. L.
4	Koppe.	32	Uz.
5	Cramer.	33	Lavater.
6	Derselbe.	34	
7	Schmidt, J. F. Verändert v. Lessius.	35	Cramer. Nach Un- dern von Uz.
8	Demme.	36	Münster.
9	Thieß.	37	Cramer.
10	Schmolke.	38	Teller
11	Heeren, H. C.	39	Cramer.
12	Gellert.	40	Münster.
13	Derselbe.	41	Grötzsch.
14		42	Loder, F. W.
15	Diterich.	43	Gellert.
16	Cramer.	44	Rambach.
17	Gellert.	45	Sturm.
18	Niemeyer.	46	Münster.
19	Sturm.	47	Cramer.
20	Cramer.	48	Rambach.
21	Grot.	49	Cramer.
22	Münster.	50	Derselbe.
23	Grot. Nach Undern Münster.	51	Gellert.
24	Wächter	52	Rambach.
25	Neuhofer.	53	Pauli, G. J.
26		54	
27	Cramer, J. A.	55	Sturm.
28	Gerhard, p.	56	Zimmermann, J. Ch.

Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
57	Cramer.	83	Zollitscher, G. J.
58	Zimmermann, J.	84	Demme.
	Ch.	85	v. der Recke. Nach Andern Diterich.
59	Heeren, H. G.	86	Rambach.
60		87	Gellert.
61	Stölzel.	88	Meister.
62	Rambach.	89	Gerhard, P.
63	Cramer.	90	Held.
64	Derselbe.	91	Bachof von Echt.
65	Basedow. Nach An- dern von Diterich.	92	Heckel.
66	Cramer.	93	Münster.
67	Derselbe.	94	Funk, G. B.
68	Niemeyer.	95	Gerhard, P.
69	Cramer.	96	Schlegel.
70	Eschenburg.	97	
71	Grot.	98	Laurentii, L.
72	Münster.	99	Rist. Verändert von Schlegel und Diterich.
73	Held.	100	Münster.
74	Nicolai, Ph.	101	Koppe. Nach Andern von Leder.
75	Wagner.	102	Schubert, J. G.
76	Niemeyer.	103	Funk, G. B.
77	Neander. ursprüng- lich von P. Gerhard.	104	Sturm.
78	Sturm.	105	Gellert.
79	Diterich.	106	Schiebeler.
80	Gellert.	107	Klopstock.
81	Gerhard, P.	108	Meister.
82	Koppe.	109	Diterich.

Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
110	Brandenburg, Louise Henr. v.	136	Bogazky.
111	Reiber, R. G.	137	Liebich.
112	Sturm.	138	Kaymann.
113	Homburg.	139	Bürde.
114	Grot.	140	Freylinghausen.
115	Münster.	141	Scheffler, J.
116	Wagner.	142	Münster.
117	Cramer.	143	
118	Diterich.	144	Cramer.
119	Loder, F. W.	145	Meister.
120	Ulber.	146	Gerhard, P.
121	Gellert.	147	Schirmer.
122	Münster.	148	Bruhn.
123	Cramer.	149	Neander, J.
124	Luther. Verändert von Schlegel.	150	Neander, C. J.
125	Rambach.	151	Sturm.
126	Sturm.	152	Liebich.
127	Demme.	153	Schink.
128	Weisse. Schulz.	154	Grot.
129	Gellert.	155	Starke, G. W. Ch.
130	Verändert von Neisig.	156	Schlegel.
131	Reche.	157	Hecker.
132	Frank, J.	158	Reche.
133	v. Hippel.	159	Hahn.
134	Demme.	160	Stegmann.
135	Derselbe.	161	
		162	Münster.
		163	Hundeiker.
		164	Derselbe.

Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
165	Niemeyer.	194	Derselbe.
166	Cramer.	195	Derselbe.
167	Schade, J. C.	196	Funk, C. L. Nach Müldern J. F. Köhler
168	Flittner.	197	Müller, Ph. D.
169	Sturm.	198	Klopstock.
170	Grot.	199	Schink.
171	Sturm.	200	Derselbe.
172	Hundeiker.	201	Niemeyer.
173		202	Hundeiker.
174	Diterich.	203	Derselbe.
175	Freyenstein.	204	Starke, G. W. Ch.
176	Gellert.	205	Bruhn.
177	Rambach.	206	Hundeiker.
178	Bürde.	207	Münster.
179	Cramer.	208	Wagner
180	Dilthey.	209	Cramer.
181	Gellert.	210	Umgearbeitet von Schulz.
182	Derselbe.	211	
183	Neuhofer.	212	Gellert. Schulz.
184	Weigel, J. A. V.	213	Grot.
185	Cramer.	214	Clausnitzer.
186	Klopstock.	215	Schüz.
187	Rambach.	216	Heeren, Marg.
188	Niemeyer.	217	Cramer.
189	Mayer.	218	Küster.
190		219	Reche.
191	Münster.	220	Klopstock.
192	Weddigen, P. F.		
193	Schulz.		

Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
221	Müller, Ph. D.	248	Münster.
222	Haslocher.	249	Rosenroth, v., Ch.
223	Rinkhard.		R.
224	Gerhard, P.	250	Schmolke.
225	Cramer.	251	Bickel.
226	Pfeffel. Schulz.	252	Arnold, G.
227	Neander, J.	253	Münster.
228	Gerhard, P.	254	Schmolke.
229	Decius. Nach Un- dern Spangenberg.	255	Zollikofer, G. J.
230	Münster.	256	Liebich.
231	Derselbe.	257	Reche.
232	Neuffer.	258	Krehl.
233	Sturm.	259	Verbess. v. Reche.
234	Grot.	260	Diterich.
235	Gedike, L.	261	Derselbe.
236	Rodigast.	262	Derselbe.
237	Braunschweig, A. U. Herzog v.	263	Küster, E. G.
238	Flemming, P.	264	Cramer.
239	Gellert.	265	Derselbe.
240	Gerhard, P.	266	Derselbe.
241	Neumarkt.	267	Schink, J. F.
242	Sturm.	268	
243	Münster.	269	Borchward.
244	Laurentii, L.	270	Hartmann.
245	Weingärtner.	271	Liscovius.
246	Meister, Ch. G. L.	272	Hävecker.
247	Helmbold.	273	Gellert.
		274	Derselbe.
		275	Derselbe.

Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
276	Schmolke.	305	Cramer.
277	Weddigen.	306	Müller, Ph. D.
278		307	Cramer.
279	Gellert.	308	Reimold.
280	Schink.	309	Niemeyer.
281		310	Heeren, H. G.
282	Niemeyer.	311	Funk, C. L.
283	Grot.	312	Cramer.
284	Cramer.	313	Niemeyer.
285	Diterich.	314	Klopstock.
286	Münster.	315	Gieseke. Nach Un- dern Hiller.
287		316	Cramer.
288	Diterich.	317	Grot.
289	Meister.	318	Paulmann.
290	Grot.	319	Funkheim.
291	Gellert.	320	
292	Grot.	321	Hippel, Th. G. v.
293	Diterich.	322	Cramer.
294	Weisse.	323	Bruhn.
295	Pfranger.	324	Weiler, G. M.
296	Gellert.	325	Hävecker.
297		326	Grot.
298		327	Cramer.
299	Diterich.	328	Gellert.
300	Müller, Ph. D.	329	Schink.
301		330	Cramer.
302	Weisse.	331	Derselbe.
303	Gellert.	332	Grot.
304	Derselbe.		

Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
333	Derselbe.	362	Schlegel. Nach Un- d en Schmolze.
334	Hiller, P. F.	363	Schulz.
335	Funk, C. L.	364	Reche.
336	Münter.	365	Eschenburg.
337	Derselbe.	366	Fedderse.
338	Grot.	367	Lavater.
339	Gellert.	368	Cramer.
340	Mudre.	369	Küster.
341	Reche.	370	Niemeyer.
342	Cramer.	371	Schink.
343	Paulmann.	372	Funk, C. L.
344	Müller, Ph. D.	373	
345	Heeren, H. C.	374	
346	Cramer.	375	Diterich.
347	Küster.	376	Cramer.
348	Reche.	377	Derselbe.
349	Schulz.	378	Hiller, P. F.
350	Cramer.	379	Schulz.
351	Krauß, L. F.	380	Schink.
352		381	Cramer.
353	Starke.	382	Kesegarten.
354	Schink.	383	Schulz.
455	Liebich.	384	Derselbe.
356		385	Schink.
357	Cramer.	386	Derselbe.
358	Eschenburg.	387	Cramer.
359	Cramer.	388	Heym, J. G.
460	Loder, F. W.	389	Dolz.
361	Küster.	390	Münter.

Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
391	Cramer.	420	Lampe.
392	Grot.	421	Schmolke. Schulz
393	Reche.	422	Klopstock.
394	Voss.	423	Münster.
395	Münster.	424	Derselbe.
396	Cramer.	425	Schlegel.
397	Thieß.	426	Graf, S.
398	Cramer.	427	Gellert.
399	Derselbe.	428	Starke.
400	Bickel.	429	Nicolai, Ph.
401	Niemeyer.	430	Klopstock.
402	Georgii.	431	
403		432	Schulz.
404		433	Schmolke.
405	Niemeyer.	434	Loder, F. W.
406		435	Diterich.
407	Wagner.	436	Cramer.
408	Cramer.	437	Eine unbekannte
409	Grot.		Schweizerin, Verändert von C. G. Graß.
410		438	Gellert.
411	Fulda, F. Ch.	439	Fritsch, A.
412	Frank, M.	440	Münster.
413	Gellert.	441	Lavater.
414		442	Schmolke.
415	Neander, F.	443	Klopstock.
416	Neander, C. F.	444	Kunth, J. S.
417	Funk, G. B.	445	Reisig ist Veränderer.
418		446	Cramer.
419	Gellert.		

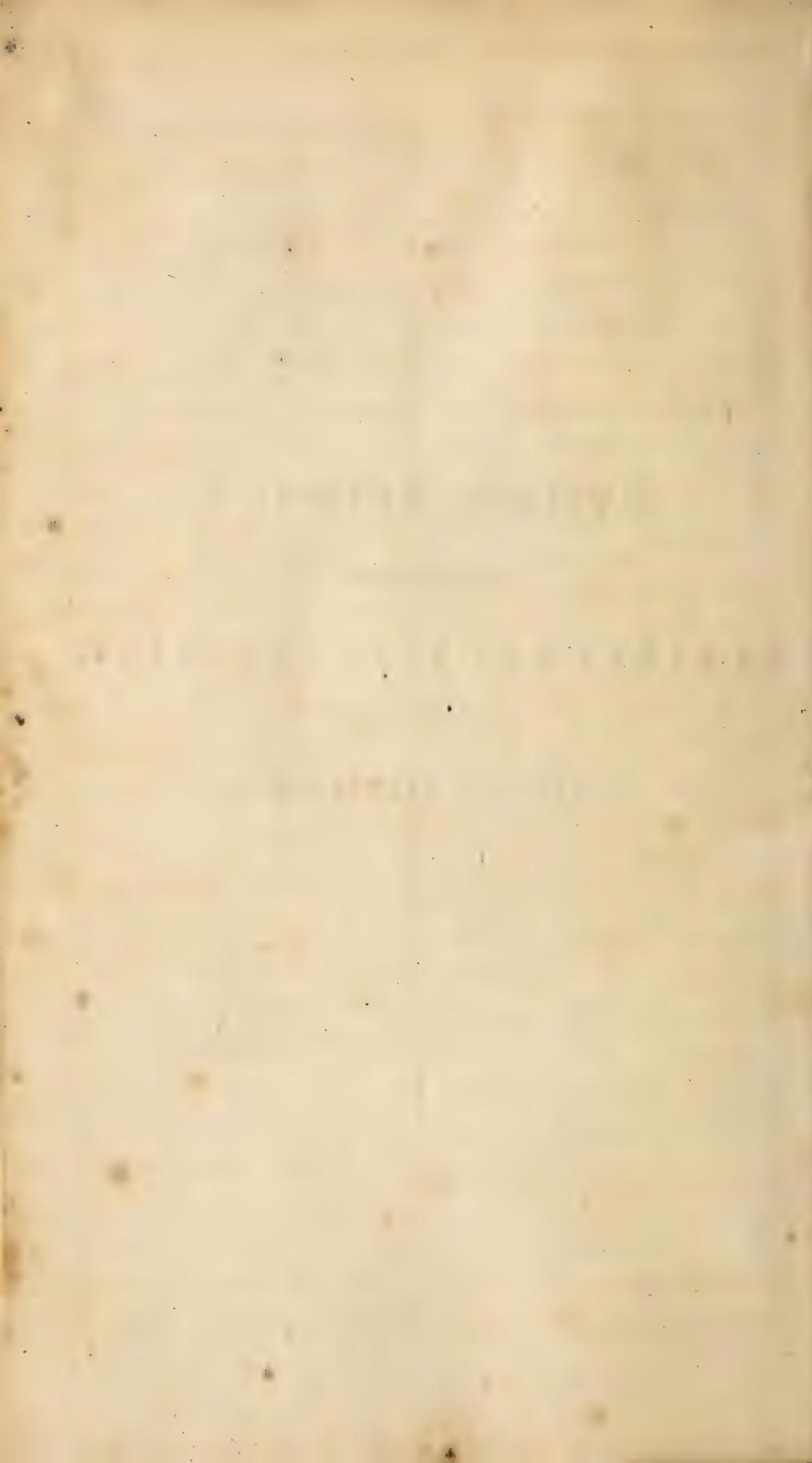
Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
447		475	Cramer. Nach Un- dern C. F. Unger.
448	Schmolke.	476	Schink.
449		477	Weiß, J. Ganz verändert von Kloß.
450	Borchward.	478	Schink.
451	Stresov.	479	Pfranger.
452	Mayer, J. J.	480	Schubart.
453	Brause, J. C. F.	481	Tode und Liebich.
454	Bruhn.	482	Spalding.
455	Eber, P.	483	
456	Reche.	484	Reimold.
457		485	Wagner.
458	Hiller, P. F.	486	Grot.
459	Küster.	487	Dehler, J. G.
460	Lavater.	488	
461	Umgearbeitet von Schulz.	489	Münter.
462	Recke, von der, G.	490	Meister.
463		491	Kosegarten.
464	Breitenau, v. Th. G.	492	Reche.
465	Bäßler.	493	Brun, Friederike geb. Münter.
466	Mudre.	494	Reche.
467	Gersdorf, v. H. G.	495	Boß.
468	Münter.	496	Stäudlein, G. F.
469	Weddigen, P. F.	497	Salis v.
470	Lavater.	498	Starke.
471	Stresov.	499	Schink.
472	Cramer.	500	Rist.
473	Reche.	501	Gerhard, P.
474	Danneil.		

Nro.	Verfasser.	Nro.	Verfasser.
502	Gellert.	531	Gellert.
503	Sturm. Nach Un- dern Loder.	532	Sturm.
504	Seidel, Ch. H.	533	Köpken, v.
505	Lavater.	534	
506	Diterich.	535	Müller, G. F. L.
507	Grot.	536	Neander, C. F.
508		537	Cramer.
509	Splittegarb.	538	Funk, G. B.
510	Voß.	539	Sturm.
511		540	Münster.
512	Cramer, J. A.	541	Fedderseen.
513	Hermes, J. Th.	542	Schmidt, J. G.
514	Neumeister.	543	Cramer.
515	Neander, C. F.	544	Münster.
516	Hermes, J. Th.	545	Weisse.
517	Klopstock.	546	Cramer.
518	Gellert.	547	Jentsch, C. G.
519	Alberti, H.	548	Ringwaldt, B.
520	Gerhard, P.	549	Liebich.
521	Neander, C. F.	550	Meister.
522		551	
523	Sturm.	552	Diterich.
524	Funkheim.	553	Sachse, C. F.
525		554	Cramer.
526		555	
527	Gerhard, P.	556	Schulz.
528	Niemeyer. Nach S. Dach.	557	
529	Klopstock.	558	Pfranger. Strophe 2-4 von Schulz.
530	Neumann, C.	559	Schulz.
		560	Derselbe.

## Dritter Abschnitt.

---

Register der Liederdichter,  
von welchen  
Nachrichten gegeben sind.



Register der Liederdichter,  
von welchen  
Nachrichten gegeben sind.

A.

Alberti, Heinrich.  
Arnold, Gottfried.

B.

Bachof v. Echt, Ludwig  
Heinrich.

Bässler, Joh. Leonhard.  
Basedow, Joh. Bernhard.

Bickel, Joh. Daniel Carl.

Bogatzky, v., CarlHeinrich.

Borchward, Ernst Samuel  
Jakob.

Brandenburg, v., Luise  
Henriette, Churfürstin.

Braunschweig, v., Anton  
Ulrich, Herzog.

Brause, Joh. Carl Friedr.

Breitenau, v., Christian  
Gensch.

Bruhn, M. David.

Brun, Fried. Soph. Christ.

Bürde, Samuel Gottlieb.

C.

Clausnitzer, Lic. Tobias.

Cramer, Dr. Joh. Andreas.

D.

Danneil, Joh. Friedrich.  
Decius, Nikolaus.

Demme, Dr. Herm. Christ.  
Gottfr.

Dilthey, Isaac Daniel.

Diterich, Joh. Samuel.

Dolz, Dr. Joh. Christian.

E.

Eber, Paul.  
Eschenburg, Dr. Johann  
Joachim.

F.

Fedder sen, Jacob Friedr.

Flemming, Paul.

Flittner, Johann.

Frank, Johann.

Frank, Michael.

Freilinghausen, Joh.  
Anastasius.

Freystein, Joh. Burchard.

Fritsch, Dr. Ahasverus.

Fulda, Fürchtegott Christ.

Funk, Dr. Christian Ludwig

Funk, Dr. Gottfr. Benedict.

## G.

Gellert, Christ. Fürchteg.  
Gedike, Lampert.  
Georgii, David Samson  
Gerhard, Paul.  
Gersdorf, v., Henriette Catharina.  
Gieseke, Nikolaus Diterich.  
Graf, Simon.  
Gräß, Carl Gotthard.  
Grot, Joachim Christian.  
Größsch, M. Joh. Wilh.

## H.

Hahn, Dr. Johann Zachar.  
Hermann.  
Hartmann, Gottl. David.  
Hävecker, M. Joh. Heinrich.  
Haslocher, Joh. Adam.  
Heckel, Johann Christoph.  
Hecker, M. Heinr. Cornel.  
Heeren, Heinrich Erhard.  
Heeren, Margaretha.  
Held, Lic. Heinrich.  
Helmbold, M. Ludwig.

Hermes, Joh. Timotheus.  
Heym, M. Joh. Gottlieb.  
Hiller, M. Phil. Friedrich.  
Hippel, v., Theodor Gottl.  
Homburg, Ernst Christoph.  
Hundeiker, J. P.

## I.

Ientsch, Caspar Gottlieb.  
Junkheim, Dr. Johann Zacharias Leonhard.

## K.

Kaymann, M. Christian.  
Klopstock, Friedr. Gottl.  
Köpfen, v., Friedrich.  
Koppe, Dr. Joh. Benjamin.  
Kosegarten, Dr. Ludwig Theobul.  
Krauß, Ludwig Friedrich.  
Krehl, M. August Ludwig Gottlieb.

## L.

Lampe, Dr. Fried. Adolph.  
Laurentii, Laurentius.  
Lavater, Johann Caspar.  
Liebich, Ehrenfried.  
Liscovius, M. Salomo.  
Loder, Friedrich Wilhelm.  
Lossius, M. Caspar Friedr.  
Luther, Dr. Martin.

## M.

Mayer, Johann Jakob.  
Meister, Dr. Christ. Georg Ludwig.  
Mohr, Friedrich.  
Mudre, M. Joh. Friedrich.

Müller, Georg Friedrich	Rinkhard, M. Martin.
Ludwig.	Rist, Johann.
Müller, Dr. Philipp Dav.	Rodigast, M. Samuel.
Münster, Dr. Balthasar.	Rosenroth, v., Ch. Knorr.
<b>N.</b>	
Neander, Joachim.	Sachse, C. Fr.
Neander, Christoph Fried.	Salis, v., Joh. Gaudenz.
Neuffer, M. Christ. Ludw.	Schade, M. Joh. Caspar.
Neuhofe, Gerhard Adam.	Scheffler, Dr. Johann.
Neumann, M. Caspar.	Schibeler, Dr. Daniel.
Neumarkt, Georg.	Schink, Johann Friedrich.
Neumeister, M. Erdmann.	Schirmer, M. Michael.
Nicolai, Dr. Philipp.	Schlegel, Dr. Joh. Adolph.
Niemeyer, Dr. Aug. H.	Schmidt, Jacob Friedrich.
<b>O.</b>	
Deler, J. G.	Schmidt, Joh. Eusebius.
<b>P.</b>	
Pauli, Georg Jakob.	Schmolke, Benjamin.
Paulmann, Joh. Ludwig.	Schubart, M. Christian Friedrich Daniel.
Pfeffel, Gottlieb Konrad.	Schubert, M. Joh. Georg.
Pfranger, Johann Georg.	Schulz, Dr. Georg Friedrich Wilhelm.
<b>R.</b>	
Rambach, Dr. Joh. Jakob.	Schüß, Johann Jakob.
Reche, Dr. Joh. Wilhelm.	Seidel, Christian Heinrich.
Recke, v. Charl. Elise Const.	Spalding, Dr. Johann Joachim.
Reiber, Reinhard Gottlieb.	Splittegarb, C. F.
Reimold, Dr. Joh. Carl David Paul.	Starke, Gotth. Wilh. Chr.
Reisig, Johann.	Stäudlin, Gotth. Fr.
Ringwald, Bartholomäus	Stegmann, Dr. Joshua.
	Stölzel, Wilh. Friedrich.
	Stresow, Konr. Friedr.
	Sturm, M. Christ. Christian.
	6*

	<b>T.</b>	
Teller, Dr. Wilh. Abrah.		Weddigen, M. P. Florenz
Thieß, Dr. Johann Otto.		Weigel, Johann Andreas
Tode, Heinrich Julius.		Valentin.
	<b>U.</b>	
Ulber, Christian Samuel.		Weiler, Georg Michael.
Uz, Johann Peter		Weingärtner, Siegmund
	<b>V.</b>	
Voss, Johann Heinrich.		Weisse, Christian Felix.
	<b>W.</b>	
Wächter, Johann.		Woltersdorf, Ernst Gottlieb.
Wagner, Joh. Christian.		
		<b>Z.</b>
		Zimmermann, Joh. Christ.
		Zollitscher, Georg Joachim.

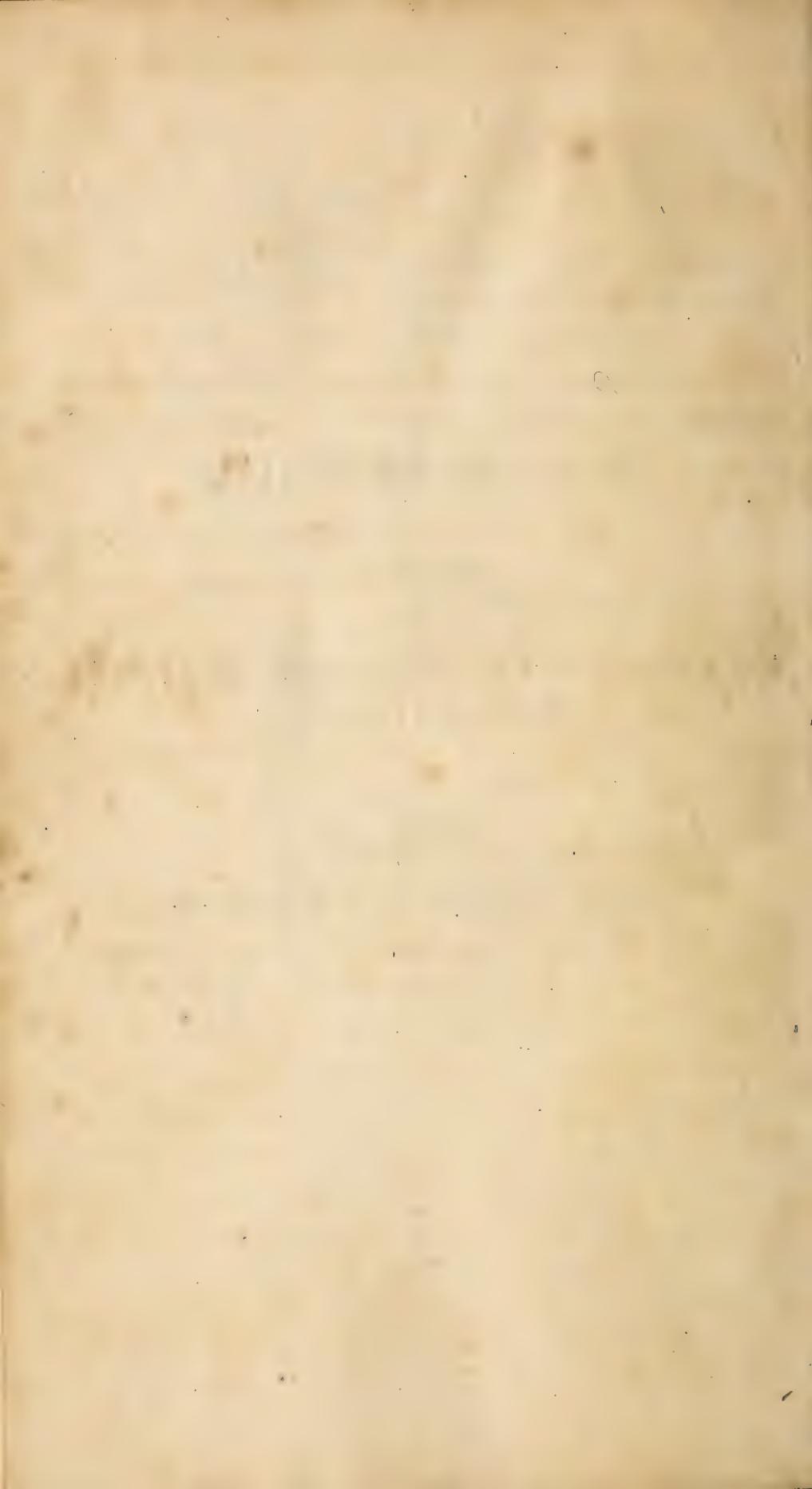
## Vierter Abschnitt.

---

Biographische Notizen über die  
Liederdichter.

Nebst

Angabe einiger ihrer Schriften.



## Alberti, H.

Alberti, Heinrich, geboren am 28. Juni 1604, zu Lobenstein im Voigtlande. In Leipzig studirte er die Rechte, widmete sich aber vorzüglich der Musik, und wurde 1631 Organist zu Königsberg in Preussen, wo selbst er am 6. Oktober 1668 starb. Schrift: Poetisches, musikalisches Lustwäldelein, Königsberg, 1652 in Fol. Lied: 519. \*)

## Arnold, G.

Arnold, Gottfried, geboren zu Annaberg am 5. September 1665. Er studirte in Wittenberg, wurde 1697 Professor der Geschichte in Giessen, 1700 Prediger in Alstadt, dann Inspektor zu Werben, zuletzt Pfarrer und Inspektor zu Perleberg. Starb am 20. Mai 1714. Lied: 252.

## Bachof von Echt, L. H.

Bachof von Echt, Ludwig Heinrich, Freiherr, ist am 16. März 1725 zu Gotha geboren, wo sein Vater Johann Friedrich, Freiherr Bachof von Echt, Kaiserlicher Reichshofrath und Fürstl. Sächsischer Geheimrath und Kanzler war. Er studirte zu Leipzig von 1742 — 1745, war Ritter vom Danebrog-Orden, Königl. Dänischer Geheimrath, Kammerherr und Gesandter zu Madrid, Regensburg und Dresden. Starb am 16. März 1792 auf seinen Gütern zu Dobitschen bei Alten-

\*) Im Morgenblatt für gebildete Stände, 1824 No. 288, wird behauptet, er müsse Alber, und nicht Alberti geschrieben werden.

burg. Schrift: Versuch in geistlichen Oden und Liedern, Altenburg, 1771. 8. Lied: 91.

### Bäßler, J. L.

Bäßler, Johann Leonhard, geboren zu Memmingen am 19. Dezember 1745. Anfangs war er Pfarrer zu Arlesried, vier Stunden von Memmingen. Durch eine todesgefährliche Krankheit verlor er seine Stimme, so daß ihm auf obrigkeitliche Kosten ein Vikar gegeben wurde. Später wurde er Pfarrer zu Volfrathshofen nahe bei Memmingen und endlich zu Berg. Da seine Stimme immer schwach blieb, entsagte er dem Predigtamte und nahm das Rektorat des Gymnasiums zu Memmingen an, woselbst er am 9. Oktober 1811 starb. Schrift: Geistliche Gedichte fürs Landvolk, vermehrte Auflage, Memmingen, 1782. 8. Lied: 465.

### Basebow, J. B.

Basebow, Johann Bernhard, geboren 1724 zu Hamburg, wo sein Vater Friseur war. Er studirte in Leipzig und wurde dann Hauslehrer im Holsteinischen. Im Jahr 1753 wurde er Professor zu Soröe und 1761 Lehrer am Gymnasium zu Altona. Im Jahr 1774 stiftete er das Philanthropin zu Dessau, welches er auch bis 1778 dirigierte. Er lebte hierauf als Privatmann in Dessau, Helmstädt und Leipzig, zuletzt in Magdeburg, wo er am 26. Juli 1790 an einem Blutsturz starb. Schrift: Allgemeines christliches Gesangbuch für alle Kirchen und Sektionen, Altona, 1781. 8. Lied: 65.

## Bickel, J. D. C.

Bickel, Johann Daniel Carl, geboren zu Altenweilnau, im Nassauischen, am 24. Juni 1737, wirklicher Consistorialrath und Superintendent zu Usingen seit 1793, vorher Hofprediger zu Biberich und zugleich Pfarrer zu Moßbach bei Biberich, starb den 28. Juni 1809. Er besorgte die Herausgabe des Neuen verbesserten Fürstl. Nassauischen Gesangbuchs, Weßlar, 1786. 8. Lieder: 251. 400.

## Bogatzky, v., C. H.

Bogatzky, von, Carl Heinrich, geb. 1690 zu Tancowa in Schlesien. Er lebte vom Jahr 1746 an als Privatmann zu Halle, wo er sich dem Waisenhouse widmete, starb zu Glaucha am 15. Juni 1774. Schrift: Geistliche Lieder, Halle, 1748. 8. Lied: 136.

## Borchward, E. S. J.

Borchward, Ernst Samuel Jakob, Königl. Preuß. Hofrath und Anspach-Bayreutischer Geheimer Legationsrath und Resident zu Berlin, geb. zu Berlin am 27. Febr. 1717., gest. am 10. Juli 1776. Lieder: 269. 450.

## Brandenburg, von, L. H.

Louise Henriette, Thürfürstin von Brandenburg, geboren im Haag, den 17. November 1627, älteste Tochter des Prinzen Friedrich Heinrich von Dänien, Erbstatthalters von Holland, war vermählt mit Thürfürst Friedrich Wilhelm dem Großen von Brandenburg, starb den 8. Juni 1667 zu Kölln an der Spree. Lied: 110.

## Braunschweig, A. U. von.

Braunschweig, Anton Ulrich, Herzog von, geb. am 4. Oktober 1633. War zuerst Bischof zu Halberstadt, trat mit seinem Bruder Rudolph August die Regierung gemeinschaftlich an; als Letzterer 1704 starb, regierte er allein. Seine Enkelin Christine Elisabeth, welche 1708 an den König Carl III. von Spanien, nachmaligen Kaiser Carl VI. vermählt wurde, ging zu Bamberg zum römisch katholischen Glauben über, und schon 1710 folgte der Herzog selbst ihrem Beispiel. Er starb am 27. März 1714. Schrift: Churfürstliches Davids Harfenspiel. Nürnberg, 1667. Lied: 237.

## Brause, J. C. F.

Brause, Johann Carl Friedrich, Superintendent zu Oschätz, starb am 14. April 1792. Lied: 453.

## Breitenau, Ch. Gensch von.

Breitenau, Christoph Gensch von, geb. zu Meissen, wurde Dänischer Conferenzrath, Ritter und Erbherr auf Grünhof, geb. zu Naumburg 1638, nahm 1706 seine Entlassung und privatisirte zu Lübeck, wo er am 11. Januar 1732 starb. Lied: 464.

## Bruhn, M. D.

Bruhn, M. David, geb. am 30. September 1727 zu Memel. Er studirte vier Jahre in Königsberg, und ging dann nach Halle, wo er 1750 Magister wurde. Im Jahr 1752 wurde er Conrektor am Köllnischen Gym-

nasium in Berlin, und Prediger bei dem Kadettenkorps, 1754 dritter und 1756 zweiter Prediger an der dasigen Marienkirche. Er starb am 27. April 1782. Lieder: 148. 205. 323. 454.

### Brun, Fr. S. Ch.

Brun, Friederike Sophie Christiane, geborne Münter. Sie ist geboren am 3. Juni 1765 zu Tonna im Gothaischen, wo ihr Vater Balthasar Münter damals Superintendent war. Als fünf Wochen altes Kind reiste sie mit ihren Eltern nach Kopenhagen, wo ihr Vater Prediger an der deutschen Petrigemeine wurde. Im Jahre 1783 vermählte sie sich mit dem Conferenzrath Brun und ging gleich darauf mit ihm nach Petersburg. Im Winter 1788 verlor sie das Gehör. Im Jahre 1791 machte sie mit ihrem Gatten eine Reise in das südliche Europa. In den Jahren 1795. 1801. 1802. 1805. und 1806. machte sie Reisen nach der Schweiz und Italien und wohnt seit 1810 wieder in Kopenhagen. Außer mehreren andern Schriften z. B. Reisebeschreibungen &c. hat man von ihr drei Bände Gedichte, wovon 1806 die vierte verbesserte Ausgabe erschien. Lied: 493.

### Bürde, S. G.

Bürde, Samuel Gottlieb, Königl. Preuß. Kammersekretair zu Breslau, geboren daselbst am 2. Dezember 1753. Schrift: Geistliche Gedichte. Breslau, 1818. 8. Lieder: 139. 178.

### Clausnizer, T.

Clausnizer, Tobias, Lic. Geboren 1618 zu

Thum bei Annaberg in Meissen. War Churpfälzischer Kirchenrath, Pastor primar. und Inspektor des gemeinschaftlichen Amtes Parkstein und Weyden in der Oberspfalz. Starb 1684. Lied: 214.

### Cramer, Dr. J. A.

Cramer, Dr. Johann Andreas, geb. am 29. Januar 1723 zu Jößädt bei Annaberg im Erzgebirge, wo sein Vater Prediger war. Den ersten Unterricht bekam er von seinem Vater, der ihn sodann auf die Fürstenschule zu Grimma sandte. Im Jahr 1742 ging er auf die Universität Leipzig, wo ihm nach dem Tode seines Vaters fast alle Unterstützung fehlte. Im Jahr 1748 wurde er Prediger zu Cregelwitz bei Weissenfels. Im Jahr 1750 Oberhofs prediger zu Quedlinburg, wo er sich als geistlicher Redner sehr auszeichnete. Im Jahr 1754 erhielt er die Hofprediger Stelle in Kopenhagen. Von 1771 — 1772 war er Superintendent zu Lübeck. Im Jahr 1772 berief ihn die Dänische Regierung auf die Universität zu Kiel, wo er als Kanzler und ordentlicher Professor der Theologie den 12. Juni 1788 an einer asthmatischen Krankheit starb. Schriften: Neue geistliche Od en und Lieder. Lübeck, 1766 und 1775. 8. Sämtliche Gedichte, 3 Theile, Leipzig, 1782 und 85. 8. Lieder: 5. 6. 16. 20. 27. 35. 37. 39. 47. 49. 50. 57. 63. 64. 66. 67. 69. 117. 123. 144. 166. 179. 185. 209. 217. 225. 264. 265. 266. 284. 305. 307. 312. 316. 322. 327. 350. 331. 342. 346. 350. 357. 359. 368. 376. 377. 381. 387. 391. 396. 398. 399. 408. 436. 446. 472. 475. 512. 537. 543. 546. 554.

## Danneil, J. F.

Danneil, Johann Friedrich, geboren 17.. War Consistorialrath und Pastor zu St. Aegid in Quedlinburg, und starb am 10. Febr. 1772. Lied: 474.

## Decius, N.

Decius, Nikolaus. Er ging als Mönch bei Anfang der Reformation zur evangel. Confession über, war Probst im Kloster Steterburg, dann Schullehrer zu Braunschweig und zuletzt Prediger zu Stettin, wo er 1529 an Gift starb. Lied: 229.

## Demme, Dr. H. C. G.

Demme, Dr. Hermann Christoph Gottfried, geb. zu Mühlhausen in Thüringen 17.. Zuerst Subkonrektor zu Mühlhausen, dann Superintendent daselbst, seit 1801 General-Superintendent zu Altenburg; starb am 26. Dezember 1822. Schrift: Neue christliche Lieder, Gotha, 1801. 8. Er besorgte 1799 die Herausgabe des Mühlhäuser Gesangbuchs, und 1807 die des Altenburger Gesangbuchs. Lieder: 8. 84. 127. 134. 135.

## Dilthey, J. D.

Dilthey, Isaak Daniel, geboren 1752 zu Nürnberg, Rektor der Schule zu Oranienburg in der Mark Brandenburg. Schrift: Oden und geistliche Lieder, Breslau, 1776. 8. Lied: 180.

## Diterich, J. S.

Diterich, Johann Samuel, geboren zu Berlin am 15. Dezember 1721. Im Jahr 1739 ging er auf

die Universität zu Frankfurt an der Oder, auf Ostern 1742 nach Halle. Im Jahr 1744 kehrte er nach Berlin zurück, wo er 1746 Hofmeister wurde. Im Jahr 1748 erhielt er die neuerrichtete dritte Predigerstelle an der Marienkirche daselbst. Nach dem Tode seines Vaters wurde er im Jahr 1751 zweiter und 1754 erster Prediger an dieser Kirche. Im Jahr 1770 wurde er Oberkonsistorialrath. Er starb am 14. Januar 1797 an der Brustwassersucht. Ueber sein Leben und seinen Charakter siehe Henke's Archiv für die neueste Kirchengeschichte, Band 5, Stück 2. Von ihm sind die Lieder Nr. 15. 79. 109. 118. 174. 260. 261. 262. 285. 288. 293. 299. 375. 435. 506. 552. Er hat sehr viele ältere Lieder verändert.

### Dolz, Dr. J. Ch.

Dolz, Dr. Johann Christian, geboren zu Golsen in der Niederlausitz am 6 November 1769; studirte in Leipzig, wo er seit 1801 Bicedirektor der Rathsfreischule ist. Schriften: Christliche Religionsgesänge für Bürgerschulen. Leipzig, 1795. 8. Andachtsbuch beim Abendmahlsgenuss, für gebildete junge Christen. Leipzig, 1798. 8. Lied, 389.

### Eber, P.

Eber, Paul, geboren am 8. November 1511 zu Kitzingen am Main; studirte zu Wittenberg, wo er 1536 Magister wurde. Er wurde zuerst Prediger an der Schlosskirche, und dann an der Stadtkirche zu Wittenberg, und hierauf Doktor der Theologie. Da er eine

schöne Hand schrieb, so gebrauchte ihn Melanchton als Copisten. Starb am 10. Dezember 1569. Lied: 455.

### Eschenburg, Dr. J. J.

Eschenburg, Dr. Johann Joachim, geboren zu Hamburg 1743. Starb am 29. Februar 1820 als Professor der schönen Wissenschaften am Carolinum zu Braunschweig, Canonicus und Herzogl. Braunschw. Hofrath. Lieder: 70. 358. 365.

### Fedderse[n], J. F.

Fedderse[n], Jacob Friedrich, geboren zu Schleswig am 31. Juli 1736; studirte zu Jena, wurde 1760 Cabinetsprediger zu Augustenburg und 1765 Hofprediger zu Bernburg. Im Jahr 1768 wurde er dritter Prediger an der Johanniskirche zu Magdeburg, und 1788 Hauptpastor zu Altona, wo er am 31. Dezember des selben Jahres starb. Schriften: Andachten im Leiden und auf dem Sterbebette. Magdb. 1772. 8. Unterhaltungen mit Gott, bei besondern Fällen und Zeiten. Halle, 1774. 8., und mit einem Anhange von Witschel vermehrt. Hannover, 1816. Lieder: 366. 541.

### Flemming, P.

Flemming, Paul, Doctor der Medizin, geboren zu Hartenstein im Schönburgischen am 17. Januar 1609. Er studirte zu Leipzig. Im Jahr 1633 war er Arzt bei der Gesandtschaft, welche der Herzog Friedrich von Holstein nach Moskau schickte, und wohnte 1635 auch der Gesandtschaft bei, welche der Herzog nach Persien schickte.

Starb zu Hamburg am 2. April 1640. Schrift: Geist- und weltliche Poemata. Tena, 1642 Lied 238.

### Flittner, J.

Flittner, Johann, geboren am 1. Novbr. 1618 zu Suhla im Hennebergischen. Wurde 1644 Cantor zu Grimmen bei Greifswald und 1646 Diaconus. Starb am 7. Januar 1678. Schrift: Himmelisches Lustgärtlein. Greifswald, 1661. 8. Lied: 168.

### Frank, J.

Frank, Johann, geboren zu Guben in der Niederlausitz am 1. Juni 1618. Er wurde 1648 Rathsherr, 1661 Bürgermeister, 1670 Landesältester der Niederlausitz, und starb am 18. Juni 1677. Schrift: Geistliches Sion, Guben, 1674. 8. Lied: 132.

### Frank, M.

Frank, Michael, geboren am 16. März zu Schleusingen, wo er zwölf Jahre Bürger und Bäcker gewesen. Von Unglück verfolgt, ging er 1640 mit seiner Familie nach Coburg, wo er 1644 Lehrer an der Stadtschule wurde, und am 24. September 1667 starb: Schrift: Geistlicher Harfenspieler, Coburg, 1657. 8. Lied: 412.

---

\* Gewöhnlich wird er Frank geschrieben. Allein in den „Wohl gemeinten Ehren-Schriften“ vor Johann Ristens neuer musikalischer Kreuz-Trost-Lob- und Dank-Schuhle, heißt er Michael Franke, Mitarbeiter an der Statt-Schuhle zu Coburg.

## Freylinghausen, J. A.

Freylinghausen, Johann Anastasius, geboren am 11. Dezember 1670 zu Gandersheim im Herzogthum Braunschweig-Wolfenbüttel. Er studirte zu Jena, ging mit A. H. Franken, den er auf einer Reise kennen lernte, nach Halle, und heirathete dort 1715 dessen einzige Tochter. Im Jahr 1723 wurde er Subdirektor des Pädagogiums und Waisenhauses, und 1727, nach Franken's Tode, Direktor. Starb am 12. Februar 1739. Schrift: Geistliches Gesangbuch, den Kern alter und nener Lieder, wie auch die Noten unbekannter Melodien in sich haltend. Erster Theil 1704. Zweiter Theil 1714. Lied: Nro. 140.

## Freystein, J. B.

Freystein, Johann Burchard, Doctor juris, Hof- und Justizrath in Dresden, lebte ums Jahr 1720. Lied: 175.

## Fritsch, Dr. A.

Fritsch, Dr. Ahasverus, Erbherr auf Mellingen und Schwarza, geboren am 16. Dezember 1629 zu Megeln im Amte Freiburg. Er wurde 1657 Hofmeister des jungen Grafen von Schwarzbburg-Rudolstadt, 1661 wurde er Hof- und Justizrath zu Rudolstadt, dann Consistorialpräsident ic. Starb am 24. August 1701. Schrift: Himmelslust und Weltunlust. Jena, 1670. 8. Lied: Nro. 439.

## Fulda, F. Ch.

Fulda, Fürchtegott Christian, zuerst Prediger zu Schöchwitz, jetzt Superintendent zu Halle an der Saale, geb. zu Otterwitsch bei Leipzig am 29. Sept. 1768. Schrift: Geistliche Morgenpsalmen für die öffentliche und häusliche Andacht an Sonn- und Festtagen. Halle, 1824. gr. 8. Lied: 411.

## Funk, Dr. Ch. L.

Funk, Dr. Christian Ludwig, geb. 1751, Consistorialrath, Oberprediger und Superintendent zu Bückeburg, vorher Prediger zu Fischbeck. Schrift: Lieder für die öffentliche und häusliche Erbauung. Leipzig, 1815. gr. 8. Lieder: 196. 311. 335. 372.

## Funk, Dr. G. B.

Funk, Dr. Gottfried Benedikt, geb. zu Hartenstein im Schönburgischen am 29. Nov. 1734, wurde 1769 Lehrer an der Domschule zu Magdeburg, 1772 Rektor, und 1785 Consistorialrath, starb am 18. Juni 1814. Seine Schriften wurden herausgegeben von seinen Freunden und Zöglingen. Berlin, 1820 und 21. in 2 Bdn. gr. 8., worin auch sein Leben beschrieben ist. Lieder: 94. 103. 417. 538.

## Gellert, Ch. F.

Gellert, Christian Fürchtegott, Professor der Philosophie zu Leipzig, geb. am 4. Juli 1715, zu Haynichen im Erzgebirge, starb nach langer Kränklichkeit am 15. Dez. 1769. Schriften: Lehrgedichte, Leipzig

zig, 1754. 8. Geistliche Oden und Lieder  
 Leipzig, 1754. 8. und 1811. 8. Lieder: 12. 13. 17.  
 43. 51. 80. 87. 105. 121. 129. 176. 181. 182. 212.  
 239. 273. 274. 275. 279. 291. 296. 303. 304. 328. 339.  
 413. 419. 427. 458. 502. 518. 531.

### Gedike, L.

Gedike, Lampert. Lebte um 1730 zu Berlin.  
 Nähere Nachrichten von ihm konnte man nicht erhalten.  
 Lied: 235.

### Georgii, D. S.

Georgii, David Samson, geboren zu Neuffen  
 in Schwaben 1707. War zuerst Pfarrer zu Baihingen  
 an der Enz, dann Superintendent zu Backnang, starb  
 1756. Schrift: Uebung der Gottseligkeit in  
 allerlei geistlichen Gedichten. 2 Theile. Tü-  
 bingen, 1728. 8. Lied: 402.

### Gerhard, P.

Gerhard, Paul, geb. 1606 zu Gräfenhainichen  
 im Meissnischen Kreise. Er wurde 1651 Probst zu Mit-  
 tenwalde in der Mark, dann 1657 Diaconus an der  
 Nikolaikirche in Berlin. Bei den unter dem großen  
 Churfürsten Friedrich Wilhelm ausgebrochenen Religions-  
 unruhen wurde er 1666 seines Amtes entsezt. Der Her-  
 zog Christian von Merseburg gab ihm eine Zeitlang  
 Pension und berief ihn 1669 zum Diaconat nach Lübs-  
 hen, wo er am 7. Juni 1676 als Oberpastor starb. Auf  
 seiner Flucht dichtete er im Garten eines Gasthofes das  
 herrliche Trostlied: Besiehl du deine Wege ic. und

am Abend desselben Tages fanden ihn die Abgesandten des Herzogs Christian, und sein Schicksal nahm eine günstige Wendung. Dieses ist die gewöhnliche Erzählung. In der neuen berolinischen Monatsschrift, Bd. 22. pag. 129 — 167, (im September-Stück von 1809) wird aber aus archivalischen Nachrichten die Geschichte von P. Gerhard's Entfernung aus Berlin anders erzählt. Gerhard soll nämlich am 16. Febr. 1666 seines Amtes entlassen worden seyn, aber durch ein Rescript vom 19. Januar 1667 setzte ihn der Churfürst in sein Amt wiederum ein. Gerhard, der aber nicht alle Polemik gegen die Reformirten aufgeben wollte, oder, wie er selbst an den Churfürsten schrieb „ohne Gottes Zorn auf sich zu laden es nicht könnte“ verließ also freiwillig Berlin und begab sich nach Sachsen. Im Dezemberheft 1809 der Berliner Monatsschrift wird auch die gewöhnliche Erzählung von der Entstehung des Liedes: Befiehl du deine Wege ic. widerlegt. Schriften: Haus- und Kirchenlieder, Berlin mit 6 Stimmen 1666 in Fol. Auch Zerbst 1707 in 12. und Wittenberg 1723. Paul Gerhard's geistliche Lieder in einem neuem vollständigen Abdruck, Wittenberg, 1821. fl. 8. Lieder: 28. 81. 89. 95. 146. 224. 228. 240. 501. 520. 527.

### Gersdorf, v., S. C.

Gersdorf, Henrietta Katharina, Freyfrau von, geborne Freyin von Friesen, geboren am 6. Oktbr. 1648, vermählt mit Freyherrn Nikolaus von Gersdorf, Churfäls. Geheimenrath und Landvogt der Lausitz zu Dresden, starb den 5. März 1726. Schrift: Geistreiche

Lieder und poetische Betrachtungen. Halle,  
1729. 8. Lied: 467.

### Gieseke, N. D.

Gieseke, Nikolaus Diterich, geb. am 2. April 1724. zu Güns in Niederungarn, wo sein Vater Prediger war. Wenige Tage nach seiner Geburt verlor er seinen Vater. Seine Mutter zog nach Hamburg, wo sie gleichfalls bald starb. Er studirte in Leipzig, wurde 1753 Prediger zu Trautenstein im Fürstenthum Blankenburg, 1754 Oberhofprediger zu Quedlinburg und 1760 Superintendent und Consistorialassessor zu Sondershausen, wo er am 23. Februar 1765 starb. Schriften: Poetische Werke, herausgegeben von J. Ch. Gärtner. Braunschweig, 1787. 8. Lied: 315.

### Graf, S.

Graf, Simon, geb. 1603 zu Schößburg in Siebenbürgen, war zuerst Feldprediger, hernach Pfarrer zu Schandau an der Elbe, starb am 25. März 1659. Schrift: Geistlich edel Herzpulver. Leipzig, 1632. Lied: 426.

### Graß, C. G.

Graß, Carl Gotthard, geb. am 8. Oktbr. 1767 zu Serben in Lielvland, erhielt 1795 die Pfarrei Sunzel bei Riga, gab 1795 seiner Gesundheit wegen dieses Amt auf, und lebte mehrere Jahre in der Schweiz und in Italien, starb zu Rom am 22. Juli 1814. Von ihm ist No. 437 verändert.

## Grot, J. C.

Grot, Joachim Christian, geboren zu Plön in Holstein am 14. Juni 1733, ging als Hofmeister nach Petersburg, wurde 1764 Prediger bei der Wasilei-Ostrowischen Gemeinde, dann Prediger bei der luther. Catharinengemeinde, Probst und Senior der protest Geistlichkeit zu St. Petersburg, starb nach Löffler am 2. Juni 1800. Nach Andern am 2. Januar 1801. Schriften: Beitrag zur Beförderung der Gottesverehrung ic. in Religionsliedern. Königsberg, 1793. gr. 8. Gesangbuch für die lutherische Gemeinde zu St. Petersburg. Petersburg, 1773. 8. Lieder: 21. 25. 71. 114. 154. 170. 213. 234. 283. 290. 292. 317. 326. 332. 333. 338. 392. 409. 486. 507.

## Größsch, J. W.

Größsch, M. Johann Wilhelm, geb. am 24. Juli 1688 zu Zeitz, wurde 1713 Pfarrer zu Benshausen, 1714 Diaconus zu Suhl, 1719 Archidiaconus, 1728 Pastor an der Kreuzkirche, dann 1739 Pastor primar. an der dässigen Hauptkirche und Superintendent, starb 1752. Lied: 41.

## Hahn, Dr. J. Z. H.

Hahn, Dr. Johann Zacharias Hermann, Superintendent und Assessor primar. des Consistoriums zu Gera in Sachsen. Er besorgte die Herausgabe des Schneeberger Gesangbuchs. Von ihm ist das Lied: 159.

## Hartmann, G. D.

Hartmann, Gottlieb David, geboren zu Ross-  
way im Würtembergischen 1752, starb als Professor der  
Philosophie zu Mitau am 5. Nov. 1775. Lied: 270.

## Hävecker, J. G.

Hävecker, M. Johann Heinrich, geb. 1640 zu  
Kalbe an der Saale, wo er als Pastor und Oberins-  
spektor des Hulzkreises 1722 starb. Lieder: 272. 325.

## Haslocher, J. A.

Haslocher, Johann Adam, geboren zu Speyer  
am 24. September 1645. Zuerst Diakonus, dann  
Pfarrer zu Weisenburg im Elsaß, dann Pfarrer an  
der Augustinerkirche in Speyer, 1689 Hofprediger,  
Consistorialrath und Superintendent zu Weilburg, wo  
er am 9. Juli 1726 starb. Lied: 222.

## Heckel, J. Ch.

Heckel, Johann Christoph, geboren zu Augsburg  
am 22. September 1747, starb daselbst als Pfarrer  
zum hl. Geist, am 6. Dez. 1798. Schriften: Fra-  
gen und Lieder ic. Augs b. 1787. 8. Wöchent-  
liche Erbauungen d. h. auserlesene neue Lied-  
er ic. Augs b., 1785. 8. Lieder für leidende  
Christen ic. Augsburg, 1789. 8. Lied: 92.

## Hecker, H. C.

Hecker, M. Heinrich Cornelius, geb. zu Ham-  
burg am 1. August 1699, wurde 1726 Pastor zu Meu-  
selwitz, wo er am 22. Juli 1750 starb. Schrift:

Seckendorf'sche Handpostille, Leipzig, 1730  
8. Lied: 157.

### Heeren, H. E.

Heeren, Heinrich Erhard, geboren am 16. Febr. 1728 zu Bremen, im Herzogthum Bremen, wurde 1754 Subrektor an der Domschule zu Bremen, 1760 Pastor zu Arbergen, 1775 Domprediger zu Bremen, starb als Emeritus am 8. März 1811. Sein ältester Sohn ist der berühmte Historiker A. H. L. Heeren in Göttingen. Schriften: Neue und veränderte geistliche Lieder, Bremen, 1778. 8. Lieder: 11. 59. 310. 345.

### Heeren, M.

Heeren, Margaretha, geborene Wolters, Gattin des Obigen, starb im Frühling 1770. Lied: 216.

### Held, H.

Held, Heinrich, Licentiat der Rechte zu Guhrau in Schlesien, geboren daselbst 16 . . ., starb 1643. Nach den biographischen Notizen im bremischen Gesangbuch soll Held zu Hamburg gelebt haben und auch daselbst geboren seyn. Schrift: Poetische Lust und Unlust, Frankfurt a. d. O., 1643. 8. Lieder: 73. 90.

### Helmbold, L.

Helmbold, M. Ludwig, geboren am 21. Jan. 1532 zu Mühlhausen, wo er anfangs Schullehrer war. Hierauf wurde er Professor zu Erfurt, dann 1561 Rektor und 1586 Pastor und Superintendent zu Mühl-

hausen, starb am 12. April 1598. *Schriften: Dreißig geistliche Lieder auf die Feste durchs ganze Jahr ic. Mühlhausen, 1594. 8. Schöne geistliche Lieder über alle Evangelia ic. 2 Theile. Mühlhausen und Erfurt, 1615. 8. Lied: 247.*

### Hermes, J. T.

Hermes, Johann Timotheus, geboren 1738 zu Peßnitz in Pommern, war erst Feldprediger, dann Fürstl. Anhalt. Hofprediger, Pastor primar. zu Pleß, hierauf Professor, Inspektor und Prediger zu Breslau, 1775 Probst zum heil. Geist, und 1791 Pastor primar. der Marien-Magdalenen-Kirche zu Breslau; starb am 24. Juli 1821. *Schrift: Lieder für die besten bekannten Kirchenmelodien. Breslau, 1801. 8. Lieder 513. 516.*

### Heym, J. G.

Heym, M. Johann Gottlieb, geboren 1738, war Pfarrer zu Dolzig bei Guben in der Niederlausitz, starb am 27. Januar 1788. *Schrift: Gesangbuch für evangelische Christen, besonders für Landleute. Bützow, 1777. 8. Lied: 383*

### Hiller, Ph. F.

Hiller, M. Philipp Friedrich, geboren am 6. Januar 1699 zu Mühlhausen an der Enz, wurde 1732 Pfarrer zu Neckargrünningen und 1748 zu Steinheim in der Herrschaft Heidenheim, wo er auf immer seine Stimme verlor, starb als Emeritus am 24. April 1769.

Schrift: Johann Arndt's Paradiesgärtlein  
geistreicher Gebete in Liedern. Tübingen,  
1744. 8. Lieder: 334. 378. 458.

### Hippel, v. Th. G.

Hippel, v. Theodor Gottlieb, geboren am 31.  
Januar 1741 zu Gerdauen in Ostpreußen. Er ward  
1765 Advokat beim Stadtgericht zu Königsberg, dann  
Hofgerichtsadvokat, 1772 städtischer Gerichtsverwandler,  
bald darauf Criminalrath, dann Stadtrath und  
Criminaldirektor. Im Jahr 1780 dirigirender Bürger-  
meister und Polizeidirektor zu Königsberg, und 1786  
geheimer Kriegsrath; starb am 23. April 1796. Schrift:  
Geistliche Lieder. Berlin, 1772. 8. Lieder: 133.  
321.

### Homburg, E. Ch.

Homburg, Ernst Christoph, geboren 1605 zu  
Mühlau bei Creuzburg an der Werra, war Gerichts-  
actuar und Consulent zu Naumburg an der Saale;  
starb am 2. Juni 1681. Schrift: Geistliche Lieder  
ic. Tena, 1659, 2 Theile. Lied: 113.

### Hundeiker, J. P.

Hundeiker, J. P., geboren zu.. am.. Hatte  
eine Erziehungsanstalt zu Großen-Laffert im Hildes-  
heimischen. Der Herzog von Braunschweig gab ihm 1804  
den Titel Educationsrath, und räumte ihm das Schloß  
Bechelde, eine Meile von Braunschweig, zu seinem  
Institut ein. Schrift: Hundert und zwanzig  
Lieder für gebildete Genossen des heiligen

Nachtmahls. Leipzig, 1821. gr. 8. Aus dieser Sammlung sind in unser Gesangbuch übergegangen — Nro. 164. 172. 202. 203. 206.

### Gentsch, C. G.

Gentsch, Caspar Gottlob, geboren zu Bautzen in der Lausitz. Starb als Kandidat der Theologie 1729. Lied: 547.

### Gunkheim, Dr. J. Z. L.

Gunkheim, Dr. Johann Zacharius Leonhard, geboren am 8. September 1729 zu Ansbach, wurde 1754 Stadtpfarrvikar, 1757 Conrektor, 1760 Rektor des Gymnasiums zu Ansbach, 1763 Schloßprediger und Pfarrer zu Schwaningen, 1774 Oberhof- und Stiftsprediger, Doktor der Theologie, Kirchen- und Consistorial-Rath und General-Superintendent zu Ansbach, wo er am 17. August 1790 starb. Er besorgte gemeinschaftlich mit Uz das neue Ansbachische Gesangbuch 1781. Lieder: 319. 524.

### Kaymann, Th.

Kaymann, M. Christian, geboren am 27. Febr. 1607 zu Pancraz in Böhmen, wurde 1634 Conrektor und 1658 Rektor in Zittau, starb am 13. Januar 1662. Lied: 158.

### Klopstock, F. G.

Klopstock, Friedrich Gottlieb, geboren zu Quedlinburg am 2. Juli 1724. Er legte den Grund seiner Studien auf der Schulpforte, studirte dann in Jena

und Leipzig. Er lebte zuerst in Kopenhagen, wo ihm König Friedrich eine Pension ertheilte, dann lebte er als dänischer Legationsrath und Baden-Durlachischer Hofrath zu Hamburg, wo er am 14. März 1803 starb und zu Ottensen bei Altona an der Seite seiner ersten Gattin begraben wurde. Schrift: Geistliche Lieder. Erster Theil Kopenhagen, 1758. Zweiter Theil 1769. 8. Lieder: 107. 186 198. 220. 314. 422. 430. 443. 517. 529.

### Köpken, v. F.

Köpken, Friedrich von, Königl. Preuss. Hofrath zu Magdeburg, geboren daselbst am 9. Dezember 1737, gestorben am 4. Oktober 1811. Schrift: Hymnus auf Gott ic. Magdeburg, 1792. 8. Neueste Ausgabe 1804. Lied: 533.

### Koppe, Dr. J. B.

Koppe, Dr. Johann Benjamin, geboren am 19. August 1750 zu Danzig, wurde 1774 Professor der griechischen Sprache zu Danzig, 1775 Professor der Theologie, 1777 erster Universitäts-Prediger und Direktor des Prediger-Seminariums zu Göttingen, 1784 General-Superintendent und Consistorialrath zu Gotha, zuletzt, 1787, Consistorialrath und erster Schloßprediger zu Hannover, starb am 12. Februar 1791. Schrift: Christliches Gesangbuch, Göttingen, 1789. 8. Neue durchaus umgeänderte und für Schulen bearbeitete Ausgabe von F. C. Bestenbostel. Hannover, 1826. gr. 8. Lieder: 4. 82. 101.

## Kosegarten, Dr. L. Th.

Kosegarten, Dr. Ludwig Theobul, geboren am 1. Februar 1758 zu Grevesmühlen im Meklenburgischen, wurde 1783 Rektor zu Wolgast und 1792 Prediger und Präpositus zu Altenkirchen auf der Insel Rügen, starb als Professor und Land-Oberkirchenrath zu Greifswalde am 26. Oktober 1818. Schriften: Dichtungen. 8 Bände. 8. Greifswald, 1813. Poesien, 2 Bde. gr. 8. Leipzig, 1802. Lieder: 382. 491.

## Krauß, L. F.

Krauß, Ludwig Friedrich, geboren zu Augsburg am 5. November 1757, wurde 1780 Katechet zu Augsburg, 1784 — 1797 vierter, dritter und zweiter Diacon zu den Barfüßern daselbst, 1797 Diacon bei St. Anna, 1805 Pfarrer zu St. Ulrich, 1806 Senior des evangelischen Ministeriums, 1813 Königl. Bairischer Dekan zu Augsburg. Lied: 351.

## Krehl, M. A. L. G.

Krehl, M. August Ludwig Gottlob, Pastor zu St. Afra in Meißen und Professor, zuvor Lehrer im Institute des adelichen Cadettencorps in Dresden. Lied: 258.

## Kunth, J. G.

Kunth, Johann Siegmund, geboren zu Liegnitz in Schlesien am 3. Oktober 1700, wurde Superintendent zu Baruth in Brandenburg und starb 1779. Lied: 444.

## Küster, E. G.

Küster, Elieser Gottlieb, geboren am 11. Nov. 1732 zu Wazen im Braunschweigischen, wurde 1762

Pastor zu Volkenrode, hernach Prediger bei St. Andreä zu Braunschweig, und Superintendent. 1791 General-Superintendent. Starb am 10. April 1799. Er war Mitarbeiter an dem neuen Braunschweigischen Gesangbuch. Lieder: 218. 263. 347. 361. 369. 459.

### Lampe, Dr. F. A.

Lampe, Dr. Friedrich Adolph, geboren zu Detmold am 19. Febr. 1683. Im Jahr 1703 wurde er Prediger zu Wees im Clevischen, dann 1706 zu Duisburg, 1709 zweiter Prediger und 1719 Pastor primar. in Bremen. Später war er Professor und Prediger in Utrecht, und zuletzt wieder Pastor bei St. Ansgarii in Bremen, starb am 8. Dezember 1729. Schrift: Ein Bündlein 26 gottseliger Gesänge ic., vermehrte Ausgabe. Bremen, 1731. 8. Lied: 420.

### Laurentii, L.

Laurentii, Laurentius, geboren am 8. Juni 1660 zu Husum im Holsteinischen, war Musikdirektor und Cantor zu St. Petri in Bremen, starb am 29. Mai 1722. Schrift: Evangelia melodica, die geistliche Lieder und Lobgesänge ic. Bremen, 1700 12. Lieder: 98 244. Am häufigsten wird er Laurentii geschrieben, doch heißt er zuweilen Laurenti.

### Lavater, J. C.

Lavater, Johann Caspar, geboren zu Zürch am 15. November 1741, ward 1761 Helfer am Münster in Zürch, machte 1763 eine gelehrte Reise, und hielt

sch einige Zeit bei Spalding zu Barth in Schwedisch-Pommern auf, 1775 wurde er Prediger an der Waisenhauskirche in Zürch, 1778 Diaconus und 1786 Pfarrer zu St. Peter daselbst, und starb am 2. Januar 1801 an den Folgen eines Schusses, den er am 26. September 1799, bei der Wiedereinnahme Zürchs durch Massena, von einem französischen Soldaten erhalten hatte. Sein Leben beschrieb sein Schwiegersohn Georg Geßner, Winterthur 1802. 3 Bände 8. Schriften: Fünfzig christliche Lieder. Zürch, 1771. 8. Lieder zum Gebrauche des Waisenhauses zu Zürch. Zürch, 1772. 8. Christliche Lieder der vaterländischen Jugend u. Zürch, 1775. 8. Hundert christliche Lieder. Zürch, 1776. 8. Zweites Hundert. 1780. Neue Sammlung geistlicher Lieder in Reimen. Ebendaselbst, 1782 gr. 8. Auserlesene Psalmen Davids u. 2 Thl. Ebendas. 1765 und 1768. 8. Sechzig Lieder nach dem Zürcher Katechismus. Ebendas. 1780. 8. Lieder für Leidende. Tübingen, 1787. 8. Lieder: 33. 367. 441. 460. 470. 505.

## Liebich, E.

Liebich, Ehrenfried, geb. am 15. Juni 1713 zu Probsthain bei Liegnitz. Starb am 25. Dez. 1780 als Pfarrer zu Lomnitz und Erdmannsdorf in Schlesien. Schrift: Geistliche Lieder und Oden. Hirschberg u. Leipzig, 2 Thle. 1768 und 1774. 8. Lieder: 137. 152. 256. 355. 549.

## Liscovius, M. S.

Lis covius, M. Salomo, geb. zu Niemitzsch in der Niederlausitz am 25. Oktob. 1640, wurde 1664 Pfarrer zu Otterwitsch bei Leipzig und 1685 Diacon zu Wurzen, wo er am 5. Dez. 1689 starb. Schriften: *Tugendspiegel des christlichen Frauenzimmers.* Leipzig, 1731. 12. *Jesus der treueste Gefährte zu Wasser und zu Lande* Leipzig, 1674 in 16. Lied: 271.

## Loder, F. W.

Loder, Friedrich Wilhelm, geb. zu Regensburg am 14. Febr. 1757. Er wurde 1778. Fürstl. Hohenlohischer Archivarius, und 1784 Kanzleirath zu Ohrdruf. Lieder: 42. 119. 360. 434.

## Lossius, M. C. F.

Lossius, M. Caspar Friedrich, Diaconus zu Erfurt, geboren daselbst 1745, gestorben am 26. März 1817. Er besorgte mit J. Engelhard und M. F. Gebhard das 1796 erschienene Erfurter Gesangbuch. Von ihm ist Nro. 7. verändert worden, das im Original von J. F. Schmidt ist.

## Luther, Dr. M.

Luther, Dr. Martin, geb. zu Eisleben am 10. Novemb. 1483. Sein Vater Hans Luther war ein Bergmann in dem Dorfe Möre bei Eisenach und zog 1484 nach Mansfeld. In seinem vierzehnten Jahre kam der junge Luther auf die Schule nach Magdeburg, 1498 aber nach Eisenach, wo er anfangs sein Brod als Gur-

rentschüler mit Singen vor den Thüren verdienen mußte, 1501 bezog er die Universität Erfurt, wo er 1503 Magister wurde. Im Jahr 1505 trat er als Mönch in das Augustinerkloster zu Erfurt, erhielt 1507 die Priesterweihe und 1508 den Ruf als Professor nach Wittenberg. Im Jahr 1510 machte er in Angelegenheiten seines Ordens eine Reise nach Rom. Nach seiner Rückkehr nahm er ein Predigtamt in Wittenberg an, und wurde 1512 Doktor der Theologie. Im Jahr 1517 begann er das große Werk der Reformation. Im April 1521 reiste er zum Reichstage nach Worms. Bei seiner Rückkehr von Worms ließ ihn der Churfürst von Sachen heimlich auf die Wartburg schaffen, um ihn gegen die Kaiserliche Acht zu schützen. Hier übersetzte er das neue Testament ins Deutsche. Nach zehn Monaten ging er wieder nach Wittenberg. Im Jahr 1524 legte er die Mönchskutte ab und verheirathete sich am 13. Juni 1525 mit Catharina von Bora. Er starb auf einer Reise zu Eisenleben am 18. Februar 1546. Bei keinem Manne war der Grundcharakter des deutschen Gemüths, Geradheit, Treue und Redlichkeit herrlicher entwickelt und offener dargelegt als bei Luther. Er scheute sich eben so wenig seine Schwäche zu gestehen, als die Fehler Anderer zu züchtigen, und neben seinen Schwächen, war die überlegene Kraft und Größe seines Geistes mit sehr milden, liebenswürdigen Eigenschaften vereinigt. Cramer in seiner Ode „Luther“ zeichnet ihn also:

Nie hat er gehemhelt,  
Mit Glauben seine freye Brust gestählt,  
Hat keinem Fürsten je um Schutz geschmeichelt,  
Dass er ein Mensch war, nie verhehlt.

War Vater, Mann und Freund und Unterthan,  
Der Armen Tröster; ging die hohe Bahn  
Des himmlischen Gebots mit festem Schritte,  
Bließ arm, und seine Lust war Gott.

Luthers Verdienste um den deutschen Kirchengesang  
sind sehr groß.

Auch er verstand der Lieder Spiele,  
Er schlug die Harfe selbst, und sang  
Ins Herz des Deutschen göttliche Gefühle,  
Dass weit umher ihr Hall erklang.

Die erste Ausgabe seiner Kirchenlieder erschien unter dem Titel: Etlich geistliche Lieder, Lobe sang und Psalm dem reinen Wort Gottes gemess. ic. Wittenb. 1524. 8. Luthern selbst ver dankt man 38 Lieder. Als Liederdichter ist Luther geschildert von A. J. Rambach: Ueber Dr. M. Luthers Verdienst um den Kirchengesang ic. Hamburg, 1813. Nach Heerwagen und Löffler ist von Luther das Original von No. 124. Andere schreiben es Herzog August von Wolfenbüttel zu. (Starb 1666.)

### Mayer, J. J.

Mayer, Johann Jakob, geboren zu Biberach den 24. Mai 1769. Er war einige Jahre als Conrektor und dann als Rector der lateinischen Schule in seiner Vaterstadt angestellt, und wurde 1795 als Prediger zu St. Maria Magdalena daselbst ernannt. Er hat Anteil an dem 1802 erschienenen Biberacher Gesang buch. Lieder: 189. 452.

## Meister, Dr. Ch. G. L.

Meister, Dr. Christoph Georg Ludwig, geb. am 12. August 1738 zu Halle, zuerst Consist. Assessor und Prediger zu Waldau und Altenburg bei Bernburg, 1774 Prediger zu Duisburg, Doktor und Professor der Theologie, 1784 Prediger an der Marienkirche zu Bremen und Professor der Theologie an dem akademischen Gymnasium, 1796 Primarius an gedachter Kirche und 1802 Rektor perpetuus des Gymnasiums, starb am 26. Januar 1811. Schrift: Lieder für Christen, Essen, 1781. Lieder: 31. 88. 108. 145. 246. 289. 490 550.

## Mohn, F.

Mohn, Friedrich, geboren zu Velbert im Großherzogthum Berg am 25. Januar 1765, zuerst Prediger zu Ratingen, dann zu Maastricht, jetzt zu Duisburg. Schriften: Chorgesangbüchlein. Hamm, 1824. 8. Gedichte. Zwei Bändchen. Düsseldorf, 1795 und 98. 8. Er besorgte mit Reche 1800 die Herausgabe des Bergischen Gesangbuchs. Lied: 3.

## Mudre, J. F.

Mudre, M. Johann Friedrich, geboren am 26. Dez. 1736 zu Lübben in der Niederlausitz, war seit 1771 Pastor zu Bubendorf bei Borna, hierauf seit 1773 Pastor zu Mittelsaida, Inspektion Freiberg, starb 1813. Schrift: Geistliche Lieder und Gedichte, Dresden, 1770. gr. 8. Lieder: 340. 466.

## Müller, G. F. L.

Müller, Georg Friedrich Ludwig. Dieser wür-

dige, vielseitig gebildete Geistliche war geboren am 20. April 1735 zu Kleeburg, woselbst sein Vater J. Ph. N. Müller, nachheriger Consist. Assessor und Inspektor zu Kusel, Pfarrer war. Im Herbst 1752 verließ er das Gymnasium zu Zweibrücken und ging nach Marburg, wo er drei Jahre lang nicht nur den theologischen Wissenschaften oblag, sondern auch die orientalischen Sprachen, höhere Mathematik &c. sehr eifrig trieb. Am 4. Juni 1755 wurde er Präceptor an der lateinischen Schule zu Bergzabern, am 13. Februar 1760 Lehrer der dritten Klasse am Gymnasium zu Zweibrücken, am 20. Mai 1764 Pfarrer zu Odenbach am Glan, und am 1. Oktober 1783 Inspektor der Klasse Meisenheim. Zuletzt wurde er Präsident des Lokal-Consistoriums von Obermoschel, auch Mitglied des allgemeinen Rathes des Departements vom Donnersberg, und starb zu Odenbach am 20. Mai 1811. Seine Kenntnisse waren gründlich und vielumfassend. Als Beweis seines, bis in das hohe Alter fortwährenden Fleißes mag hier angeführt werden, daß er in seinem vier und sechzigsten Jahre noch mit Eifer die persische Sprache erlernte. Schriften: Geistliche Lieder und Lobgesänge in Nachahmung der Psalmen Davids. Mannheim, 1771. 8. Batrachomachie, die Fröschade, enthaltend die blutige und muthige Schlacht der Frösche und des Adlers &c. cum notis variorum. Nimwegen, 1787. 8. Dann noch einige satyrische Flugschriften bei Gelegenheit der Prophezeihungen des Clausthaler Superintendenten Ziehen. Ihm verdanken wir das schöne Abendlied Nro. 535, welches zuerst im verbesserten Zweibrückischen Ge-

sangbuch gedruckt wurde, wo auch das Lied №. 208, dort nach jenen Höhen ic. von ihm ist.

## Müller, Dr. Ph. D.

Müller, Dr. Philipp David, geboren am 8. Jan. 1773 zu Minbach bei Zweibrücken, woselbst sein Vater Pfarrer, Präsident des Lokal-Consistoriums und zu-letzt Distrikts-Inspektor war, und am 4. Juni 1825 in sehr hohem Alter starb, nachdem ihm König Max-milian einige Jahre vorher die goldene Civil-Berdienst-Medaille verliehen hatte. Er studirte von 1793 — 1795 in Marburg und wurde zuerst zweiter Pfarrer in Minbach, dann Bezirks-Schul-Inspektor und adjungirter Distrikts-Inspektor. Im März 1819 ging er als Consistorialrath und Pfarrer nach Speyer. Am 11. Nov. 1822 ertheilte ihm die theologische Fakultät zu Erlangen die Doktorwürde ob praeclarae eruditionis laudem, scriptis liturgicis confectis digestisque, probata om-ninoque insignia de rebus sacris Evangelicorum in Rheno-Bavariae circulo unitorum instruendis regen-disque merita. Er hatte großen Anteil an der Besor-gung des Zweibrückischen verbesserten Gesangbuchs vom Jahre 1804. Schriften: Predigt am Feste der Erwählung Bonaparte's zum lebenslänglichen Consul. Bliescastel im Jahr 10 der Republik. Der Deutsche und sein Genius 1814. Gesänge zur Feyer des Festes der Vereinigung der Protestanten des Rhein-kreises ic. Auch seine Reformationspredigt von 1821 ist mit Anmerkungen im Drucke erschienen. Lieder: 197. 221. 300. 306. 344.

## Münter, Dr. B.

Münter, Dr. Balthasar, geb. zu Lübeck am 24. März 1735, wurde 1757 Privatdocent und Adjunkt der philosophischen Fakultät zu Jena, 1760 Prediger am Waisenhouse und Hofdiakonus zu Gotha, hierauf Superintendent der Herrschaft Tonna, 1764 erster Prediger der deutschen Petri-Gemeinde zu Kopenhagen, wo er am 5. Oktober 1793 starb. Sein Leben und Charakter von seinem Sohne Fr. Münter in Henke's Archiv für die neueste Kirchengesch. Jahrg. 1794. Viertes Quartal pag. 62. u. f. Schriften: Geistliche Lieder, 2 Theile. Zweite Auflage. Leipzig, 1773. u. 1774. 8. Lieder: 1. 22. 36. 40. 46. 72. 93. 100. 115. 122. 142. 162. 191. 207. 230. 231. 243. 248. 253. 286. 336. 337. 390. 395. 424. 440. 488. 489. 540. 544.

## Neander, J.

Neander, Joachim, geb. zu Bremen 1610, zuerst Mektor der reformirten Schule zu Düsseldorf, 1679 Pastor extraord. zu St. Martin in Bremen, starb am 31. Mai 1680. Schrift: Bundeslieder, Thurnau, 1716. 12. Lieder: 149. 227. 415.

## Neander, Ch. F.

Neander, Christoph Friedrich, geb. zu Gränzhof in Kurland 1723, zuerst Pastor zu Pilten in Livland, dann zu Gränzhof und seit 1775 Probst des Dobbelnischen Kreises, starb am 9. Juli 1802. Schriften: Geistliche Lieder, Riga und Leipzig, 2 Theile. gr. 8. 1772. u. 73. Lieder: 77. 150. 416. 515. 521. 536.

## Neuffer, M. C. L.

Neuffer, M. Christian Ludwig, geb. am 26. Januar 1769 in Stuttgart. Zuerst Vikarius an der Waisenhauskirche daselbst, 1808 Pfarrer zu Zell unter Eichelberg, seit 1819 Pfarrer in Ulm und Kirchenrath. Schriften: Christliche Urania oder Gesänge für Freunde der Religion und eines heilten Christenthums. Leipzig, 1820. 8. Lyrische Gedichte. Stuttgart, 1816. gr. 8. Lied: 232.

## Neuhofer, G. A.

Neuhofer, Gerhard Adam, geb. am 16. Januar 1773 zu Augsburg, 1797 Arbeitshauskatechet zu Augsburg, 1803 Adjunkt an der Hospitalkirche, 1805 vierter und dritter Diakon bei den Barfüßern, 1806 Diakon zu St. Jakob. Starb 18.. Schrift: Gedichte. 2 Theile. Augsburg, 1804. 8. Lieder: 25. 183.

## Neumann, M. C.

Neumann, M. Caspar, geboren zu Breslau am 14. September 1648. War von 1673 — 1676 Reiseprediger des Prinzen Christian von Sachsen-Gotha, dann Hofdiakonus zu Altenburg, seit 1678 Diakonus an der Maria Magdalena Kirche zu Breslau, wo er als Hauptpastor zu St. Elisabeth, Inspektor der evang. Kirchen und Schulen, und Professor der Theologie bei dem Gymnasium am 27. Januar 1715 starb. Schrift: Traueroeden, Leipzig, 1698. 8. Lied: 530.

## Neumark, G.

Neumark, Georg, geb. zu Mühlhausen in Thü-

ringen am 16. März 1621, war geheimer Archivsekretär und Bibliothekar zu Weimar, auch Kaiserl. Pfalzgraf, starb am 8. Juli 1681. Schriften: Poetischer Lustwald, Jena, 1657. 8. Geistliche Arien, Weimar, 1675. 8. Lied: 241.

### Neumeister, M. E.

Neumeister, M. Erdmann, geb. am 12. Mai 1671 zu Uechtritz bei Weissenfels. War anfangs Pfarrer zu Bibra, dann Hofdiakonus zu Weissenfels, Pfarrer und Superintendent zu Sorau und seit 1715 Pastor zu St. Jakob und Scholarch in Hamburg, starb am 18. August 1756. Lied: 514.

### Nicolai, Dr. Ph.

Nicolai, Dr. Philipp, geboren zu Mengeringhausen im Waldeckischen am 10. August 1556, wurde 1576 Prediger in seinem Geburtsorte, dann zu Hardeck, Kölln am Rhein, Wildungen und Unna, zuletzt Pastor zu St. Catharina in Hamburg, wo er am 26. Oktober 1608 starb. Schrift: Freuden-Spiegel des ewigen Lebens, Frankfurt a. M., 1607. 4. Lieder: 74. 429.

### Niemeyer, Dr. A. H.

Niemeyer, Dr. August Hermann. Dieser, um Theologie und Pädagogik hoch verdiente Mann, ist geb. zu Halle am 1. Sept. 1754, wurde daselbst 1780 außerordentlicher Professor der Theologie, und 1784 ordentlicher Professor und Aufseher des Königl. Pädagogiums, 1785 Mitdirektor des Pädagogiums und Wai-

senhauses, 1792 Consistorialrath, 1794 Doktor der Theologie. Im Juni 1807 wurde er nach Frankreich deportirt, kehrte jedoch bald zurück und wurde 1808 Mitglied der Reichsstände des Königreichs Westphalen, Rektor perpetuus und Kanzler der Universität Halle, 1810 Ritter des Ordens der westphälischen Krone, 1817 Ritter des preußischen rothen Adler Ordens. Schriften: Auswahl einiger vorzüglichster neuergeistlicher Lieder ic. Halle, 1782. 8. Sammlung neuer geistl. Lieder. Halle, 1790 8. Gesangbuch für höhere Schulen und Erziehungs-Anstalten. Neueste Auflage. Halle, 1821. 8. Religiöse Gedichte, Halle und Berlin, 1814 und 1820. 8. Lieder: 18. 68 76. 165. 188. 201. 282. 309. 313. 370. 401. 405. 528.

### Dehler, J. G.

Dehler, J. G. Bloß der Name kann angegeben werden. Nach dem Arnstädter Gesangbuch ist er Verfasser von Nro. 487.

### Pauli, G. J.

Pauli, Georg Jakob, Königl. preußischer Consistorialrath, Hof- und erster Prediger an der Domkirche zu Halle, auch Inspektor der Kirchen im Saalkreis; geboren zu Braunschweig 1712, starb am 25. Febr. 1795. Lieder 53. 190.

### Paulmann, J. L.

Paulmann, Johann Ludwig, geboren am 24. November 1728 zu Berwolda im Braunschweigischen, 1759 Prediger zu Delper bei Braunschweig, 1767 Pre-

diger an der Ulrichskirche zu Braunschweig, starb 1810. Schrift: Kleine Lieder, nach dem Inhalt einiger Kanzelvorträge. Braunschweig, 1776. 8. Lieder: 518. 343.

### Pfessel, G. K.

Pfessel, Gottlieb Konrad, geboren zu Colmar am 28. Juni 1736. Im Jahr 1757 hatte er das Unglück, gänzlich zu erblinden. Im Jahr 1773 errichtete er unter dem Namen einer Kriegsschule ein akademisches Erziehungshaus für die protestantische Jugend in Colmar, welche Anstalt sich bei der Revolution auflöste. Im Jahr 1803 wurde er Präsident des evangelischen Consistoriums zu Colmar, und starb am 1. Mai 1810. Schrift: Lieder für die Colmarische Kriegsschule. Colmar, 1778. 8. Lied: 226. Die zwei letzten Strophen von Dr. Schulz.

### Pfranger, J. G.

Pfranger, Johann Georg, geboren am 5. August 1745 zu Hildburghausen, anfangs Pfarrer zu Strassenhausen, starb als Hofprediger und Consistorial-Assessor zu Meiningen am 10. Juli 1790. Er besorgte in Gemeinschaft mit W. F. H. Reinwald die Herausgabe des neuen Meiningischen Gesangbuchs vom Jahr 1794. Lieder: 295. 479. 558. Umgearbeitet von Dr. Schulz.

### Rambach, Dr. J. J.

Rambach, Dr. Johann Jakob, geboren am 24. Februar 1693 zu Halle, 1726 ordentlicher Professor der

Theologie zu Halle, 1731 Professor primarius und Superintendent zu Giessen; starb am 19. April 1735. Schrift: Poetische Festgedanken. Jena, 1726 8. Geistliche Poesien, Giessen, 1735. 8. Lieder: 44. 48. 52. 62. 86. 125. 177. 187.

### Reche, Dr. J. W.

Reche, Dr. Johann Wilhelm, geboren am 3. November 1764 zu Lennep im Bergischen, Consistorialrath und Prediger zu Mühlheim am Rhein. In Verbindung mit Mohn gab er heraus: Christliches Gesangbuch für die evangelisch-lutherischen Gemeinden im Herzogthum Berg. Mühlheim, 1800. 8. Neue Auflage 1817. Lieder: 131. 158. 219. 257. 259. verb. 341. 348. 364. 393. 456. 473. 492. 494.

### Recke, Ch. E.-C. von der.

Von der Recke, Charlotte Elisabeth Constantia geborne Reichsgräfin von Medem, als Dichterin bekannt unter dem Namen Elise, geboren am 14. April 1764 zu Elley in Curland. Schriften: Geistliche Gedichte. Leipzig, 1783. 8. Gedichte, herausgegeben von Tiede. Halle, 1816. 8. Lieder: 85. 462.

### Reiber, R. G.

Reiber, Reinhard Gottlob, geboren am 24. Dezember 1744 zu Bernstadt in Schlesien, 1775 Pastor zu Mühlwitz im Fürstenthum Dels, 1788 Pastor zu Dirsdorf im Nimscher Kreise. Schrift: Geistliche Lieder. Zwei Sammlungen. Breslau, 1783 und 1784 8. Lied 111.

## Reimold, Dr. J. C. D. V.

Reimold, Dr. Johann Carl David Paul, geb. am 24. Juni 1757 zu Epfenbach, Oberamts Heidelberg; 1786 zweiter Pfarrer zu Singheim, 1792 zum zweiten Prediger der reformirten Gemeinde Frankenthal gewählt, 1794 dritter Pfarrer an der hl. Geistkirche zu Heidelberg, 1799 Pfarrer zu Groß-Eicholzheim, 1804 Fürstl. Leiningischer Kirchenrath und erster Pfarrer zu Mosbach. Im Jahr 1815 wurde ihm das Dekanat Mosbach übertragen, 1818 kam er als Pfarrer nach Wiesloch bei Heidelberg. Im Jahr 1821 wohnte er der General-Synode zu Carlsruhe bei und erhielt in eben diesem Jahr von der Universität Heidelberg die theologische Doctorwürde. Schriften: Lyrische Gedichte und Briefe. 2 Bände. Heidelberg, 1815. gr. 8. Der Friede, ein Lehrgedicht. Heidelberg, 1809. 8. Stimmen der Religion zur Zeit der Theurung ic. Heidelberg, 1819. gr. 8. Lieder: 308. 484.

## Reisig J.

Reisig, Johann. Seit 1777 Prediger der evangel. Gemeinde zu Stollberg bei Aachen, geboren zu Amsterdam 1749. Besorgte mit H. S. van Alpen die Herausgabe des gemeinschaftlichen Gesanbuchs der beiden protestantischen Gemeinden zu Stollberg. Frankfurt a. M. 1802. gr. 8. Die Lieder 130 und 445 sind von ihm verändert. Die Drig. Verfasser waren ihm selbst unbekannt.

## Ringwaldt, B.

Ringwaldt, Bartholomäus, war Pfarrer zu Langfeld, Amts Sonnenberg in der Mark, ums Jahr

1550, lebte noch gegen das Ende des 16. Jahrhunderts. Sein Leben von J. J. Wippel. Berlin 1751. 4. Schrift: *Handbüchlein geistlicher Lieder*, Nürnberg, 1598. 8. Lied: 548.

### Rinkhard, M. M.

Rinkhard, M. Martin, geb. zu Eilenburg am 22. April 1586, wurde 1610 Cantor zu St. Nikolai in Eisleben, hierauf Diaconus bei St. Anna daselbst, 1613 Pastor zu Erdeborn bei Eisleben, 1617 Archidiaconus zu Eilenburg, wo er am 8. Dez. 1649 starb. Lied: 223.

### Rist, J.

Rist, Johann, geb. am 8. März 1607 zu Ottensen bei Hamburg, oder nach Andern zu Pinneberg. Kais. Pfalzgraf und Pfarrer zu Wedel an der Elbe, auch Herzogl. Mecklenburgischer Kirchenrath, starb am 31. August 1667. Schriften: *Himmlische Lieder*, Lüneburg, 1652. 8. *Himmlischer Lieder sonderbares Buch*, Lüneburg, 1662. 8. *Musikalisches Seelenparadies*, ebend. 2 Theile 1662. 8. Lieder: 99. 500.

### Rodigast, M. S.

Rodigast, M. Samuel, geb. zu Gröben bei Jena am 19. Oktob. 1649, wurde 1680 Conrektor zu Berlin, dann Professor in Jena, zuletzt Rektor zu Berlin, wo er im März 1708 starb. Lied: 236.

### Rosenroth, v., Ch. K.

Rosenroth, von, Christian Knorr, geb. am 15. Juli 1656 zu Rauten in Schlesien, wo sein Vater

Pfarrer war, und mit ihm und seinen Nachkommen vom Kaiser Leopold in den Freiherrnstand erhoben wurde, geheimer Rath und Kanzley-Direktor zu Sulzbach, starb im April 1688. Schrift: *Neuer Helikon*, d. i. geistliche Sittenlieder, Nürnberg, 1684 und 94. 12. Lied: 249.

### Sachse, C. F.

Sachse, C. F. Gab gemeinschaftlich mit C. H. F. Mörlin heraus, *Jubellieder auf das Reformationsfest*. Altenburg, 1817. 8. Diese Sammlung enthält 13 Gesänge. Lied: 553.

### Salis, v., J. G.

Salis, Johann Gaudenz, Freiherr von, geb. am 26. Dez. 1762 zu Seewis in Graubünden. Bis zur Revolution diente er zu Versailles als Hauptmann der Schweizergarde. Später lebte er als Privatmann zu Chur. Schrift: *Gedichte, zuerst herausgegeben von J. Matthisson*. Zürich, 1793. 8. Lied: 497.

### Schade, M. J. C.

Schade, M. Johann Caspar, geb. am 13. Januar 1666 zu Kühndorf im Hennebergischen. Wurde 1691 Diaconus an der Nikolai Kirche zu Berlin, starb am 25. Juli 1698. Lied: 167.

### Scheffler, Dr. J.

Scheffler, Dr. Johann, geboren zu Breslau, Römisch Kaiserl. wie auch Fürstlich Würtenberg-Delsi-

scher Leibarzt, trat 1663 zur römisch-katholischen Kirche über, nachdem er zuvor den Namen Johann Angelus angenommen. Er wurde Bischöflich Breslauischer Rath, und hielt sich meistens im Jesuiterkloster zu Breslau auf, wo er am 9. Juli 1677. starb. Schrift: Heilige Seelenlust ic. Bresl. 1697. 8. Lied: 141.

### Schiebeler, Dr. D.

Schiebeler, Dr. Daniel, geb. zu Hamburg im März 1741, wurde 1768 Doctor juris zu Leipzig, starb am 10. August 1771 als Domkapitular zu Hamburg. Schrift: Auserlesene Gedichte, herausgegeben von J. J. Eschenburg. Hamburg, 1773. 8. Lied: 106.

### Schink, J. F.

Schink, Johann Friedrich, geboren zu Magdeburg am 29. April 1755, studirte anfangs zu Halle Theologie, und widmete sich hernach der Poesie. Von 1780 — 1789 privatirte er in Wien, ging dann nach Hamburg wo er als Theaterdichter angestellt wurde, privatirte dann zu Räzeburg, später in Berlin. Schriften: Vernünftig-christliche Gedichte, Berlin, 1788. 8. Moralistische Dichtungen. 1. Bd. Berlin, 1799. 8. Gesänge der Religion. Zweite Aufl. Berlin, 1817. 8. Lieder: 153. 199. 200. 267. 280. 329. 354. 371. 380. 385. 386. 476. 478. 499.

### Schirmer, M. M.

Schirmer, M. Michael, geb. zu Leipzig 1606, anfangs Rektor zu Freiberg, dann Pfarrer zu Striegnitz an der Mulde, zuletzt Conrektor zu Berlin, starb am

4. Mai 1673. Schrift: Biblische Lieder, Berlin, 1650. 8. Lied: 147.

### Schlegel, Dr. J. A.

Schlegel, Dr. Johann Adolph, geb. am 17. Sept. 1721 zu Meissen, war nach mehreren Schul- und Kirchenämtern zuletzt Consistorialrath und Generalsuperintendent des Fürstenthums Calenberg, Spezialsuperintendent und erster Prediger an der Neustädter Hof- und und Stadtkirche zu Hannover, starb am 16. Septemb. 1793. Friedrich und August Wilhelm Schlegel sind seine Söhne. Schriften: Geistliche Gesänge in drei Sammlungen 1766 — 1772. Vermischte Gedichte, 2 Bände. Hannover, 1787. 1788. 8. Lieder: 96. 156. 362. 425.

### Schmidt, J. F.

Schmidt, Jakob Friedrich, geboren 1730 zu Blasienzelle im Gothaischen, Prediger in Gotha, starb 1796. Lied: Nro. 7. Verändert von C. F. Lossius.

### Schmidt, J. E.

Schmidt, Johann Eusebius, war seit 1697 Prediger zu Siebleben bei Gotha, geb. zu Hohenfeld in Thüringen im Jahr 1669. starb 1745. Lied: 542.

### Schmolke, B.

Schmolke, Benjamin, geb. am 21. Dez. 1672 zu Brauchitschdorf in Schlesien. War zuerst Substitut seines Vaters, dann Diaconus zu Schweidnitz, wo er 1707 Archidiaconus wurde, fünf Jahre darauf wurde

er Senior und starb am 12. Febr. 1737 als Pastor pri-  
mar. und Inspektor der Kirchen und Schulen. Man  
hat viele Schriften von ihm, wovon hier nur einige  
angeführt werden sollen: Eines andächtigen  
Herzens Schmuck und Asche, oder neue Samm-  
lung allerhand Freuden- und Trauerlieder, Bresl. und Liegniz, 1716 u. 1717. 12. Freu-  
denöl in Traurigkeit ic. Ebend. 1720. 12. Saitenspiel des Herzens am Tage des Herrn,  
Ebend. 1720. 12. Lieder: 10. 250. 254. 276. 421.  
433. 442. 448. 532. 539.

### Schubart, M. Ch. D. F.

Schubart, M. Christian Friedrich Daniel, geb.  
zu Übersontheim in Schwaben am 26. März 1739. Er  
studirte Theologie in Erlangen, predigte auch nach sei-  
ner Rückkehr mit Beifall, legte sich aber meistens auf  
Musik. Er wurde hierauf Hauslehrer zu Königsbrunn,  
1762 Organist und Substitut des Präzeptors zu Geißen-  
lingen, 1768 Organist und Direktor der Stadtmusik zu  
Ludwigsburg. Im Jahr 1772 zog ihm ein satyrisches  
Gedicht die Landesverweisung zu. Er ging nach Heil-  
bronn, Mannheim, Schwaßingen, München, wo er auf  
dem Wege war katholisch zu werden. Hierauf ging er  
nach Augsburg, wo er sein Journal die deutsche  
Chronik, herausgab. Als er 1775 Augsburg verlas-  
sen mußte, ging er nach Ulm. Im Januar 1777 wurde  
er zu Blaubeuern arretirt und auf die Festung Hohen-  
asperg gebracht. Erst am 11. Mai 1787 erhielt er sei-  
ne Freiheit wieder. Am 16. Mai 1787 wurde er Thea-  
terdirektor und Hofdichter zu Stuttgart, wo er am 10.

Oktober 1791 starb. Sein Leben von Dr. W. C. Weber im dritten Bande von Schubarts sämtlichen Gedichten. Frankfurt a. M., 1825. Lied: 480.

### Schubert, M. J. G.

Schubert, M. Johann Georg, geb. am 17. April 1650 zu Weigsdorf in der Oberlausitz, zuerst Diakonus zu Bautzen, dann Pfarrer zu Weigsdorf, starb am 8. Mai 1710. Schriften: Andächtiger Tischgast u. Osterandachten ic. Lied: 102.

### Schulz, Dr. G. F. W.

Schulz, Dr. Georg Friedrich Wilhelm, geb. am 3. August 1774 zu Speyer, wo sein Vater Pfarrer war. Er studirte in Tübingen, wurde dann Hauslehrer zu Mallay, bei Lausanne, wo er drei und ein halbes Jahr blieb. Vom Sommer 1798 bis März 1802 war er Hauslehrer in Frankfurt am Main. Hier wurde er geprüft und als Candidat recipirt, half auch die dortigen Stadt-Kirchen mitversehen. Am 25. Nov. 1801 wurde er von der protest. Gemeinde in Triest als Prediger gewählt, wo er am Palmsonntage 1802 seine Antritts-Predigt hielt. Er war zugleich sieben Monate lang Pfarrverweser bei der helvetischen Gemeinde in Triest. Am 4. April 1809 wurde er Mitglied der Akademie der Arckadier daselbst. Am 18. Febr. 1809 Ehrenmitglied des Museums zu Frankfurt a. M. Im August 1811 verließ er Triest, und trat am 15. Oktober desselben Jahrs die Pfarrei Bergzabern an. Einen im Jahr 1812 erhaltenen Ruf zur Pfarrei Theining, bei Linz, mit Anwartschaft auf die Ober-Desterreichische Superintendur schlug

er aus. Am 16. Febr. 1813 wurde er Pfarrer in Landau und am 14. April 1815 Pfarrer zu Speyer. Am 8. Mai 1816 Kirchenrath bei dem General-Consistorium daselbst. Im Juni dieses Jahrs schlug er die ihm angetragene Consistorialraths und zweite Prediger Stelle in Wien aus. Am 30. Oktober 1817 wurde er Bezirks-Schulen-Inspektor und am 24. Dezember desselben Jahrs Consistorialrath. Im Jahr 1819 war er Mitglied der Stände-Versammlung in München und Sekretair des 5ten Ausschusses. Am 17. Mai 1820 Mitglied des polytechnischen Vereins in München. Am 1. Mai 1821 ertheilte ihm die Universität Erlangen das Diplom als Doktor der Theologie „Ob munericamplitudinem, eruditionis laudem, meritaque de rebus ecclesiasticis insignia. Die Eidesunterschrift des Promovirten wurde durch die Clauseln verwahrt: Quatenus symbolicis normis obtemperat synodus caesaréo-lutreana; und — quod etc. etc. nec unquam a sententiis protestantium ecclesiae evangelico-christianae secedere velit. Bei der zweiten Stände-Versammlung war er ebenfalls Sekretair. Er ist Mitarbeiter an mehreren gelehrten Zeitschriften, lieferte Beiträge zum Wiener Gesangbuche und besorgte die Redaktion des Gesangbuchs für protest. ev. Christen. Ausser mehreren Gelegenheitsschriften gab er heraus: Christliche Reden, größtentheils bei besondern Veranlassungen gehalten. 3 Theile 8. Mannheim 1815 — 21. Zwei Bände Predigten. Landau. Reden und Gebete zur dritten Jubelfeier der Reformation. Speyer 1817. Das Gebet des Herrn in einer fortlaufenden Reihe von Predigten

rc. Zweite Auflage. Speyer, 1824. 8. Die drei General-Synoden zu Kaiserslautern wurden von ihm mit Predigten eröffnet, von denen die zwei ersten gedruckt sind. Lieder: 193. 194. 195. 349. 363. 379. 383. 384. 432. 556. 559. 560. Die 2. u. 3. Strophe von 226. Strophe 2 — 4 in Nro. 558. Umgearbeitet hat er noch Nro. 128. 210. 212. 232. 421. und in Nro. 461 ist Strophe 2 — 4 von ihm.

### Schüß, J. J.

Schüß, Johann Jacob, lic. jur. geboren am 7. September 1640 zu Frankfurt a. M., wo er Rechtsconsulent gewesen, starb am 22. Mai 1690. Lied: 215.

### Seidel, Ch. H.

Seidel, Christian Heinrich, geboren am 31. Jan. 1743 zu Illschwang im Sulzbachischen, wurde 1771 Prediger zu Echelwang, 1780 Diaconus zu St. Sebald in Nürnberg; starb am 30. Januar 1787. Schrift: Geistliche, noch ungedruckte Lieder. Nürnberg, 1781. 8. Lied: 504.

### Spalding, Dr. J. J.

Spalding, Dr. Johann Joachim, geboren am 1. November 1714 zu Triebsees in Schwedisch-Pommern. Er wurde 1749 Prediger zu Lassahn in Pommern, 1757 Probst und erster Prediger zu Barth, 1764 Ober-Consistorialrath, Probst, Oberprediger an der Nikolaiskirche zu Berlin und Inspektor des Berlinisch-Köllnischen Gymnasiums. Im Jahr 1783 legte er seine geistlichen Aemter nieder, behielt jedoch seine Stelle im

Ober-Consistorium bei. Er starb am 22. Mai 1804. Schriften: Berlinisches Gesangbuch, vereint mit Diterich und Teller. Lieder für den öffentlichen Gottesdienst in Verbindung mit Diterich, Bruhn und Kirchhof. Berlin, 1765. 8. Von ihm ist Nr. 482, an welches er, als er bereits 85 Jahr alt war, die letzte Hand legte, damit es so bei seinem Be- gräbniß gesungen würde.

### Splittegarb, C. F.

Splittegarb, C. F. Vorsteher einer Erziehungsanstalt zu Berlin. Schrift: Heilige Lieder, Halle, 1801. 8. Lied: 509.

### Starke, G. W. Ch.

Starke, Gotthelf Wilhelm Christoph, geboren am 9. Dezember 1762 zu Bernburg, 1783 Collaborator an der Stadtschule zu Bernburg, 1785 Conrektor und 1789 Rektor derselben, 1799 Fürstlicher Hofprediger zu Ballenstädt und Pfarrer zu Nieder. Schrift: Kirchenlieder. Halle, 1804. 8 Lieder: 30. 155. 204. 353 428. 498.

### Stäudlin, G. F.

Stäudlin, Gotthold Friedrich, geboren zu Stuttgart, war Ehegerichtsadvokat zu Stuttgart, und fand im Rhein bei Straßburg seinen Tod. Lied: 496.

### Stegmann, Dr. F.

Stegmann, Dr. Josua, geboren zu Sulzfeld in Franken. Zuerst Pastor und Superintendent zu Stadt-

Hagen, dann Professor der Theologie zu Rinteln. Starb am 3. August 1632. Schrift: Erneuerte Herzenseufzer. Limburg, 1630. 8. und Frankfurt, 1658. 16. Lied: 160.

### Stölzel, W. F.

Stölzel, Wilhelm Friedrich, geboren 1725.

• Anfangs Landkirchen- und Schulen-Inspektor, dann Hofprediger und Consistorialassessor, zuletzt, seit 1775, General-Superintendent und Ober-Consistorialrath zu Gotha, starb 1783. Lied: 61.

### Stresow, K. F.

Stresow, Konrad Friedrich, geb. am 15. Febr. 1705 zu Reventlow im Herzogthum Schleswig, anfangs Pastor zu Haseldorf in Holstein, zuletzt Probst auf der Insel Femern und Königl. Dänischer Consistorialrath; starb am 17. Dezember 1788. Schrift: Biblisches Vergnügen in Gott, oder sämmtliche Psalmen in Liedern umgearbeitet. 5 Theile. Hamburg, 1752. Lieder: 451. 471.

### Sturm, M. C. C.

Sturm, M. Christoph Christian, geboren am 25. Januar 1740 zu Augsburg. Er wurde 1765 Conrektor zu Sorau in der Niederlausitz, 1767 Prediger und Diacon zu Halle, 1769 zweiter Prediger an der Heil. Geistkirche zu Magdeburg, 1778 Hauptpastor an der St. Petrikirche zu Hamburg, starb am 26. August 1786. Schriften: Lieder für das Herz, Frankfurt und Leipzig, 1767. 8., und Nürnberg, 1787. 8. Gebete und Lieder für Kinder. Halle, 1771 —

1776. 8. Sammlung geistlicher Gesänge über Werke Gottes in der Natur. Halle, 1774. 8. Lieder und Kirchengesänge, Hamburg, 1780. 8. Gesangbuch für Gartenfreunde und Liebhaber der Natur. Hamburg, 1781. 8. Lieder auf die hohen Fest- Passions- und Bustage. Coburg, 1795. 8. Lieder: 19. 45. 55. 78. 104. 112. 126. 151. 169. 171. 233. 242. 503. 523. 532. 539.

### Teller, Dr. W. A.

Teller, Dr. Wilhelm Abraham, geb. am 9. Jan. 1734. zu Leipzig. Er wurde 1758 Samstagsprediger an der Nicolaikirche zu Leipzig, 1762 Professor der Theologie und General-Superintendent zu Helmstädt 1767 Ober-Consistorialrath zu Berlin, Probst zu Kölln an der Spree und Pastor zu St. Petri, starb am 9. Dezbr. 1804. Er besorgte mit Spalding und Diterich das neue Gesangbuch zum gottesdienstlichen Gebrauch in den Königl. Preuss. Landen. Berlin, 1780. Lied: 58.

### Thieß, Dr. J. O.

Thieß, Dr. Johann Otto, geboren zu Hamburg am 15. August 1762, Professor der Theologie zu Kiel, privatirte später zu Bordesholm bei Kiel, starb am 7. Januar 1810. Schrift: Christliche Lieder und Gesänge. Leipzig, 1794. 8. Lieder der Religion. Kiel, 1807. 8. Lieder 9. 397.

### Tode, H. J.

Tode, Heinrich Julius, geboren am 30. Mai 1733 zu Zollenspieker in den Bierlanden, wurde 1761

Prediger zu Pribier im Meklenburgischen, 1783 Präpositus des Wittenburgischen Kreises und zuletzt Meklenburg-Schwerinischer Consistorialrath, Hofprediger und Domprobst; starb am 30. Dezember 1797. Schrift: Geistliche Lieder. Hamburg und Lüneburg, 1771. 8. Lied: 481.

### Ulber, Ch. S.

Ulber, Christian Samuel, geboren am 26. Aug. 1715 zu Landshut in Schlesien. Im Jahr 1737 wurde er Pfarrer zu Hemersdorf bei Liegnitz, 1740 Diaconus und dann Archidiaconus. Im Jahr 1757 kam er nach Hamburg an die Stelle Erdmann Neumeisters als Pastor zu St. Jakob. Im Jahr 1770 wurde er zum Senior des Ministeriums erwählt, welche Würde er jedoch seiner schwächlichen Gesundheit wegen ausschlug. Er starb am 28. August 1776. Schrift: Die Gottbitten den und lobenden Stimmen der Andacht ic. Hamburg, 1763 und 1764. 8. Lied: 120.

### Uz, J. P.

Uz, Johann Peter, geb. am 30. Oktober 1720 zu Ansbach. Im Jahr 1748 wurde er Sekretair bei dem Justizkollegium zu Ansbach, 1763 Brandenburg-Bayreuthischer Rath, 1790 Direktor des Consistoriums und Scholarch, starb am 12. Mai 1796. Er ist der Verfasser des Ansbachischen Gesangbuchs von 1781. Schrift: Sämtliche poetische Werke, Bände. Leipzig, 1772. 8. Lied: 32.

### Voß, J. H.

Voß, Johann Heinrich, geb. am 20. Febr. 1751

zu Sommersdorf im Mecklenburgischen. Er ging 1772 nach Göttingen, wo er anfangs Theologie studirte, welches Studium er jedoch bald aufgab, um sich ganz mit Philologie zu beschäftigen. Im Jahr 1778 wurde er Rektor zu Otterndorf im Lande Hadeln, 1782 Rektor zu Eutin, wo er 1786 den Titel eines Fürstlich Lübeckischen Hofraths erhielt. Im Jahr 1802 ging er nach Jena und 1805 berief ihn der Großherzog von Baden nach Heidelberg. Dieser muthige Kämpfer für Wahrheit, Licht und Geistesfreiheit starb am 30. März 1826. Schrift: Sämtliche Gedichte, Königsberg, 1825. 4 Bde. gr. 12. Lieder: 29. 394. 495. 510.

### Wächter, J.

Wächter, Johann, Kaiserl. Königl. Consistorialrath, der Inner- und Niederösterreichischen Diöcese Superintendent, und erster Prediger an der Gemeinde Augsb. Confession zu Wien. Im Jahr 1810 besorgte er die Herausgabe des Christlichen Gesangbuchs zum Gebrauche bei dem öffentlichen Gottesdienste der evangelischen Gemeinden in den K. K. deutschen und galizischen Erblanden. Wien. gr. 8. Lied: 24.

### Wagner, J. Ch.

Wagner, Johann Christian, geb. am 23. Juni 1747 zu Pößneck im Saalfeldischen. Im Jahr 1774 wurde er Amtmann zu Heldburg, 1799 Regierungs- und Consistorialrath zu Hildburghausen, mit Beibehaltung seiner Amtmannsstelle. Von 1806 — 1809 war er ohne Amt. Im Jahr 1810 wurde er erster Regierungsdi-

rektor zu Hildburghausen, 1814 Geheimrath und 1817 erster Vicepräsident der Herzogl. Landesregierung. Im Jahr 1807 besorgte er die Herausgabe des Hildburghausischen Gesangbuchs für die kirchliche und häusliche Andacht. Lieder: 75. 116. 208. 407. 485.

### Weddigen, M. P. F.

Weddigen, M. Peter Florenz, Pastor zu Klein-Bremen im Fürstenthum Minden, vorher zu Buchholz in derselben Provinz: Schrift: Geistliche Oden und Lieder für Christen. Neue Auflage. Elberfeld und Leipzig, 1800. 8. Lieder: 192. 277. 469.

### Weigel, J. A. B.

Weigel, Johann Andreas Valentin, geb. am 29. Sept. 1740 zu Sommerhausen bei Würzburg. Im Jahr 1769 wurde er Hofmeister in Schlesien, 1778 Pastor zu Hasselbach und Dittersbach bei Landshut in Schlesien, wo er am 30. Juni 1806 starb. Schriften: Geistliche Lieder, Leipzig, 1775. 8. Geistliche Lieder für Kinder, Breslau u. Hirschberg, 1777. 8. Lied: 184.

### Weiler, G. M.

Weiler, Georg Michael, Pastor zu Essen im Herzogthum Berg, geb. 16.. gestorb. 17.. Lied: 324.

### Weingärtner, S.

Weingärtner, Siegmund, war Prediger in oder

bei Heilbronn und lebte zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts. Lied: 245.

### Weiß, Johann.

Weiß, Johann, geboren zu Mitweida im Leipziger Kreise im Jahr 14 . . ., Baccalaureus der Theologie, lebte privatirend zu Querfurt und Eisleben, und starb an letztem Orte 1561. Lied: 477.

### Weisse, Ch. F.

Weisse, Christian Felix, geb. zu Annaberg im Erzgebirge am 8. Febr. 1726. Im Jahr 1750 wurde er Hofmeister bei einem Grafen von Geyersberg. Seit 1762 war er Kreis-Steuereinnehmer zu Leipzig, wo er am 16. Dez. 1804 starb. Schriften: Lieder für Kinder. Leipzig, 1767. 8. Kleine lyrische Gedichte in drei Bänden. Leipzig, 1772, 8. Lieder: 128. 294. 302. 545.

### Woltersdorf, E. G.

Woltersdorf, Ernst Gottlieb, geb. zu Friedrichsfelde bei Berlin am 31. Mai 1725, wurde 1748 zweiter Prediger zu Bünzlau, wo er ein Waisenhaus gründete und sich große Verdienste erwarb, starb am 17. Dezemb. 1761. Schrift: Sämtliche neuen Lieder, oder evangelische Psalmen. Schlesingen, 1768. Zweite Sammlung 8. Lied: 2.

### Zimmermann, J. Ch.

Zimmermann, Johann Christian, geb. zu Langenwiesen im Schwarzburg-Rudolstädtschen am 12. Aug.

1702. Er wurde 1738 Hoffkaplan zu Hannover, 1743 Probst und Superintendent zu Uelzen, starb am 28. Mai 1783. Im Jahr 1740 besorgte er die Herausgabe des Hannöverischen Gesangbuchs. Lieder: 55. 58.

### Zollikofer, G. J.

Zollikofer, Georg Joachim, geb. am 5. August 1730 zu St. Gallen. Im Jahr 1754 wurde er Prediger zu Murten in der Schweiz, kam dann nach Monzheim in der Pfalz zu Herrn von La Roche. Im Jahr 1758 erhielt er den Ruf als Prediger bei der reformirten Gemeinde zu Leipzig, wo er am 22. Januar 1788 an der Auszehrung und Brustwassersucht starb. Er war einer der vorzüglichsten Kanzelredner und Erbauungsschriftsteller. Schrift: Sammlung geistlicher Gesänge, zum Gebrauche der Christen, und besonders reformirter Confessionsverwandten. Leipzig, 1766. 8. Neue Auflage 1822. Lieder: 83. 255.

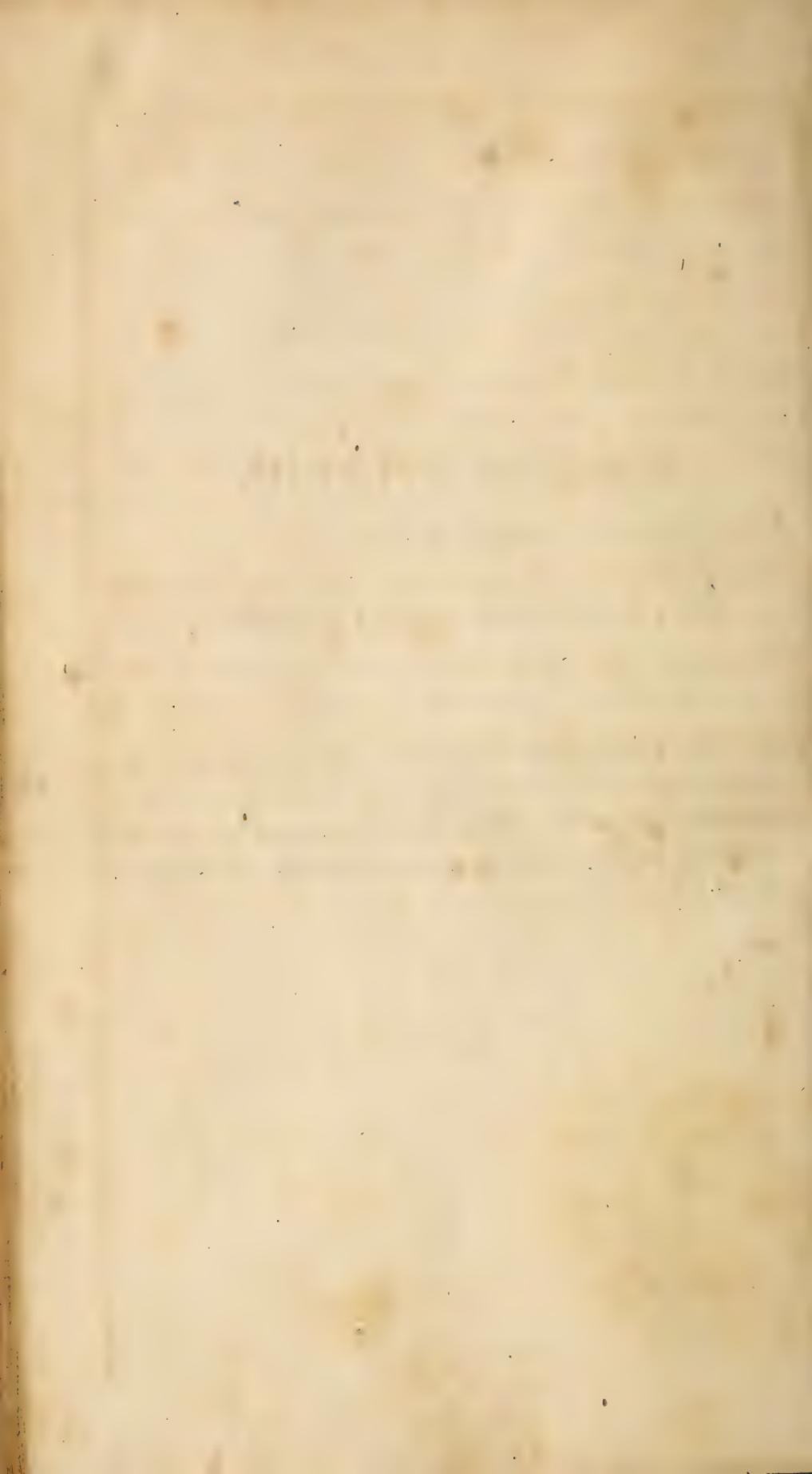
---

## Fünfter Abschnitt.

---

### Melodien-Register.

Nota. Die voranstehende Nummer enthält die Melodie. Die eingeschlossenen Nummern gehen nach einer andern Melodie, können aber, da sie gleiches Versmaß haben, im Nothfalle auch nach derjenigen Melodie gesungen werden, bei welcher sie stehen.



Benennung der Melodien.	Nummern der Lieder.
<b>A.</b>	
Ach Gott und Herr ic.	12.
Ach Jesu meiner Seelen ic.	427.
Ach, was soll ich Sünder ic.	168. 305.
Ach, wie nichtig, ach, wie ic.	412.
Alle Menschen müssen ic.	162. 55. 316. 324. 346. 550. 561. '431. (298. 491. 505. 510.)
Allein Gott in der Höh' ic.	229. 109. 116. 117. 191. 293. 550.
Allmächtiger, wir singen ic.	27. 54. 122. 155. 372 447. 538. 554.
An Wasserflüssen Babylon ic.	56. 128. 213. 280 352. 464. 544.
Aufersteh'n, ja aufersteh'n ic.	430. 306. 432. 476.
Auf meinen lieben Gott ic.	245. 65. 454.
Aus tiefer Noth schrey ich ic.	47. 103. 118. 174. 307. 353. 375. 424. 435. 446. 459. 460. 474. 486. 492.
<b>B.</b>	
Begleite mich, o Christ, wir ic.	91. 136. 199. 309. 541. 559.
<b>C.</b>	
Christ, unser Herr, zum ic.	36. 284. 557.

Benennung der Melodien.	Nummern der Lieder.
<b>D.</b>	
Dir, dir, Jehovah, will ic.	187. 62. 250. 262. 264. 294. 331. 349. 471.
Du, o schönes Weltgeb. ic.	194. 25. 225. 251. 442. 495.
Durch Adams Fall ic.	78. 341.
<b>E.</b>	
Ein' feste Burg ist unser ic.	21. 121. 512.
Eltern, weinet auf das ic.	490.
Ermuntre dich, mein schw. ic.	390.
Erschienen ist der herrlich ic.	186.
Er starb, der größte Fr. ic.	181. 9. 182. 216. 217. 218. 254. 330. 365. 416. 437. 438. 444. 488.
Es ist das Heil uns ic.	40. 2. 57. 126. 156. 177. 211. 215. 235. 297. 360. 399. 507. 548. 558.
Es ist gewißlich an der ic.	1. 28. 59. 265. 269. 271. 272. 288. 325. 332. 347. 369. 371. 411.
Es ist nicht mehr ic.	489.
<b>F.</b>	
Freu' dich sehr, o meine ic.	58. 6. 145. 148. 207. 286. 461. 550.

Benennung der Melodieen.	Nummern der Lieder.
Fürwahr, du bist, o Gott ic.	82. 171. 209. 285. 327. 357. 373. 394. 451. 469. 511. 549.
G.	
Gott des Himmels und ic.	519 10. 50. 149. 158. 257. 320. 335. 342. 406. 467.
Gott ist mein Lied ic.	43. 296.
Gott sey Dank in aller ic.	73. 163. 377. 425.
H.	
Herr, ich habe mißgeh. ic.	69. 521. 337. 364. 496.
Herr Jesu Christ, dich zu ic.	312. 287. 368. 409. 526. 546.
Herr Jesu Christ, mein's ic.	322. 18. 63. 545. 359. 515. 543.
Herr Jesu, Gnadenonne ic.	283.
Herzlich thut mich verl. ic.	89. 7. 31. 34. 143. 164. 190. 201. 240. 292. 313. 232. 386. 417. 433. 498.
Herzliebster Jesu, was hast ic.	410. 87. 472. 536.
J.	
Ich dank' dir schon ic.	19. 407. 518.
Ich hab' genug, mein Herr ic.	61.
Ich hab' mein Sach' Gott ic.	415. 98. 514.

## Benennung der Melodien.

## Nummern der Lieder.

Ich ruf' zu dir, Herr Jesu ic.	5.
Jehovah, Jehovah ic.	226.
Jesu, meine Freude ic.	132. 72. 157.
Jesus, meine Zuversicht. ic.	110. 105. 119. 196. 252 268. 302. 362. 448. 560
In dich hab' ich gehoffet ic.	263. 463. 547.

## K.

Kommt her, spricht Chr. ic.	15. 133. 282. 299. 315 338. 392. 441.
-----------------------------	--

## L.

Laßt mich weinen ic.	485.
Liebster Jesu wir sind ic.	214. 11. 41. 84. 170. 189 222. 493.
Lobe den Herren, den ic.	227. 76. 452.

## M.

Mache dich, mein Geist ic.	175. 71. 219. 300. 344 465. 513.
Mach's mit mir, Gott ic.	141. 44. 45. 129. 183. 192. 274. 277. 301. 303. 326. 336. 340. 351. 366. 483. 545.
Meinen Jesum laß ich nicht ic.	138. 68. 111. 127. 144. 188. 204. 246. 414. 419. 454.
Mein's Herzens Jesu ic.	17. 39. 329. 354. 502. 506. 516.

Benennung der Melodien.	Nummern der Lieder.
Mein Jesus ist mein Leben &c.	426. 100. 135. 160. 206. 259. 333. 403. 456. 494. 497.
Mein Leben ist ein Pilgr. &c.	420. 528.
<b>N.</b>	
Nie will ich dem zu schad. &c.	339.
Nun danket alle Gott. &c.	223. 24. 249. 380. 383. 462. 473. 524.
Nun lob' mein' Seel' &c.	125. 3. 468.
Nun ruhet in den Wäldern &c.	527. 29. 95. 97. 180. 202. 238. 242. 243. 256. 261. 270. 310. 317. 356. 367. 385. 389. 480. 534.
Nun sich der Tag geendet &c.	8. 150. 167. 172. 255. 457. 470. 508. 525. 532. 537. 551.
<b>O.</b>	
O Ewigkeit, du Donnerw. &c.	4. 120. 248. 251. 395.
O Gott, du frommer Gott &c.	165. 13. 32. 48. 195. 260. 279. 304. 393.
O Traurigkeit, &c.	99. 102. 487.
<b>P.</b>	
Preis dem Todesüberw. &c.	107.
<b>S.</b>	
Schmücke dich, o liebe &c.	66. 200. 203. 220.

## Benennung der Melodien.

## Nummern der Lieder.

Schwing' dich auf zu dein. rc.	161. 75. 90. 142. 230. 319. 479. 503.
Schwing't heilige Gedank. rc.	37. 49. 60. 146. 247. 290. 378. 423. 458.
Sieh', hier bin ich, Ehrenk. rc.	134. 166. 318. 500.
Sollt' ich meinen Gott rc.	228. 131. 253. 334. 370. 540.

## T.

Trockne deines Fammers rc.	499.
Lugend, o wie schön bist rc.	210.

## V.

Valet will ich dir geben rc.	81. 130. 539. 542.
Vater unser im Himmelr. rc.	125. 22. 67. 278. 348.
Vom Himmel hoch, da rc.	80. 151. 408. 482. 555.
Von Furcht dahin gerissen rc.	93. 94. (Wenn meine Sünd' mich kränken rc.)

## W.

Wach auf, mein Herz, rc.	520. 466. 501.
Wachet auf, so ruft rc.	429. 16. 42. 70. 104. 112. 115. 197. 198. 382.
Warum sollt' ich mich denn rc.	401. 440. 443. 556.
Was Gott thut, das ist rc.	152. 77. 139. 244. 276. 236. 26. 30. 137. 184. 193. 233. 239. 258. 281. 363. 374. 384. 388. 428. 478. 514. 552.

Benennung der Melodien.	Nummern der Lieder.
Was mein Gott will, das ic.	23. 53. 124. 212. 234.
Welt, ade, ich bin dein ic.	491. 298. 505. 510. (33. 162. 316. 324. 346. 350. 361. 431.)
Wenn du, mein Gott, ic.	173. 55. 176. 185. 273. 328. 343. 509. 531.
Wenn wir in höchsten ic.	237. 92. 376. 387. 391. 598. 413. 418. 455. 475. 477. 481. 484. 535.
Werde munter, mein ic.	96 266. 308. 311. 517. 529.
Wer ist gut, wie du ic.	140.
Wer nur den lieben Gott ic.	241. 83. 101. 169. 178. 179. 205. 291. 295. 355. 396. 402. 421. 436. 450. 525.
Wie groß ist des Allmächt. ic.	66. 51. 208. 267. 504. 533.
Wie leuchtet uns der Morg. ic.	74. 20. 38. 55. 79. 106. 113. 147. 153. 159. 358. 379. 397. 400. 405. 422. 439. 445. 521. 553.
Wie selig bin ich, wenn ic.	64. 14. 108. 114. 154. 224. 381. 404. 449. 453. 522.
Wir Christenleut', hab'n ic.	221.
Wo sind die Weisen, die ic.	46. 85. 88. 232. 275. 289.
Wunderbarer König. ic.	52.

## Folgende Lieder

haben einerlei Versbau und Sylbenmaß, und können demnach nicht blos nach der ihnen besonders vorgezeichneten Weise, sondern durchgängig auch nach einer und eben derselben Melodie gesungen werden.

## Zu den Melodien:

Allein Gott in der Höh' sey Ehr ic. Nro. 229.

Allmächtiger, wir singen dir, re. (jetzt: Es strömt, o Gott, aus deiner Hand, Nro. 27.)

Aus tiefer Noth schrei' ich ic. (jetzt: Umsonst, umsonst verhüllst du dich, Nro. 47.)

Es ist das Heil uns kommen her ic. (jetzt: Unendlicher, den keine Zeit ic. Nro. 40.)

Es ist gewißlich an der Zeit ic. (jetzt: Laß mich des Menschen wahren Werth ic. Nro. 1.)

Mein's Herzens Jesu, meine Lust ic. (jetzt: Wenn ich, o Schöpfer, deine ic. Nro. 17.)

passen, ihrem Versbau und Sylbenmaße nach, folgende

## Lieder:

				Nro.
Ach, schrecklich wird die Strafe sehn ic.	-	-	-	446
Allein Gott in der Höh' sey Ehr' ic.	-	-	-	229
Allgegenwärtiger, vor dir ic.	-	-	-	516
Allwirkender, stets reger Geist ic.	-	-	-	354
Als bitterer Hunger uns ic.	-	-	-	459
Bringt Preis und Ruhm dem ic.	-	-	-	109
Dank und Anbetung bringen wir ic.	-	-	-	447
Dein ist das Licht, das ic.	-	-	-	399
Dein Wille, Vater, sendet ic.	-	-	-	460
Dem finstern Erdkreis ist vom Herrn ic.	-	-	-	156

	Nro.
Dem Gott der Wahrheit ic. - - -	155
Der Herr ist Gott, und keiner mehr; ic. - -	39
Der weise Schöpfer, dessen Ruf ic. - - -	411
Die Feinde deines Kreuzes drohn ic. - -	122
Die Himmel preisen deine Macht ic. - -	554
Die Zunge, die verständlich spricht ic. - -	325
Du bist ein Mensch, und Gott hat dir ic. - -	28
Du bist, o Gott, gerecht ic. - - -	57
Eilt, Christen, eilt ic. - - - -	550
Erhalt uns, Herr, die Obrigkeit ic. - -	375
Erkenn' ich Gottes Wahrheit nicht ic. - -	211
Er kommt, er kommt zum Weltgericht, ic. - -	118
Erhebe deinen Blick zum Herrn ic. - - -	54
Erwäge deine Sterblichkeit ic. - - -	492
Es baut, o Gott, auf dein Geheiß ic. - -	548
Es strömt, o Gott, aus deiner Hand ic. - -	27
Gelobt sey, der den Frühling schafft, ic. - -	538
Gott, du bist heilig und gerecht ic. - -	59
Gott, meines Nächsten bestes Theil ic. - -	347
Gott rief die Sonne, schuf ic. - - -	502
Groß ist um uns der Pflichten Kreis ic. - -	371
Ich weiß, an wen mein Glaub sich hält ic. - -	126
Ists Gott, der das Vermögen schafft ic. - -	271
Laß mich des Menschen wahren Werth ic. - -	1
Laß mich, Gott, Brüder zu ersfreu'n ic. - -	532
Laß mich, o Gott, gewissenhaft ic. - - -	272
Laßt das Vollendungsfest uns heut ic. - -	116
Lob, Ehr' und Preis dem höchsten Gut, ic. - -	215
Lobt Gott in seinem Heilgthum ic. - -	191
Mein Leib soll, Gott, dein Tempel seyn ic. - -	265

		Nro.
Mein Vaterland, das mir mein Gott ic.	-	372
Nach meiner Seele Seligkeit ic.	-	288
O Gott, du bist der Herr der Zeit ic.	-	506
O welch ein unschätzbares Gut ic.	-	293
Säh' ich der Dinge tiefsten Grund ic.	-	307
Schnell fliessen Jahr' auf Jahre hin ic.	-	507
Schon ist der Tag von Gott bestimmt ic.	-	435
Umsonst, umsonst verhüllst du dich ic.	-	47
Unendlicher, den keine Zeit ic.	-	40
Vollendet freudig euren Lauf ic.	-	117
Von Frost und Kälte starrt das Land, ic.	-	474
Vor dir, Herr, denken wir erfreut ic.	-	558
Vor Gott sind keine Sünden klein ic.	-	174
Wenn einst mein sterbend Auge bricht ic.	-	424
Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht ic.	-	17
Wenn jemand Gutes dir erwies ic.	-	329
Wer weiß, wann wir im Grabe ruhn ic.	-	353
Wie Gott mich führet, will ich gehn ic.	-	235
Wie groß, o Herr, erscheinest du ic.	-	103
Wie mancher lebt, als wär' ihm hier ic.	-	297
Wie segensvoll ist Freundschaft hier ic.	-	369
Wie wichtig ist doch der Beruf ic.	-	2
Wir haben das Gesetz des Herrn; ic.	-	177
Zur Arbeit, nicht zum Müssiggang ic.	-	269
Zur Bildung hat uns deine Hand ic.	-	360

### Zu den Melodien:

Dir, dir, Jehova, will ich singen ic. (jetzt: Ich bin getauft nach Jesu Lehren, ic. Nro. 187.)

Er starb, der größte Freund der Sünder ic. (jetzt: Dein Heil, o Christ, nicht zu ic. Nro. 181.)

Fürwahr, du bist, o Gott ic. (jetzt: Auf Erden Wahrheit auszubreiten ic. Nro. 82.)

Wer nur den lieben Gott läßt walten ic. Nro. 241.  
passen, ihrem Versbau und Silbenmaße nach, folgende  
Lieder:

	Nro.
Auf Erden Wahrheit auszubreiten ic.	- - 82
Dank, Dank dem Herrn, denn seine Milde ic.	- 469
Dein Heil, o Christ, nicht zu verscherzen ic.	- 181
Dein Wort, o Höchster, ist vollkommen ic.	- 179
Den Höchsten, öffentlich verehren ic.	- - 218
Der du dein Wort mir hast gegeben ic.	- - 83
Der edle Geist hebt sich vom Staube ic.	- - 394
Der Morgen kommt, und meine Klage ic.	- - 523
Des Leibes warten und ihn nähren ic.	- - 262
Dich, Höchster, ehrerbietig scheuen ic.	- - 250
Die ich so heiß geliebet habe ic.	- - 488
Es eilt der letzte von den Tagen ic.	- - 416
Es ist noch eine Ruh vorhanden ic.	- - 444
Gib, Gott, dem Lehrer Glück und Kräfte ic.	- - 402
Gott, deinen heiligen Befehlen ic.	- - 254
Herr, dir gelob' ich neue Treue ic.	- - 171
Hier bin ich, Jesu, zu erfüllen ic.	- - 205
Ich bin getauft, nach Jesu Lehren, ic.	- - 187
Ihr, Bürger eines Staates, Brüder, ic.	- - 375
Im Stillen wollen wir dich ehren, ic.	- - 365
Komm betend oft und mit Vergnügen ic.	- - 182
Mein Gott, ich weiß wohl, daß ich sterbe ic.	- - 421
Nach einer Prüfung kurzer Tage ic.	- - 458
Nicht, daß ich's schon errungen hätte ic.	- - 291
Nicht mürrisch, finster, ungesellig ic.	- - 327

	Nro.
Noch nie hast du dein Wort gebrochen rc.	- 62
Noch sing ich hier aus dunkler Ferne rc.	- 216
O daß doch bei der reisen Erndte rc.	- 549
O Golgatha! zu deinen Höhen rc.	- 101
O Gott, ein banges Kriegeswetter rc.	- 450
Religion, von Gott gegeben rc.	- 9
Schön ist die Tugend, mein Verlangen rc.	- 209
West steht dein Wort, wie Felsen stehen rc.	- 511
Von dir auf diese Welt gerufen rc.	- 331
Von dir, Gott, sind der Ehe Freuden rc.	- 357
Vor dir verklagt uns das Gewissen rc.	- 169
Wann heiße Thränen mir entfließen rc.	- 178
Wenn ich auf Gottes Wegen wanke rc.	- 436
Wenn ich ein gut Gewissen habe rc.	- 294
Wenn Menschen streben, dir an Güte rc.	- 330
Wenn oft in feierlicher Stille rc.	- 457
Wer ärgert der Geringsten einen rc.	- 349
Wer bin ich? Welche wicht'ge Frage! rc.	- 285
Wer nur den lieben Gott läßt walten rc.	- 241
Wie gnädig ist des Höchsten Wille! rc.	- 471
Wie lieblich ist, o Herr, die Stätte rc.	- 217
Wie mannigfaltig sind die Gaben rc.	- 264
Willkommen holdes Kind des Himmels rc.	- 451
Wo eilt ihr hin, ihr Lebensstunden? rc.	- 355
Wohl dem, der Christo angehört! rc.	- 396
Zum Trost in allen Kümmernissen rc.	- 295

### Z u d e n M e l o d i e n :

Alle Menschen müssen sterben rc. (jetzt: Ach, wann werd' ich von der Sünde rc. Nro. 162.)

Du, o schönes Weltgebäude ic (jetzt: Komm, o schmerzlich süße Stunde ic. Nro. 194.)

Welt ade, ich bin dein müde ic. (jetzt: Erdentöchter, Erdensöhne ic. Nro. 491.)

passen folgende Lieder:

		Nro.
Ach, wann werd' ich von der Sünde ic.	-	162
Aller meiner Brüder Rechte, ic.	-	316
Bester, weisester Regierer ic.	-	53
Dir zu leben, dir zu sterben ic.	-	350
Erdentöchter, Erdensöhne, ic.	-	491
Gott von Frohgefühl gehoben, ic.	-	25
Halte dich nicht länger, fließe, ic.	-	225
Ich will nicht vor dir erbeben, ic.	-	431
Komm, o schmerzlich süße Stunde, ic.	-	194
Laß, o Gott, mich eifrig streben, ic.	-	524
Laß, o Jesu, mich empfinden, ic.	-	346
O, wie unaussprechlich selig ic.	-	442
Quelle der Vollkommenheiten, ic.	-	231
Trocknet euers Zammers Thränen ic.	-	495
Warum wohnt dies heiße Sehnen ic.	-	298
Welch ein wichtiges Bemühen, ic.	-	361
Wiederum ein Jahr verschwunden, ic.	-	505
Wiederum ein Jahr verschwunden, ic.	-	510

### Zu den Melodien:

Herr Jesu Christ, dich zu uns wend' ic. (jetzt: Für unsre Brüder beten wir ic. Nro. 312.)

Herr Jesu Christ, meins Lebens Licht ic. (jetzt: Gib, Gott, daß ich der Wahrheit treu ic. Nro. 322.)

Vom Himmel hoch, da komm ich her ic. (jetzt: Dies ist der Tag, den Gott gemacht Nro. 80)

Wenn wir in höchsten Nöthen sind ic. (jezt: Wenn  
Menschenhülfe dir gebracht, Nro. 237.)  
passen folgende Lieder:

	Nro.
Ach Gott, was ist der Menschen Glück? ic.	418
Unbetung sey dir, Gott, gebracht, ic.	151
Auch für den Winter danken wir, ic.	546
Aus deiner Quelle, Schöpfer, nimmt ic.	63
Begrabt den Leib in seine Gruft, ic.	477
Das Amt der Lehrer, Herr, ist dein, ic.	398
Dem Staube geben wir den Staub; ic.	484
Der Tag verbleicht, es kommt die Nacht; ic.	535
Des Todes Graun, des Grabes Nacht ic.	482
Dies ist der Tag, den Gott gemacht; ic.	80
Du denkest in der tiefsten Noth, ic.	92
Du schenfst uns, Gott, so väterlich ic.	526
Fern sey mein Leben jederzeit ic.	345
Für unsre Brüder beten wir, ic.	312
Gib, Gott, daß ich der Wahrheit treu, ic.	322
Gott, der auch uns in's Leben rief, ic.	287
Gott, dessen Macht des Feuers Kraft ic.	475
Groß ist, ihr Eltern, eure Pflicht! ic.	359
Heil euch, und Gottes hoher Lohn, ic.	555
Ich dank' dir, Gott, für meinen Stand, ic.	408
Nach Gottes weisheitsvollem Rath, ic.	409
O, welch ein Segen ist ein Freund, ic.	368
Seh'n wir nur Trübsal um ums her, ic.	455
So gib denn, fromme Christenschaar, ic.	481
Still lächelnd, wie ein frommer Greis, ic.	543
Unwiederbringlich schnell entflieh'n ic.	515
Wenn Menschenhülfe dir gebracht, ic.	337
Wer arm und dürftig ist, o Herr, ic.	391

	Nro.
Wer herrschet und ein Richter ist, ic.	376
Wer miszt und zählt der Wesen Reih'n, ic.	18
Wie sicher lebt der Mensch, der Staub! ic.	413

### Zu den Melodien:

Herr, ich habe mißgehandelt ic. (jetzt: Seinem eignen Herzen heucheln ic. Nro. 69.)

Sieh, hie bin ich, Ehrenkönig ic. (jetzt: Jesum ewig zu verehren, ic. Nro. 134.)

passen die Lieder:

	Nro.
Allen, welche nicht vergeben, ic. -	557
Gott, wer kann es je ergründen, ic. -	166
Hilf, o Jesu, laß gelingen, ic. -	500
Jesum ewig zu verehren, ic. -	134
Löst der Tod die sanften Bände ic. -	496
Seinem eignen Herzen heucheln, ic. -	69
Seyd barmherzig! Menschen, höret ic. -	321
Wenn Geschwister fromm und weise, ic. -	364
Wohlzuthun und mitzutheilen, ic. -	318

### Zu den Melodien:

Freu' dich sehr, o meine Seele ic. (jetzt: Gott vor dessen Angesichte ic. Nro. 58.)

Werde munter mein Gemüthe ic. (jetzt: Heute, wahrlich! ja, noch heute, ic. Nro. 96.)

passen die Lieder:

	Nro.
Ach, dem wurden nie die Augen ic. -	308
Der du uns als Vater liebest ic. -	148
Eifrig sey und fest mein Wille, ic. -	266

	No.
Geist des Herrn, der von dem Throne ic.	145
Gott, du läßt die Seuche wüthen, ic.	461
Gott, ich will mich ernstlich prüfen, ic.	286
Gott, vor dessen Angesichte ic.	58
Herr, es ist von meinem Leben ic.	530
Heute, wahrlich! ja, noch heute, ic.	96
Deffentlich in der Gemeine ic.	207
Schuf mich Gott für Augenblicke? ic.	6
Sink' ich einst in jenen Schlummer ic.	529
Sollt' ich den beneiden können, ic.	311
Wann ich einst von jenem Schlummer, ic.	517

Z u d e n M e l o d i e e n

Herzlich thut mich verlangen ic., (jetzt: Der du voll  
Schmach und Wunden ic., No. 89.)  
Valet will ich dir geben ic., (jetzt: Wie soll ich dich  
empfangen ic., No. 81.)

passen folgende Lieder:

	No.
Barmherziger, erhöre, ic.	313
Befiehl du deine Wege ic.	240
Der du voll Schmach und Wunden ic.	89
Dich loben deine Werke ic.	542
Die auf der Erde wallen ic.	417
Du, dessen ganzes Leben ic.	143
Ein Pilgergang durch's Leben ic.	386
Entehre nicht durch Klagen ic.	54
Erbärmer! Sieh hernieder ic.	164
Erhöre, Gott, erhöre ic.	190
Erwacht zum neuen Leben, ic.	539
Ich weiß, an wen ich glaube ic.	130
O du, der bis zum Tode ic.	201

					Nro.
Unsterblichkeit! Gedanke ic.	-	-	-	-	7
Wenn dich in dunklen Tagen ic.	-	-	-	-	31
Wenn, trozend dem Gerichte, ic.	-	-	-	-	433
Wie schwach ist meine Tugend ic.	-	-	-	-	292
Wie soll ich dich empfangen, ic.	-	-	-	-	81
Wir denken, Gott, der Lieben, ic.	-	-	-	-	498
Wohl dem, der richtig wandelt, ic.	-	-	-	-	323

### Zu den Melodien

Jesus, meine Zuversicht; Nro. 110.  
 Meinen Jesum laß ich nicht; Nro. 138  
 passen folgende Lieder:

					Nro.
Ach, wie heilig ist es hier, ic.	-	-	-	-	448
Allen Menschen und auch mir ic.	-	-	-	-	302
Betend nahen wir uns dir, ic.	-	-	-	-	188
Den, nach seiner Niedrigkeit, ic.	-	-	-	-	119
Ferne sey der Irrthum, fern, ic.	-	-	-	-	127
Gott, dir sey mein Dank geweiht, ic.	-	-	-	-	562
Gottes Gnade sey mit euch, ic.	-	-	-	-	196
Gott gab mir von meiner Zeit ic.	-	-	-	-	268
Heilig, heilig sey der Eid, ic.	-	-	-	-	252
Hochbegnadigt von dem Herrn ic.	-	-	-	-	144
Jesus lebt, mit ihm auch ich! ic.	-	-	-	-	105
Jesus meine Zuversicht, ic.	-	-	-	-	110
Meine Lebenszeit verstreicht, ic.	-	-	-	-	419
Meinen Jesum laß ich nicht; ic.	-	-	-	-	138
Naht mit Andacht im Gemüth, ic.	-	-	-	-	204
Neu verjüngt in Silberhaar', ic.	-	-	-	-	560
O, wie sanft ist, Herr, dein Tsch! ic.	-	-	-	-	68

Säe deine Thränensaat, ic.	-	-	-	Nro. 246
Schön ist Gottes Erde zwar, ic.	-	-	-	414
Schon seh' ich den Tag sich nah'n, ic.	-	-	-	434
Siegreich stand mein Heiland auf! ic.	-	-	-	111

## Zu den Melodien

Nun danket Alle Gott ic., Nro. 223

O Gott, du frommer Gott ic. (jetzt: Vernimm, o Gott,  
mein Fleh'n' ic., Nro. 165)Wenn du, mein Gott, verlangst ic. Nro. 173  
passen die Lieder:

Aus Gottes milder Hand ic.	-	-	-	Nro. 593
Der du mit starker Hand ic.	-	-	-	24
Der Höchste sey mit euch ic.	-	-	-	195
Der Tag ist wieder hin ic.	-	-	-	531
Du willst es, Herr, mein Gott, ic.	-	-	-	260
Erhab'ner Herr der Welt! ic.	-	-	-	473
Gib mir, o Gott, ein Herz, ic.	-	-	-	304
Herr, aller Weisheit Quell ic.	-	-	-	249
Herr, der du Alles gibst ic.	-	-	-	279
Herr, du erforschest mich, ic.	-	-	-	195
Herr, höre mein Gebet, ic.	-	-	-	185
Las mich doch nicht, o Gott, ic.	-	-	-	273
Mit diesem Tage geht ic.	-	-	-	509
Mit welchem Dank, o Gott ic.	-	-	-	462
Nichts ist von ohngefähr! ic.	-	-	-	32
Nun danket Alle Gott ic.	-	-	-	223
Oft blüht ein Freyler auf, ic.	-	-	-	35
Soll dein verderbtes Herz ic.	-	-	-	13
Vernimm, o Gott, mein Fleh'n, ! ic.	-	-	-	165

		Nro.
Versammelt, Brüder, euch ic.	-	280
Von dir, der Welten trägt, ic.	-	383
Wenn du des Nächsten Ehr' ic.	-	343
Wenn du, mein Gott, verlangst ic.	-	173
Wie selig lebt ein Mensch ic.	-	328
Willst du die Buße noch ic.	-	176
Wir danken freudig dir ic.	-	524

### Zu den Melodien

Wie groß ist des Allmächt'gen Güte! ic., Nro. 51.

Wo sind die Weisen, die mich lehren ic., Nro. 46

passen die Lieder :

		Nro.
Dir, Höchster, soll ich ähnlich werden, ic.	-	232
Du flagst und fühlst die Beschwerden ic.	-	275
Ernst ist der Streit! Durch Kampf errungen ic.	-	289
Gedenk' ich, Heiland, an das Leben ic.	-	85
Gott, welch' ein Kampf in meiner Seele ic.	-	66
Gott will, wir sollen uns der Jugend ic.	-	267
Hier bin ich, Herr, mein ganz Gemüthe ic.	-	504
Hier steh' ich unter Gottes Himmel, ic.	-	533
Laß mir die Feyer deiner Leiden, ic.	-	88
Preis dir, du hast aus deiner Fülle ic.	-	208
Wie groß ist des Allmächt'gen Güte, ic.	-	51
Wo sind die Weisen, die mich lehren ic.	-	46

### Zu den Melodien

Nun sich der Tag geendet hat, (jetzt: Heil dem, der dich Religion ic. Nro. 8.)

Wie selig bin ich, wenn mein Geist ic., Nro 64  
passen die Lieder:

	Nro.
Auch diesen Tag hab' ich vollbracht, ic. -	532
Bringt Ehre Gott, bringt Preis und Dank ic. -	455
Der Herr schwingt sich mit Glanz und Pracht ic. -	114
Dich, Menschenvater, groß und gut, ic. -	522
Die Felder sind nun abgemäht, ic. -	551
Du liebest nicht der Menschen Leid, ic. -	457
Ein Gott ist, ruft mir Alles zu, ic. -	14
Gott will ich dienen, ihm allein; ic. -	255
Herr, lehr' uns bei dem Ueberfluß, ic. -	525
Heil dem, der dich, Religion, ic. -	8
In deiner Stärke freue sich ic. -	381
In Dunkel hüllt der Himmel sich, ic. -	470
Lehr', Sünder um! der Heil'ge schuf ic. -	172
Mit kindlich frommer Dankbegier ic. -	404
Mit Riesenschritten naht das Jahr ic. -	508
Nicht um ein flüchtig Gut der Zeit, ic. -	150
Nimm, Höchster, als Geschenk von mir, ic. -	167
Noch immer wechseln ordentlich ic. -	537
Nun danket Alle, bringet Chr', ic. -	224
Preist, Völker, die ihr Christen seyd, ic. -	154
Vom Todesthal hinauf zu Gott ic. -	108
Wie selig bin ich, wenn mein Geist ic. -	64
Wie rauscht in unsern Lobgesang ic. -	449

# Verzeichniß

## der

### Subscribers.

---

#### Alsenborn.

- = Herr Caspar, Bürgermeister.
- = Hofmann, Schullehrer.
- = Hütwohl, Pfarrer.

#### Alsenbrück.

- = Frank, Schullehrer.

#### Alsenz.

- = P. C. Welsch, Pfarrer.

#### Altenglan.

- = Müller, Cand. theolog.

#### Altenkirchen.

- = Euler, Pfarrer und Distrikts-Senior.

#### Altstadt.

- = Maurer, Schullehrer.
- = J. Weber, Gutsbesitzer.

#### Asselheim.

- = Brubacher, Pfarrer.

#### Bacharach am Rhein.

- = J. Weingart, Kirchenältester.

#### Battenberg.

- = Krämer, Pfarrer.

#### Bellheim.

- = Humbert, Pfarrer.
- = J. F. Schuler, Schullehrer.

#### Bergzabern.

- = Herr Walther, Dekan und Bezirks-Schul-Inspektor.

#### Biedesheim.

- = Zinn, Pfarrer.

#### Bierbach.

- = G. D. Hüssong, Schullehrer.
- = C. Weber, Schöffenrath.

#### Bischheim.

- = Frank, Pfarrer.

#### Bissersheim.

- = Knöbel, Schullehrer.

#### Bliesdahlheim.

- = J. Wissler, Schullehrer.

#### Bosenbach.

- = D. Braun, Ackermann.
- = Ph. Dick, der Zweite, Ackermann.
- = Jak. Hünerfauth, Schullehrer.
- = J. L. Rott, Pfarrer.
- = Jakob Schmidt, der Alte, Ackermann.
- = Jakob Schmidt, der Sechste, Ackermann.
- = Georg Theobald, Ackermann.

#### Breitenbach.

- = Morgenstern, Schullehrer.
- = Reutlinger, Pfarrer.

## Breitfurt.

Herr N. Adam, Schullehrer.

## Candel.

- = Herr Sartorius, Rentmeister.
- = Seyler, Pfarrer.
- = Wolf, Pfarrer.

## Contwig.

- = D. Bender, Schullehrer.

## Dannenfels.

Fräulein Maria Gimbel.

Herr Hahn, Pfarrer.

## Diezweiler.

- = J. Braun, Müller.
- = J. Grub, Ackermann.
- = Th. Grub, Adjunkt.
- = J. Müller, Ackermann.
- = Ph. Stamm, Schullehrer.

## Dörrenbach im Fürsten-thum Lichtenberg.

- = J. J. Engel, Pfarrer.

## Duchroth.

- = J. Virmond, Pfarrer.

## Dürkheim.

- = Bleich, Pfarrer.
- = Boersch, Lehrer an der lateinischen Schule.
- = Cajar, Schullehrer.
- = Doursy, Lehrer an der lateinischen Schule.
- = Ernst, Schullehrer.
- = Ewald, Schullehrer.
- = Heusser, Einnehmer.
- = Lehachelle, Dekan.
- = Rühl, Schullehrer.
- = Spieß, Schullehrer.

## Einöd.

Herr Niedinger, Schullehrer.

## Einselthum.

- = Fischer, Pfarrer.

## Eisenbach.

- = Th. Braun, Kirchenvorsteher

## Elschbacherhof.

- = D. Weber, Gutsbesitzer.

## Erlenbach.

- = Knerr, Pfarrer.
- = Weidner, Ackermann.

## Ernstweiler.

- = N. Schwarz, Schullehrer.

## Erpolzheim.

- = C. Zeyer, Schullehrer.

## Erzenhausen.

- = G. Sutter, Schullehrer.

## Eßweiler.

- = Christian Arend, Ackermann.
- = J. Dick, Schullehrer.
- = D. Schmidt, Ackermann.

## Eulenbis.

- = J. Hün, Schullehrer.

## Feil.

- = Fortmüller, Pfarrer.

## Fischbach.

- = Verdel, Schullehrer.
- = Candidus, Revierförster.

## Forsthaus im Reichswald.

- = Leuchsenring, Reviergehülfse.
- = Müller, Revierförster.

**Frankelbach.**

Herr Rumpf, Schullehrer.

**Frankfurt am Main.**

- = Dr. J. B. Engelmann.
- = Dr. König, Pfarrer.
- = D. Schäfer, Conrektor.
- = A. Stein, Pfarrer. 2 Exempl.
- = Th. Bömel, Rektor des Gymnasiums.
- = J. F. Wolleb, Cand. theol.

Mehrere Unbenannte 33 Exempl.

**Freckenfeld.**

- = Bauer, Bürgermeister.
- = Schmelzer, Pfarrer.

**Freinsheim.**

- = Bückes, Pfarrer.
- = Ph. Reuther, Schullehrer.
- = J. M. Walther, Schullehrer.

**Frohnhofen.**

- = Barth, Bürgermeister.
- = Böhnlein, Adjunkt.

**Gangloff.**

- = Dörzaps, Pfarrer.
- = Gauch, Pfarrvikar.

**Gauersheim.**

- = Hänchen, Pfarrer.

**Gerhardsbrunnen.**

- = B. Müller, Bürgermeister.
- 5 Exempl.

**Germersheim.**

- = Braun, Steucreinnehmer.
- = Fräulein Ch. M. Deschler.
- = Frau Wittwe Dietrich, Gutsbesitzerin.

**Herr A. Heene, Müller.**

- = P. Lemmert, Schmied.
- = Rücklos, Schulgehilfe.
- = Schaffner, Pfarrer u. Bezirks-Schul-Inspektor.
- = J. Vollmer, Landrath.
- = Joh. Vollmer, Kaufmann.

**Geroldsheim.**

- = F. Baum, Pfarrer.
- = Stichter, Schullehrer.

**Gimmeldingen.**

- = Wiedmann, Schullehrer.

**Glan-Münchweiler.**

- = J. Kiefer, Schullehrer.
- = G. H. Vogt, Pfarrer.
- = L. Weber, Müller.

**Gölheim.**

- = Schefer, Pfarrer.

**Gönnheim.**

- = Stoffel, Schullehrer.
- = Wagner, Pfarrer.

**Gries.**

- = E. Kunz, Schullehrer.

**Grosbickenheim.**

- = Clauer, Pfarrer.

**Grosbundenbach.**

- = Höller, Pfarrer.
- = B. Hun, Schullehrer.

**Groskarlbach.**

- = M. Kranz, Schullehrer.
- = H. F. Lätermann, Pfarrer.
- = Schäfer, Schullehrer.

**Grossteinhausen.**

- = F. Schörry, Schullehrer.

## Grünstadt.

Herr F. Anton, Tabaksfabrikant.

- = Augustin, Pfarrer.
- = Dr. Dittmar, Subrektor.
- = J. Krieger, Schullehrer.
- = M. Reinhold, Kaufmann.
- = J. Rosenberger, Clerc.

## Grumbach im Fürstenthum Lichtenberg.

Die Kantons-Schul-Bibliothek daselbst.

## Gundersweiler.

- = Dauber, Pfarrer.

## Haardt.

- = Brückner, Pfarrvikar.
- = Jenzer, Schullehrer.

## Sanweiler.

- = B. Hellwig, Förster.

## Sasel.

- = J. Kessler, Schullehrer.

## Sassloch.

- = J. F. Ernst, Schullehrer
- = Hofmann, idem.
- = Neuther, senior, idem.
- = Neuther, junior, idem.
- = G. Koob, idem.
- = F. Strieffler, idem.

## Seppenheim an der Wies in Rheinhessen.

- = Stöß, Pfarrer.

## Sermersberg.

- = J. Brecht, Pfarrer.
- = Dresler, Eigenthümer.
- = Hornung, Schullehrer.

## Herr Jung, Kirchenvorsteher.

- = Schmalenberger, Eigenthüm.

## Herschberg.

- = J. G. A. Mahla, Pfarrer.

## Herxheim am Berg.

- = J. Möser, Schullehrer.

## Hinterweidenthal.

- = J. C. Kleinmann, Pfarrer.

## Sinzweiler.

- = Wenz, Pfarrer.

## Sitschenhausen.

- = Verdel, Schullehrer.

- = D. Kurz, Kaufmann.

- = J. Küb, Bürgermeister.

- = G. Schmitt, Adjunkt.

- = L. Schmitt, Ackermann.

## Hochspeyer.

- = Franzmann, Schullehrer.

- = J. Jenzer, Schullehrer.

- = Mantel, Forstmeister.

- = Vollmar, Pfarrer.

## Hochstätten.

- = Ch. Pöhn, Pfarrer.

## Homburg.

- = Aulenbach, Pfarrer.

- = Ph. Eichholz, Notarius.

- = P. Euler, Rentamtsgehilfe.

- = W. Fränzel, Gerichtsbote.

- = D. Hirsch, Bäcker u. Wirth.

- = E. Kunz, Schullehrer.

- = G. Loh, Wittib, Handelsfr.

- = J. Leß, Apotheker.

- = E. Mössinger, Wittib, Handelsfrau.

## Herr Praß, Schullehrer.

- = H. Reinheimer, Bierbrauer.
- = H. Schäfer, Rothgerber.
- = J. Schramm, Schneider.
- = D. Schwarz, Metzger.
- = Dr. Siebenpfeiffer, Land-Commissär.
- = Weber, Dekan.
- = G. Wecker, Wirth u. Bäcker.
- = J. Wecker, Wirth u. Bäcker.
- = Dr. Zimmermann, Kantons-physikus.
- = Zöller, Einnehmer.

## Jettenbach.

- = Andreá, Schullehrer.
- = Böheim, Pfarrer.

## Iggelheim.

- = Bechtold, Pfarrer.

## Ilgesheim im Fürstenthum Lichtenberg.

- = Ph. J. Fries, Schullehrer.
- = Imsbach.
- = F. Engelmüller, Forstmeister.
- = N. Mantel, Forstamtsaktuar.
- = Welsh, Schullehrer.

## Ráshofen.

- = Th. Vollmer, Adjunkt.

## Raiserslautern.

- = F. Abel, Seminarist.
- = F. W. Balbier, Schuldirektor.
- = J. Becker, Seminarist.
- = Ch. Blittersdorf, id.
- = L. Boel, id.
- = J. Brunner, id.

## Herr J. Cordier, Seminarist.

- = Engel, id.
- = J. Eßlinger, id.
- = Fauth, id.
- = W. Gerlach, Dekan und Bezirks-Schulinspektor
- = F. Glaser, Seminarist.
- = G. Gössler, Schullehrer
- = L. Gradolfer, Seminarist.
- = Grünwald, Professor.
- = Gyßling, Professor.
- = J. Hauck, Seminarist.
- = L. Hepp, Dekan.
- = F. Hornung, Seminarist.
- = Ph. Koch, id.
- = A. Marzell, Schullehrer.
- = F. Mohr, Seminarist.
- = J. Morgenthaler, id.
- = P. Müller, id.
- = D. Nicolai, id.
- = J. Otterstädtter, id.
- = F. Rektanus, Seminarist.
- = Ch. Röder, id.
- = H. Roland, id.
- = J. A. Roth, id.
- = T. Runk, id.
- = F. Schäfer, id.
- = P. Schmitt, Schullehrer.
- = S. Seiller, Seminarist.
- = H. Stempel, id.
- = G. Thielemann, Schullehrer.
- = Ch. Trost, Seminarist.
- = C. Weigand, id.

## Rallstadt.

- = Hofer, Schullehrer.
- = Klippel, Schullehrer.
- = Pixis, Pfarrer.

**Rappeln im Fürstenthum  
Lichtenberg.**

Herr C. Reichardt, Schullehrer.

**Razenbach.**

- = J. Urschel, Kirchenvorsteher.
- = Ph. Vollmar, Ackermann.
- = J. Werner, Schullehrer.

**Raulbach.**

- = Thrig, Schullehrer.

**Razweiler.**

- = W. Henn, Gutsbesitzer.
- = Kraft, Pfarrer.
- = Schäfer, Schullehrer.

**Rindenheim.**

- = Böhm, Pfarrer.

**Kirchenbollenbach im Für-  
stenthum Lichtenberg.**

- = Chr. Haag, Schullehrer.

**Kirchheimbolanden.**

- = Hepp, Pfarrer. 2 Exempl.
- = Dr. Wanzel, Dekan und Be-  
zirks-Schulinspektor.

**Kirchheim an der Eif.**

- = A. Ch. Gutheil, Cand. theol.

**Kirkel.**

- = Spieler, Kirchenvorsteher.
- = Stemmler, Schullehrer.

**Kleinbundenbach.**

- = C. Haag, Schullehrer.

**Kleinottweiler.**

- = F. Müller, Schullehrer.

**Kollweiler.**

Herr Fink, Schullehrer.

**Rottweiler.**

- = C. Scheuermann, Müller.

**Rickenbach.**

- = Scharffenberg, Schullehrer.

**Kriegsfeld.**

- = Kalbfuß, Pfarrer.

**Kröppen.**

- = Gut, Schullehrer.

**Rusel.**

- = F. Kohlermann, Gerichtsschr.

**Lachen.**

- = Hoos, Pfarrvikar.

**Lamsborn.**

- = Blin, Schöffe.
- = Neumann, Bürgermeister.
- = Sauerbrey, Pfarrer.
- = Weiler, Schullehrer.

**Lamsheim.**

- = C. Geib, Literator.
- = Winkelblech, Pfarrer.

**Landau.**

- = Abel, Lehrer.
- = Böhmer, Vorbereitungslehrer.
- = Frölich, Professor.
- = L. Gerapp, Metzger.
- = Gerhardt, Mahler.
- = Gerichten, Kaufmann.
- = Gutermann, Lehrer.
- = Heinz, Pfarrer.
- = Jung, Lehrer.
- = Müller, Subrektor.

## Herr Dr. Pauli, Medizinalrath.

- Leoß, Pfarrer.
- Wengandt, Rothgerber.
- Zimbemann, Clerc.

## Landstuhl.

- J. Becker, Kammacher.
- Ph. Braun, Apotheker.
- J. Eberhard, Rentmeister.
- Dr. Geiger, Kantonsphysikus.
- A. Knerr, Balbirer.
- M. Wehner, Gerichtsbote.
- Ch. Wiederrecht, Scribent.

## Langwieden.

- M. Höh, Ackermann.
- Ch. Kaiser, Schullehrer.
- Adam Schäfer, Ackermann.
- Ad. Schneider, id.
- Daniel Schneider, id.
- Nikolas Schneider, id.
- Valentin Schneider, id.
- G. A. Wagner, Kirchenvorst.
- J. N. Wagner, Ackermann.

## Laumersheim.

- J. Dürpré, Pfarrer und Distrikts-Senior.

## Lauterecken.

- Gervinus, Notár.
- Schmidt, Pfarrvikar.
- Vogel, Pfarrer.

## Lemberg.

- F. Walther, Schullehrer.

## Lettweiler.

- E. Pfarius, Pfarrer.

## Limbach.

- P. Alt, Förster.

## Herr W. Chandon, Essigfabrikant.

- A. Glaser, Schullehrer.
- F. Gros, stud. juris.
- C. Hierthes, Bürgermeister.
- Ch. Weber, Müller.
- L. Weber, Pfarrer.

## Linden.

- Mang, Kirchenvorsteher.

## Mackenbach.

- Bier, Kirchenvorsteher.
- Emmerich, Kirchenvorsteher.
- Vogel, Schullehrer.

## Marnheim.

- Piris, Pfarrer, Distrikts-Senior u. quiescierter Inspect.

## Maschweiler.

- Ph. Guth, Schullehrer.

## Matzenbach.

- F. Schmidt, Schullehrer.
- J. Urschel, Müller.

## - Mehlbach.

- K. Fränger, Schullehrer.

## Miesau.

- Th. Bischoff, Schulrath.
- Ph. Geul, Pfarrer. 3 Exempl.
- Ch. Nied, Schullehrer.

## Miesenbach.

- J. Christmann, Kirchenvorst.
- C. Kiefer, Schullehrer.
- P. Schenckel, Adjunkt.

## Minbach.

- C. Hüssong, Schullehrer.
- F. Müller, Pfarrer.

## Minsfeld.

Herr Lucius, Pfarrer.

## Mittelberbach.

- F. Bartels, Bergwerkseinnehmer.
- G. Poller, Steiger.
- J. Wagner, Wirth.

## Mittelbrunn.

- A. Berckmann, Cand. theol.
- C. Ruppenthal, Pfarrer.
- G. Ph. Schweppenhäuser, Schullehrer.

## Mörsbach.

- Ph. Trier, Schullehrer.

## München.

- Dr. Heinz, Ober-Consistorialrat.

## Münchweiler am Donnersberg.

Herr Ch. Vogel, Pfarrer.

## Münsterappel.

- J. Nonnweiler, Pfarrer.

## Mußbach.

- Hirlemann, Schullehrer.

## Mutterstadt.

- Brückner, Pfarrer und Distrikts-Senior.

## Neubreitenfelderhof.

- J. Vogelgesang, Gutsbesitzer.

## Neuburg.

Herr Siegel, Pfarrer.

## Neuhäusel.

- B. Hüssong, Schullehrer.
- B. Hüssong, Kirchenvorsteher.
- C. W. Mahla, Pfarrer.
- J. Wagner, Kirchenvorsteher.

## Neuhornbach

- Erb, Pfarrer.
- Ph. Gassert, Pfarrvikar.
- J. Müller, Pfarrer.
- Ph. Müller, Pfarrer.
- J. A. Röller, Schullehrer.
- G. Wolff, Schullehrer.

## Neunkirchen im Preussisch.

Herr Witlich, Pfarrer.

## Neustadt an der Saardt.

Herr Billner, Schullehrer.

- Henrich, Rentner.
- Hepp, Dr. Medic.
- Rothplez, Kaufmann.

Frau Schuster, Fabrikinhaberin.

Herr H. Weber, Pfarrer.

## Niederberbach.

- N. Glaser, Schullehrer.
- B. Schleppi, Kirchenvorsteher

## Niederhausen.

- J. G. Haak, Pfarrer.

## Niedermohr.

- P. Gerhard, Bürgermeister.

Herr P. Kennel, Adjunkt.  
 - J. Seyl, Schullehrer.  
 - Ph. Traub, Seiler.  
 - J. Weber, Schneider.

**Nünschweiler.**

- J. Ph. Höpfner, Pfarrer u.  
 Distrikts-Senior.

**Oberarnbach.**

- König, Schullehrer.

**Oberauerbach.**

- G. J. Klein, Schullehrer.

**Oberheim.**

- J. Bauer, Schullehrer.

**Oberlustadt.**

- Hofmann, Bürgermeister.  
 - Wazzenborn, Pfarrer.

**Obermoschel.**

- J. J. Schmidt, Pfarrer.

**Oberndorf.**

- W. Kunz, Pfarrvikar.

**Obersülzen.**

- J. Kranz, Schullehrer.

**Odenbach am Glan.**

- Müller, Dekan.

**Odernheim am Glan.**

- H. J. Welsch, Dekan.

**Offenbach im Fürstenthum Lichtenberg.**

Herr Hild, Pfarrer.

**Olsbrücken.**

- J. Förster, Schullehrer.

**Otterbach.**

- Hach, Bürgermeister.

**Otterberg.**

- Berger, Knabenlehrer.  
 - Dahl, Mädchenlehrer.  
 - Demetz, Gerichtsbote.  
 - Dörr, Pfarrer.  
 - Harder, Apotheker.  
 - Huting, Kaufmann.  
 - Louis, Gerichtsbote.  
 - Müller, Pfarrer.  
 - Wagner, Gutsbesitzer.

**Pfeffelbach im Fürstenthum Lichtenberg.**

Herr J. Hepp, protest. Kirchen- und Schul-Inspektor.

**Pirmasens.**

- Haub, Uhrmacher.  
 - K. Kieffer, Pfarrer und Bezirks-Schulinspektor.  
 - C. Lügsl, Wirth.  
 - D. Stempel, Schullehrer.  
 - J. Walz, Schullehrer.  
 - C. Weber, Dekan. 2 Expl.

**Ramzen.**

- Simon, Reviersförster.

## Rehborn.

Herr L. Cullmann, Pfarrer.

## Rehweiler.

- = P. Breith, Müller.
- = N. Schmitt, Schullehrer.

## Reichenbach.

- = J. Gutheil, Pfarrer.

## Rheingönheim.

- = von der Heyden, Pfarrer.

## Rieschweiler.

- = J. Glaser, Schullehrer.

## Rodenbach.

- = J. A. Thrig, Schullehrer,

## Rothseelberg.

- = Brandstättner, Pfarrverweser

- = J. Fränger, Schullehrer.

## Sand.

- = M. Wagner, Kirchenvorsteher

St. Ingbert. Rushütte u.  
Rohlenwerk.

Herr L. Beer, Eigenthümer.

- = L. F. G. Gebhard, Einnehmer.
- = G. Pöller, Obersteiger.
- = F. Schäfer, Schullehrer.
- = P. Schmidt, Dr. Med.
- = J. Bix, Faktor.

## St. Julian.

- = Hünerfauth, Schullehrer.

## St. Wendel.

Herr C. Zuch, protest. Pfarrer u.  
Conrektor am Lyceum.

## Schmalenberg.

- = Ehrhard, Pfarrer.

## Schopp.

- = A. Jakob, Gutsbesitzer.

## Schönenberg.

- = B. Böhmer, Kiefer.

- = J. Führer, Mechanikus.

- = W. Niergarth, Adjunkt.

- = Ch. Sandmeyer, Schulrat.

## Schrollbach.

- = N. Biehl, Schullehrer.

- = N. Jung, Kirchenvorsteher.

- = A. Straus, Adjunkt.

- = J. Urschel, Gutsbesitzer.

- = P. Urschel, Müller.

## Schwandten.

- = Ch. Verdel, Schullehrer.

- = P. Herzer, Kirchenvorsteher.

- = Ph. Reijer, Kirchenvorsteher.

## Schwedelbach.

- = A. Förster, Schullehrer.

## Schwegenheim.

- = Hammann, Adjunkt.

- = Ch. März, Schullehrer.

- = Wagenborn, Dekan.

- = J. Welz, Schullehrer.

## Sembach.

- = Wilhelm, Pfarrer.

### Spesbach.

Herr C. Kney, Schullehrer.  
= C. Vollmer, Bierbrauer.

### Speyer.

- = Anicker, Lehrer.
- = Butenschön, Consistorialrath. 2 Exempl.
- = Dalläus, Wundarzt.
- = Fliesen, Regierungsrath und Vorstand des Consist. 2 Expl.
- = Geib, Pfarrer von Mechtersheim.
- = F. Hilgard, Rentner.
- = Ph. Lichtenberger, Tabaksfabrikant.
- = Michel, Vorbereitungslehrer.
- = Dr. Müller, Consistorialrath und Pfarrer. 2 Exempl.
- = Roos, Lehrer d. franz. Sprache
- = Dr. Schulz, Consistorialrath und Pfarrer. 2 Exempl.
- = Spätz, Dekan.
- = Stöß, Apotheker.
- = Zechner, Wundarzt.
- = J. Zimmermann, Schullehrer.

### Steinbach am Donnersberg

Herr Füsser, Pfarrer.  
= J. Schneider, Gutsbesitzer

### Steinwenden.

- = D. Becker, Bildweber.
- = J. Häberle, Rothgerber.
- = H. W. Leonhard, Pfarrer.
- = J. Knapp, Wirth.
- = J. Petri, Hufschmied.

### Herr D. Schwarz, Schullehrer.

- = C. Urschel, Kaufmann.
- = Ch. Weber, Bürgermeister.
- = D. Weber, Kaufmann.

### Sulzbach an der Lauter.

Herr P. Förster, Schullehrer.

### Sulzbach im Fürstenthum Lichtenberg.

#### Herr J. Nehler, Schullehrer.

- = Spener, Kirchen- und Schulinspektor.

### Thaleschweiler.

- = C. Greiner, Pfarrer.

### Trippstadt.

- = C. Gaspari, Kaufmann.
- = J. Fröhlich, Pfarrer.
- = J. Roos, Schullehrer.

### Ungstein.

- = J. P. Müller, Schullehrer.
- = J. Nikolai, Schullehrer.
- = Dr. Rust, Pfarrer.

### Unterjeckenbach im Fürstenthum Lichtenberg.

Herr Fr. Wolf, Schullehrer.

### Wachenheim.

- = Dörr, jun., Schullehrer.
- = Dörr, sen., Schullehrer.
- = Schneider, Pfarrer.
- = Schreiter, Schullehrer.

## Waldischbach.

Herr R. Wernigk, Pfarrer.

## Waldmohr.

- Dümmler, Gerichtsbote.
- J. Glaser, Schullehrer.
- Kärner, Friedensrichter.
- C. Müller, Cand. theol.
- D. Rüb, Einnehmer.

## Walhalben.

- B. Maurer, Pfarrer.

## Walsheim.

- J. Brengel, Schullehrer.

## Webenheim.

- L. Glaser, Schullehrer.

## Websweilerhof.

- Seebald, Gutsbesitzer.

## Weltersbach.

- J. Freiergel, Kirchenvorsteher.

## Weilerbach.

- Dörzapf, Pfarrer.
- J. Schwedes, Schullehrer.

## Weingarten.

- Weber, Pfarrer.

## Weisenheim am Sand.

Herr Müller, Pfarrer.

Weyerbach im Fürsten-  
thum Lichtenberg.

Herr C. Schmidt, Pfarrer.

## Westheim.

Herr Bopp, Pfarrer.

## Wiesbach.

- Richter, Pfarrer.

Wieselbach im Fürsten-  
thum Lichtenberg.

Herr Fr. Bollenbacher, Schullehrer.

## Winden.

- Lanz, Pfarrer.

## Winnweiler.

- J. Heinz, Reviergehülfse.
- Schmidt, Schullehrer.

## Winterbach.

- H. Michel, Schullehrer.

## Wolfersheim.

- D. Armbrüster, Schullehrer

## Wolfsstein.

- Jakob, Pfarrer und Bezirks-  
Schul-Inspektor.

## Wörth.

- Hill, Pfarrer.
- Kern, Ackermann.

## Zeiskam.

- Humbert, Schullehrer.
- Zinn, Pfarrer.

## Jeselberg.

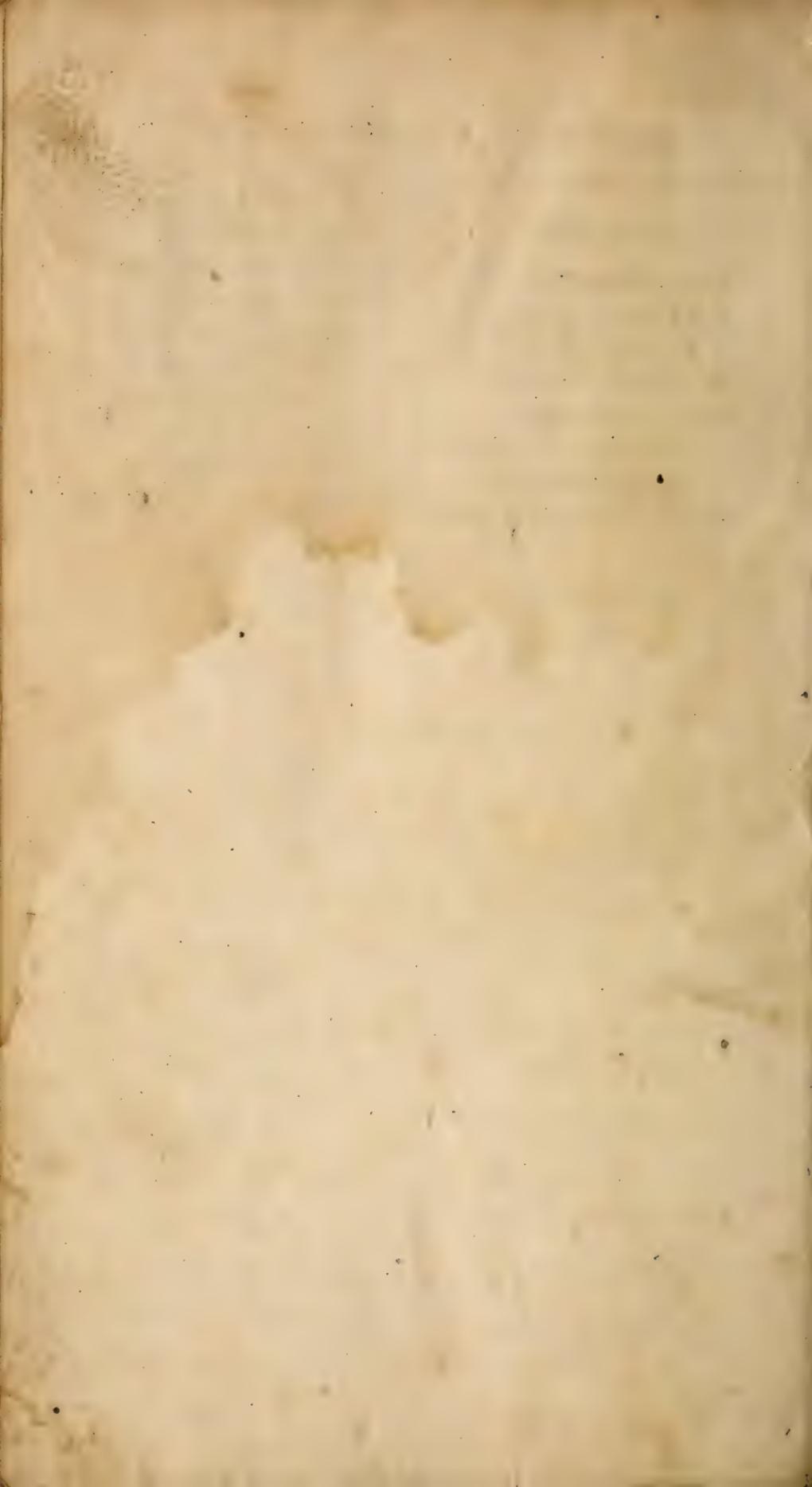
Herr Bringel, Adjunkt.

## Zweibrücken.

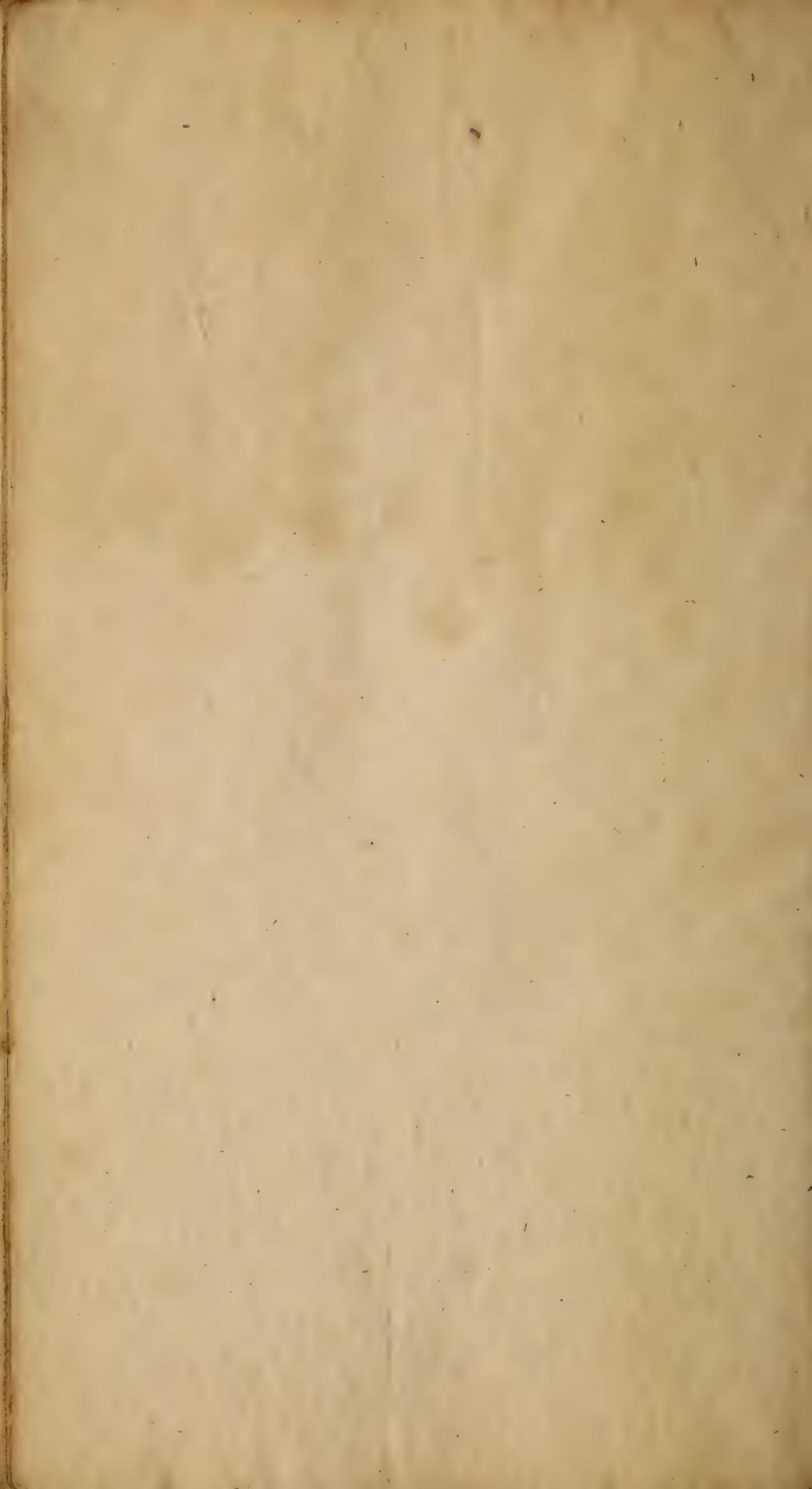
- Bruch, Apotheker.
- J. Chandon, Forstaktuar.
- J. D. Clemens, Schullehrer.
- P. Eichholz, Schullehrer.
- Exter, Kirchschaffner.
- C. Guttenberger, Gymnasiast.
- F. Heinz, Gymnasiast.
- Hertel, Rektor des Gymnas.

## Herr Kämpf, Pfarrer.

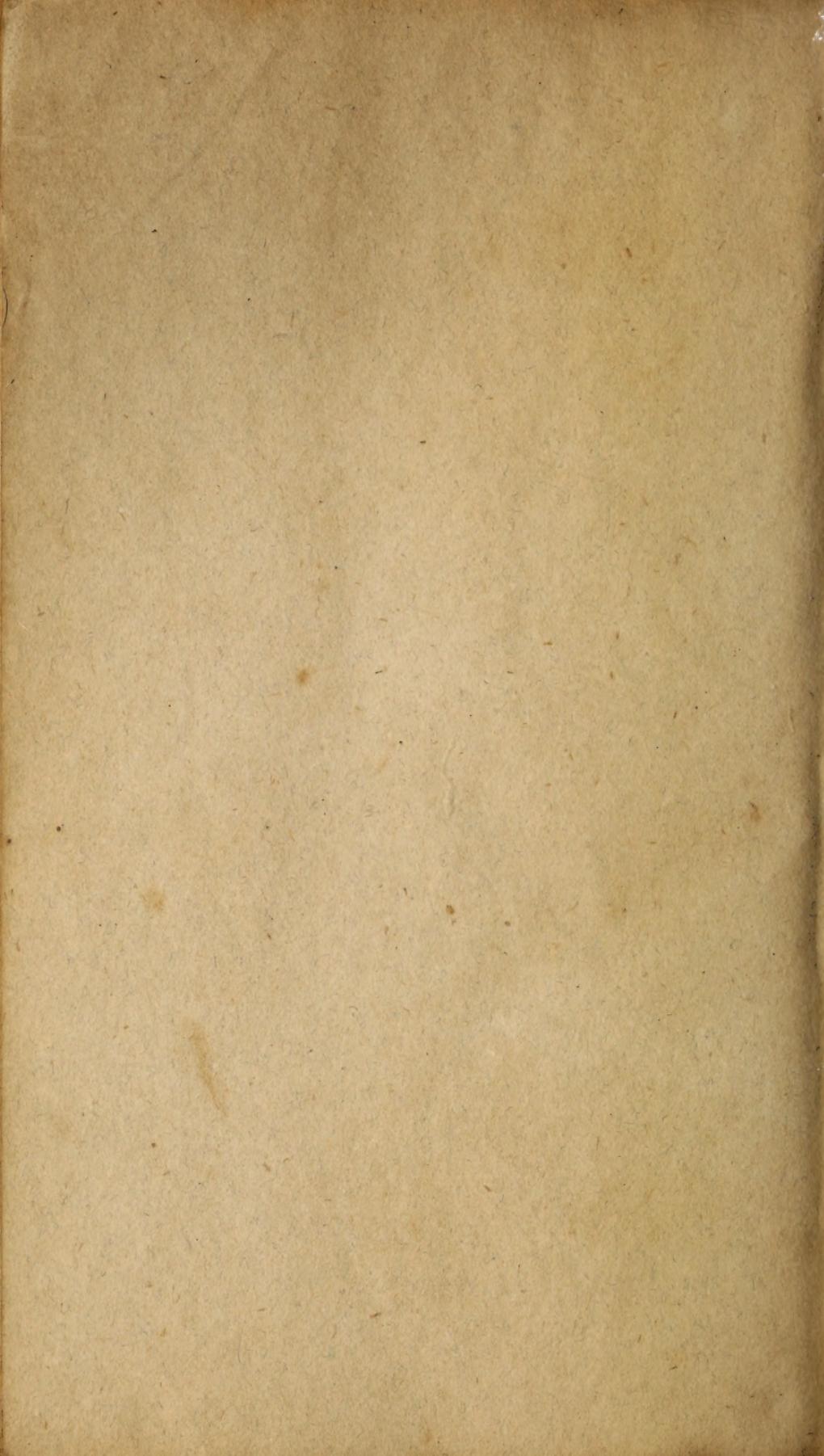
- Klöckner, Dekan.
- F. Lang, Kaufmann.
- Lorch, Gymnasiast.
- M. Mohr, Schullehrer.
- Pistor, Gymnasiast.
- Schneider, Gymnasiast.
- Seelinger, Pfarrer und Bezirks-Schul-Inspektor.
- Stähler, Gymnasiast.
- Stuz, Schullehrer.
- Zimmermann, Lyceal-Prof.











M E Thompson  
February 9th 1923

